Sachregister

zum Bundes-Gesetzblatt des Norddeutschen Bundes.

Jahrgang 1867.

A.

Abgaben, s. Steuern, Salzabgabe.

Abgeordnete der Süddeutschen Staaten zum Zollparlament (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §§. 1. 6. 7.) 95.

Abgeordnete des Reichstages, s. Reichstag.

Ablehnung, in welchen Fällen der Auditeur oder einzelne Mitglieder des Militair-Untersuchungsgerichts von dem Angeschuldigten abgelehnt werden können (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 59.) 242. — Verfahren in solchen Fällen (ebend. §§. 58. 60. 127. 128.) 241. — Bestimmung, wenn ein in Untersuchung befindlicher Offizier die Berufung des Spruchgerichts aus dem Bereich des kompetenten Gerichtsherrn ablehnt (ebend. §. 63.) 243.

Ablieferungsschein, die Postbehörde ist nicht verpflichtet, die Aechtheit der Unterschrift und das Siegel unter dem Ablieferungsschein bei Abholung von Postsachen zu untersuchen (G. v. 2. Nov. §. 56.) 73.

Für die Abtragung der Formulare zu Ablieferungsscheinen wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Abstimmung, kein Mitglied des Reichstages darf wegen seiner Abstimmung gerichtlich oder disziplinarisch verfolgt werden (Verf. Art. 30.) 9. — auch kein Mitglied des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 12.) 97.

Abstimmung der Richter in kriegsrechtlichen Untersuchungen gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 136—144. 147.) 256. — desgl. in Untersuchungen gegen Militairbeamte (ebend. §. 221.) 272. — desgl. in Untersuchungen gegen Deserteure (ebend. §. 254.) 277.

A.

Achtung, jeder Soldat ist seinen Vorgesetzten Achtung zu beweisen schuldig (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 14.) 310. — Strafe für achtungswidriges Betragen (ebend. Art. 15.) 311. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 123. 124.) 214.

Adel, Verlust desselben bei Militairpersonen in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 43. 44.) 197.

Administrative Exekution der Postanstalten zur Einziehung des unbezahlt gebliebenen Personengeldes, Porto's und sonstiger Postgebühren (G. v. 2. Nov. §. 25.) 67.

Administratives Strafverfahren bei Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 40—53.) 70.

Admiral (Vize-Admiral, Kontre-Admiral), Klassifikation derselben nach ihren Rangverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 283.

Aerzte, s. Militair-Aerzte.

Aeußerungen, kein Mitglied des Reichstages darf wegen der in Ausübung seines Berufes gethanen Aeußerungen gerichtlich oder disziplinarisch verfolgt werden (Verf. Art. 30.) 9. — ebenso kein Mitglied des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 12.) 97.

Agenten, s. Konsular-Agenten.

Aggravation, Rechtsmittel der Aggravation in Untersuchungen gegen Militairbeamte (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 227.) 273. — desgl. in wechselseitigen Injuriensachen unter Militairpersonen (ebend. §. 232.) 274.

Aktenauszug, Anfertigung desselben zur Einholung der Bestätigung kriegsrechtlicher Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 152.) 259. — Kosten für die Anfertigung des Aktenauszuges (Kostentaxe Nr. 7.) 298.

Aktiengesellschaften, in welchen Fällen die einer Aktiengesellschaft gehörenden Kauffahrteischiffe zur Führung der Bundesflagge berechtigt sind (G. v. 25. Okt. §. 2.) 35. — Verpflichtung des Vorstandes der Aktiengesellschaft, die erforderlichen Eintragungen oder Löschungen im Schiffsregister herbeizuführen (ebend. §. 12. Nr. 2; §. 14.) 37.

Aktuarien bei Militairgerichten, Stellung und Pflichten derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 50. 82. 86.) 240. — Klassifikation derselben (ebend. Beil. A.) 286. 289.

Amortisation verlorener oder vernichteter Schuldverschreibungen und Zinscoupons der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler (G. v. 9. Nov. §. 6.) 158.

Amt (Staatsamt), Zulassung der Bundesangehörigen zu öffentlichen Aemtern im Bundesgebiet (Verf. Art. 3.) 3.

Annahme eines besoldeten Staatsamtes von Seiten eines Reichstags-Mitgliedes (Verf. Art. 21.) 8.

In welchen Fällen gegen Militairpersonen auf Unfähigkeit zu öffentlichen Aemtern zu erkennen ist (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 42. Nr. 1; §. 60.) 197.

s. auch Beamte.

Amtsentsetzung bei Militairbeamten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 86. 60. 61.) 205. (ebend. Th. II. §. 214.) 271.

Amtssuspension der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 8.) 139. (G. v. 29. Juni 65. §. 6.) 145.

Amtssuspension der Militairbeamten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 215.) 271.

Amtsverbrechen (Amtsvergehen), beurlaubter Militairpersonen, Kompetenz der Militair- resp. Civilgerichte in dergleichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 4.) 230. — Amtsverbrechen der Militairbeamten (ebend. §§. 212 ff.) 271.

Angriff, Bestrafung der Soldaten, welche ihre Vorgesetzten thätlich angreifen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 128. 129.) 215. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art 17.) 310.

Anhalt (Herzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Anleihen des Bundes (Verf. Art. 73.) 21. — s. Bundesanleihen.

Anmeldung neu anziehender Personen (G. v. 1. Nov. §. 10.) 57.

Anordnungen des Bundes-Präsidiums, Erlaß derselben (Verf. Art. 17.) 7. — Verkündung derselben durch das Bundesgesetzblatt (V. v. 26. Juli §. 1.) 24.

Anordnungen in Post- und Telegraphen-Angelegenheiten (Verf. Art. 48.) 14. — Sämmtliche Post- und Telegraphenbeamte sind den Anordnungen des Bundes-Präsidiums Folge zu leisten schuldig (ebend. Art. 50.) 14.

Im Fall des Krieges, innerer Unruhen ꝛc. kann durch Anordnung des Bundes-Präsidiums die Paßpflichtigkeit vorübergehend wieder eingeführt werden (V. v. 12. Okt. §. 9.) 34.

Beschlußnahme des Bundesraths über gesetzliche Anordnungen, welche sich auf das Zollwesen und auf die Verbrauchssteuern beziehen (Verf. Art. 37. Nr. 1; Art. 35.) 11.

Anzeige, Bestrafung der Militairpersonen, welche es unterlassen, von dem Vorhaben verrätherischer Handlungen oder Absichten Anzeige zu machen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 89. 90.) 206. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 4.) 308. — desgl. von dem Vorhaben einer Desertion (Mil. Str. G. B. Th. I. §. 110.) 211. (Kriegs-Art. 9.) 309. — desgl. von dem Vorhaben einer Meuterei (Mil. Str. G. B. Th. I. §§. 138. 139.) 217.

Apfelwein, s. Cider.

Apotheker (Ober-Stabsapotheker, Feldapotheker), Klassifikation derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 287.

Appellation in den bei den Preußischen Konsuln im Auslande schwebenden Civilprozessen (G. v 29. Juni 65. §§. 25—30.) 149. — desgl. in Untersuchungen (ebend. §§. 47—56.) 153.

Arbeit, Befugniß der Angehörigen eines Zollvereinsstaates, in den anderen Staaten Arbeit zu suchen (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105.

Armenpflege, Bestimmungen über die Armenversorgung und Armenpflege im Bundesgebiete (Verf. Art. 3.) 3. (G. v. 1. Nov. §§. 7. 9. 11.) 56.

Armuth, inwiefern neu anziehenden Personen der Aufenthalt wegen Armuth versagt werden darf (G. v. 1. Nov. §§. 4. 5.) 56.

Arrest, das Inventarium der Posthaltereien darf nicht mit Arrest belegt werden (G. v. 2. Nov. §. 20.) 66.

Arreststrafen, Anwendung und Vollstreckung derselben gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 13—30. 41. 56. 58. 75—77. 79. 85.) 192. (ebend. Th. II. §§. 188—190.) 267. — Verhältniß der Arreststrafen zu anderen Freiheitsstrafen (ebend. Th. I. §§. 63. 66.) 201. (G. v. 15. April 1852. §. 8.) 303.

Arretirung, s. Verhaftung.

Artikulirtes Verhör in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 110. 120. 218.) 252.

Assekuranzgebühr für Werthsendungen mit der Post (G. v. 4. Nov. §. 3. lit. b.) 77.

Atteste der Bundeskonsuln, Beweiskraft derselben (G. v. 8. Nov. §§. 13. 15. 19.) 140.

Bestrafung der Militairpersonen, welche unrichtige Dienstatteste ausstellen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 156.) 221. — Ausstellung des ärztlichen Attestes bei körperlichen Verletzungen in militairgerichtlichen Untersuchungen (ebend. Beilage B. §§. 7—9.) 291.

Auditeur, Stellung und Funktionen der Auditeure bei den Militairgerichten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 23. 45. 48—50. 64. 66. 69. 71. 77—79. 86. 91. 122. ff. 164. 209. 210.) 235. — Verfahren, wenn der Auditeur von dem Angeschuldigten abgelehnt wird (ebend. §§. 58. 128.) 241. — Klassifikation der Auditeure (ebend. Beilage A.) 286—289.

Aufenthalt im Bundesgebiet, dazu ist die Beschaffung eines Reisepapiers nicht erforderlich (G. v. 12. Okt. §§. 1. 2.) 33.

Befugniß der Bundesangehörigen, sich an jedem Orte innerhalb des Bundesgebietes aufzuhalten (G. v. 1. Nov. §. 1.) 55. — Beschränkungen (ebend. §§. 3. 5. 6.) 55. — Rechtliche Wirkungen des Aufenthalts (ebend. §. 11.) 57.

Aufenthaltskarten für Fremde sollen im Bundesgebiete weder eingeführt noch beibehalten werden (G. v. 12. Okt. §. 10.) 35.

Aufgebot, verlorener oder vernichteter Schuldverschreibungen und Zinscoupons der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler (G. v. 9. Nov. §. 6.) 158.

Auflösung des Reichstages (Verf. Art. 24. 25.) 9. — Auflösung des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 7.) 96.

Aufruhr unter Militairpersonen, Bestrafung desselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 140—144.) 217. (Kriesart. v. 9. Dez. 1852. Art. 20. 21.) 311. — s. auch Tumult.

Aufsicht, Gegenstände, welche der Aufsicht des Bundes unterworfen sind (Verf. Art. 4.) 3.

Aufwiegelung im Soldatenstande, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 135. 136.) 216. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 18. 19.) 311.

Ausfuhrsteuer, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art 5. Nr. II. §§. 4. u. 5.) 88. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 5.) 108. — s. auch Ausgangsabgaben.

Ausfuhrverbote können von den Staaten des Zollvereins bei dem Eintritt außerordentlicher Umstände erlassen werden (Vertr. v. 8. Juli Art. 4.) 85.

Ausgaben des Bundes, allgemeine Bestimmungen (Verf. Art. 69—71. 38.) 20. — Ausgaben für konsularische Vertretung (ebend. Art. 4. Nr. 7.) 4. — für das Post- und Telegraphenwesen (ebend. Art. 49.) 14. — für die Kriegsflotte (ebend. Art. 53.) 16. — für das Bundesheer (ebend. Art. 62. 71.) 18.

Ausgangsabgaben, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §§. 1. u. 7. Schlußsatz; Art. 19. 20.) 83. — Vertheilung derselben (ebend. Art. 10. 11.) 97. — Erhebungs- und Verwaltungskosten (ebend. Art. 11. Nr. 3; Art. 16. 19. 20.) 98. — Etat der Ein- und Ausgangs-Abgaben pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 1.) 169. — s. auch Ausfuhrsteuer.

Aushebung der Militairpflichtigen (Verf. Art. 61.) 18. (G. v. 9. Nov. §. 9.) 133.

Auslagen, baare Auslagen in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §. 50.) 72.

Festsetzung und Erstattung der baaren Auslagen in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 281. 282. 286.) 282.

Ausland, Schutz der Bundesangehörigen dem Auslande gegenüber (Verf. Art. 3.) 3. — Schutz des Deutschen Handels im Auslande (ebend. Art. 4. Nr. 7.) 4.

Ertheilung von Pässen nach dem Auslande (G. v. 12. Okt. §§. 6. 9.) 34.

Erhebung eines Zolles von ausländischem Salze (G. v. 12. Okt. §. 19.) 47. (Ueb. v. 8. Mai Art. 4.) 51.

Erlaß von Ausfuhrverboten nach dem Auslande von Seiten der Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 4.) 85. — Besteuerung der vom Auslande eingehenden Erzeugnisse in den Staaten des Zollvereins (ebend. Art. 5. Nr. I.) 86. — Besteuerung der nach dem Auslande ausgeführten Gegenstände (ebend. Art. 5. Nr. II. §§. 4. u. 5.) 88.

Bestrafung der Militairpersonen für die im Auslande begangenen strafbaren Handlungen (G. v. 15. April 1852. §. 2.) 302. — Verfahren gegen flüchtige im Auslande befindliche Verbrecher des Soldatenstandes (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 42. 247. 250.) 239.

Ausländer bedürfen für das Bundesgebiet keines Reisepapiers (G. v. 12. Okt. §§. 2. 3.) 33.

Verfahren, wenn gegen Ausländer auf Ausstoßung aus dem Soldatenstande erkannt worden ist (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 193.) 268. — Verfahren gegen Ausländer, welche desertiren (ebend. §. 250.) 276.

Auslieferung eines flüchtigen im Auslande befindlichen Verbrechers des Soldatenstandes ist bei dem Kriegs-Ministerium in Antrag zu bringen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 42. 247. 248.) 239.

Ausschüsse des Bundesraths des Norddeutschen Bundes, Bildung derselben (Verf. Art. 8.) 6. — Vernehmung und Geschäfte derselben (ebend. Art. 36. 39. 46. 56. 63.) 10. — Ausgaben für die Bundesausschüsse pro 1867. (G. v. 4. Nov. §. 1.) 59. — Etat für 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 2.) 164.

Bildung dauernder Ausschüsse im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93.

Ausschußbeamte des Norddeutschen Bundesraths (Verf. Art. 8.) 6. — desgl. des Zollvereins-Bundesraths (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93. — Vertheilung der Kosten für dieselben zwischen dem Norddeutschen Bunde und den Süddeutschen Staaten (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 7.) 108.

Ausstoßung aus dem Soldatenstande, Anwendung und Folgen dieser Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 42 u. 43; ferner §§. 8. 37. 54. 55. 57.) 197. (G. v. 15. April 1852. §§. 3. 4.) 302. — Vollstreckung der Strafe (Mil. Str. G. O. §. 193.) 268.

Auswanderung, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3.

Auswanderung der Reservisten und Landwehrmänner (Verf. Art. 59.) 18. (G. v. 9. Nov. §. 15.) 135. — Strafbestimmungen, wenn sie ohne Erlaubniß auswandern (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. 1. §. 94.) 208. (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301.

Ausweisung, Verträge unter den Bundesstaaten wegen Uebernahme der Auszuweisenden (Verf. Art. 3.) 3. (G. v. 1. Nov. §. 7.) 56. — In welchen Fällen eine Ausweisung Bundesangehöriger aus dem Orte ihres Aufenthalts zulässig ist (G. v. 1. Nov. §§. 6. 17. 12.) 56.

Aversum, Zahlung desselben zu den Bundesausgaben von den außerhalb der Zollgrenze liegenden Gebieten (Verf. Art. 38.) 12. — Etat der Aversa pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 7.) 169.

B.

Backwaaren, Besteuerung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 2.) 87.

Baden (Großherzogthum), Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli) 81—124. — Ausschlüsse einzelner

Baden [Großherzogthum], (Forts.)

Gebietstheile von Baden (ebend. Art. 6. Nr. 2.) 91. — Baden führt im Bundesrath des Zollvereins 3 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Bahnpolizei-Reglements, Einführung gleicher Reglements für alle Eisenbahnen im Bundesgebiet (Verf. Art. 43.) 13.

Bankerutt bei Militairpersonen, Feststellung des Thatbestandes (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §. 41.) 297.

Bankwesen, die allgemeinen Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 4.) 4.

Baugefangenschaft, Vollstreckung derselben gegen Personen des Soldatenstandes (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 2—4.) 190. — Verhältniß der Baugefangenschaft zu anderen Freiheitsstrafen (ebend. §. 63. Nr. 1; §. 66. Nr. 1.) 201. (G. v. 15. April 52. §. 8. Nr. 1.) 304.

Bayern (Königreich), Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli Art. 1. ff; insbes. Art. 3. §. 2.) 81—124. — Bayern führt im Bundesrath des Zollvereins 6 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Beamte, Bestimmung, wenn Beamte zu Mitgliedern des Reichstages gewählt werden (Verf. Art. 21.) 8. — desgl. zu Mitgliedern des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 2.) 95. — s. auch Ausschuß-, Bundes-, Post-Beamte.

Beerdigung, Verträge unter den Bundesstaaten über die Beerdigung verstorbener Staatsangehörigen (Verf. Art. 3.) 3.

Beerdigung des Leichnams von Selbstmördern ꝛc. im Soldatenstande (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §§. 12. 17.) 292.

Befehl, Verpflichtung der Soldaten, den Befehlen ihrer Vorgesetzten pünktlich Folge zu leisten (Kriegsart v. 9. Dez. 1852. Art. 14.) 310. — Bestrafung derselben wegen Ungehorsam gegen Dienstbefehle (ebend. Art. 15. 16.) 310. — (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 88. Nr. 3 a; §§. 125—127.) 206. — In welchen Fällen Militairpersonen für die Ausführung eines Dienstbefehls bestraft werden können (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 71. u. Anm.) 202. — Bestrafung der Vorgesetzten, welche ihren Untergebenen unerlaubte Befehle ertheilen, oder sie durch Befehle zu strafbaren Handlungen verleiten (ebend. §§. 178. 179.) 225.

Beglaubigung (Legalisation) von Urkunden in den Norddeutschen Staaten, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 12.) 4.

Befugniß der Bundeskonsuln zur Legalisation von Urkunden (G. v. 8. Nov. §. 14.) 140.

Beglaubigung der Gesandten von Seiten des Bundes-Präsidiums (Verf. Art. 11.) 7.

Begleitadresse zu Packetsendungen mit der Post (G. v. 4. Nov. §§. 2. 8.) 76.

Begleitscheine bei Versendung von Salz (G. v. 12. Okt. §. 9.) 44.

Begnadigung in militairgerichtlichen Untersuchungen, zur Verheißung derselben ist die Genehmigung des Königs erforderlich (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 107.) 252. — Begnadigungsgesuche des Spruchgerichts (ebend. §§. 149. 221.) 259.

Begnadigungsrecht der Zollvereinsstaaten in Zollstrafsachen (Vertr. v. 8. Juli Art. 18.) 102.

Bekanntmachung des Aufgebots verlorener oder vernichteter Schuldverschreibungen und Zinscoupons der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler (G. v. 9. Nov. §. 6. c.) 158.

Belagerungszustand, s. Kriegszustand.

Beleidigungen des Bundesrathes, des Reichstages, der Mitglieder desselben, der Bundesbehörden und Beamten, Strafbestimmung (Verf. Art. 74.) 21.

Bestrafung der Militair-Personen wegen Beleidigung von Civilpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 59.) 200. — Bestrafung der Soldaten wegen Beleidigung ihrer Vorgesetzten (ebend. §§. 124. 130. 131.) 214. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 16.) 310. — Bestrafung der Beleidigungen gegen Schildwachen, Patrouillen, Gendarmen ꝛc. (Mil. Str. G. B. §. 134.) 216. — Beleidigungen der Offiziere unter einander (ebend. §. 173.) 224. — der Unteroffiziere und Gemeinen untereinander (ebend. §§. 174—176.) 224. (G. v. 15. April 1852. §. 15.) 305. (Kriegs-Art. 44.) 315. — Beleidigungen der Vorgesetzten gegen Untergebene (Mil. Str. G. B. §. 187.) 226. (Kriegs-Art. 46.) 315. — Bestrafung der Militairbeamten wegen Beleidigung ihrer Vorgesetzten (Mil. Str. G. B. §. 195.) 228.

Injurienſachen der Militairpersonen gehören zur Militairgerichtsbarkeit (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 2.) 229. — Bei Beleidigungen zwischen Militair- und Civilpersonen ist ein gemeinschaftliches Gericht zu bestellen (ebend. §§. 52. 53.) 240. — Verfahren der Militairgerichte in Injurienſachen (ebend. §§. 229—241. 228.) 273. — Bestimmungen über die Kosten (ebend. §§. 274. 283.) 281.

Berichte über die Verhandlungen des Reichstages (Verf. Art. 22.) 9. — desgl. über die Verhandlungen des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 3.) 95.

Bestrafung der Militairpersonen, welche unrichtige Berichte abstatten, oder wissentlich weiter befördern (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 156.) 221. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 31.) 313.

Berlin, das Aufgebot verlorener oder vernichteter Schuldverschreibungen und Zinscoupons der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler erfolgt bei dem Stadtgericht in Berlin (G. v. 9. Nov. §. 6. lit. b.) 158.

Berufskonsuln des Bundes — consules missi — (G. v. 8. Nov. §§. 7. 8. 11.) 138. — s. Bundeskonsuln.

Berufung des Bundesraths und des Reichstages des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 12—14.) 7. — Berufung des Bundesraths des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §§. 7. 8.) 94. — Berufung des Zollparlaments (ebend. Art. 8. §. 8; Art. 9. §. 5.) 94.

Beschädigung fremden Eigenthums im Kriege (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 150.) 219. — Bestrafung der Soldaten wegen Beschädigung der ihnen anvertrauten Dienstsachen (ebend. §§. 154. 155.) 220. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 27. 28.) 312.

Beschlagnahme, das Inventarium der Posthaltereien darf nicht mit Beschlag belegt werden (G. v. 2. Nov. §. 20.) 66.

Befugniß der Postbehörden und Postbeamten, bei einer entdeckten Postübertretung die vorgefundenen Briefe und Sachen in Beschlag zu nehmen (G. v. 2. Nov. §. 38.) 69.

Beschlüsse des Bundesraths, Fassung des Beschlusses (Verf. Art. 5. 7. 37. 78.) 4. — Beschlußfassung des Reichstages (ebend. Art. 28.) 9.

Beschwerden über verweigerte oder gehemmte Rechtspflege in den Bundesstaaten (Verf. Art. 77.) 22.

Beschwerden in den zur Konsular-Jurisdiktion gehörigen Rechtsangelegenheiten (G. v. 29. Juni 65. §§. 15. 23. 26. 34. 57.) 146.

Verhalten der Militairpersonen, wenn sie Beschwerde führen wollen (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 18.) 311. — Bestrafung derselben, wenn sie in vorschriftswidriger Weise Beschwerde führen (ebend. Art. 19.) 311. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 122. 124. 135.) 214. — Untersuchungen gegen Beurlaubte gehören in solchen Fällen vor die Militairgerichte (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 6. Nr. 4.) 231.

Ueber Beschwerden in militairgerichtlichen Untersuchungen hat das General-Auditoriat zu entscheiden (Mil. Str. G. O. §. 87.) 249. — desgl. über Beschwerden in Kostensachen (ebend. §. 282.) 282.

Besoldung, die Mitglieder des Reichstages dürfen als solche keine Besoldung beziehen (Verf. Art. 32.) 10. — eben so die Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 13.) 97.

Besoldung der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 8.) 138.

Bestätigung der Erkenntnisse gegen Militairpersonen, insbesondere der kriegsrechtlichen Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 150—175.) 259. — der standrechtlichen Erkenntnisse (ebend. §§. 204—206.) 270. — der Erkenntnisse gegen Militairbeamte (ebend. §§. 224. 227.) 273. — desgl. der im Wege der Restitution oder Nichtigkeitsbeschwerde abgefaßten Erkenntnisse (ebend. §§. 267. 268.) 279.

Bestechung, Bestrafung der Militairpersonen wegen Bestechung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 157.) 221.

Bestellgeld, Abschaffung der Bestellgebühr für die Abtragung von Postsachen (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Betriebs-Reglements, Einführung übereinstimmender Reglements auf allen Eisenbahnen im Bundesgebiete (Verf. Art. 45. Nr. 1.) 13.

Betrug, Bestrafung der Soldaten wegen Betruges (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 47.) 315. — Verhaftung des Angeschuldigten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 99.) 251.

Bettler, Personen, welche wegen wiederholten Bettelns bestraft worden sind, kann der Aufenthalt in einem anderen Bundesstaate verweigert werden (G. v. 1. Nov. §. 3.) 55.

Beurlaubte des Soldatenstandes, Anwendung des Militair-Strafgesetzbuches auf Militairpersonen des Beurlaubtenstandes (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 6.) 189. — Bestrafung derselben, wenn sie ohne Erlaubniß auswandern, in fremde Kriegsdienste treten ꝛc. (ebend. Th. I. §. 94.) 208. (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301. — Eine Umwandlung der Gefängnißstrafe und der Einschließung in eine militairische Strafe ist bei den Beurlaubten unzulässig (G. v. 15. April 1852. §. 7.) 303. — Die Civilgerichte dürfen gegen dieselben nicht mehr auf Militairstrafen erkennen (ebend. Art. 16.) 305. — Gerichtsstand der Beurlaubten in Strafsachen, Verfahren gegen dieselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 4. 6. 7. 13—15. 17.) 230.

Beutemachen im Kriege, Strafbestimmung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 146. 147.) 218. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 24.) 312.

Bevölkerung in den Bundesstaaten, die Friedens-Präsenzstärke des Bundesheeres wird auf Ein Prozent der Bevölkerung normirt (Verf. Art. 60.) 18. — Nach Maaßgabe der Bevölkerung sind die Beiträge der einzelnen

Bevölkerung, (Forts.)

Bundesstaaten zu den Ausgaben aufzubringen (ebend. Art. 70.) 20. — Bestimmung über die seemännische Bevölkerung (ebend. Art. 53.) 16. — Einziehung und Vertheilung der Rekruten nach dem Verhältniß der Bevölkerung, Feststellung der letzteren (G. v. 9. Nov. §. 9.) 133. — Vertheilung der gemeinschaftlichen Zoll-Einnahmen unter die Staaten des Zollvereins nach Maaßgabe der Bevölkerung, der Stand derselben wird alle drei Jahre ausgemittelt (Vertr. v. 8. Juli Art. 11.) 98.

Bevollmächtigte zum Bundesrath kann jedes Mitglied des Bundes so viel ernennen, wie es Stimmen hat (Verf. Art. 7.) 5. — Ernennung derselben (Bek. v. 10. Aug.) 26. (Bek. v. 4. u. 23. Sept.) 40. — Bevollmächtigte zum Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 2.) 93.

Beweisaufnahme in den zur Konsular-Jurisdiktion gehörigen Civilprozessen (G. v. 29. Juni 65. §§. 27. 28.) 149. — desgl. in Untersuchungssachen (ebend. §§. 49. 54.) 153.

Beweisaufnahme in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 198. 199.) 269.

Beweiskraft der Aussagen der Vorgesetzten und Wachtmannschaften in Untersuchungen gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 108. 109. 201.) 252. — Diese Bestimmungen finden auf Untersuchungen gegen Militairbeamte keine Anwendung (ebend. §. 217.) 272. — Beweiskraft der von den untersuchungsführenden Offizieren aufgenommenen Verhandlungen (ebend. §. 81.) 247.

Bier, Besteuerung des Biers im Bundesgebiete (Verf. Art. 35. 38.) 10. — Besteuerung des Biers in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §§. 2. 5. 7.) 86. (Schlußprotokoll v. 8. Juli Nr. 5. u. Anl. B. Nr. II.) 108. 118. — Etat der Uebergangsabgaben von Bier (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 5.) 169.

v. Bismarck-Schönhausen (Graf), Ernennung desselben zum Bundeskanzler des Norddeutschen Bundes (A. E. v. 14. Juli) 23.

Bodmerei, Befugniß der Bundeskonsuln zur Mitwirkung bei Bodmereigeschäften (G. v. 8. Nov. §. 37.) 143.

Bootsmann, Rangverhältniß desselben bei der Marine (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A. Nr. 1. a.) 284.

Botschafter, s. Gesandte.

Brake, Hafenort, s. Oldenburg.

Brandstiftung, Feststellung des Thatbestandes in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. Beilage B. §§. 34. 35.) 295.

Branntwein, Besteuerung desselben im Bundesgebiet (Verf. Art. 35. 38.) 10. — Besteuerung des Branntweins in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §§. 2. 4. d; §. 7.) 86. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 5 u. Anl. B. Nr. III.) 108. 120.

Etat der Branntweinsteuer pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 4.) 169.

Braumalzsteuer, Etat derselben pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 5.) 169.

Braunschweig (Herzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath zwei Stimmen (ebend. Art. 6.) 5. — eben so viel im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 92.

Bremen (freie Hansestadt), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5.

Bremen bleibt als Freihafen vorläufig außerhalb der gemeinschaftlichen Zollgrenze (Verf. Art. 34.) 10. — Die Art. 3—5. 10—20. u. 22. des Zollvereinsvertrages finden auf Bremen keine Anwendung (Vertr. v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. e.) 91. — Bremen führt im Bundesrath des Zollvereins eine Stimme (ebend. Art. 8. §. 1.) 93.

Organisation des Post- und Telegraphenwesens in Bremen (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2—4.) 328.

s. auch Hansestädte.

Brennmaterialien, Erhebung einer Kommunalabgabe von denselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 7.) 90.

Briefcouverts (Franko-Couverts), Verkauf derselben Seitens der Postanstalten (G. v. 4. Nov. §. 9.) 78. — Strafe für die Benutzung gestempelter Briefcouverts nach Entwerthung derselben (G. v. 2. Nov. §. 30. Nr. 4; §§. 33. 34.) 68.

Briefe, Beförderung derselben (G. v. 2. Nov. §§. 2—4. 15.) 61. — Garantie der Postverwaltung für Briefe mit deklarirtem Werth (ebend. §. 6.) 63. — Strafbestimmungen für die unbefugte Beförderung von Briefen (ebend. §§. 27. 30. Nr. 1. u. 5.) 67. — Porto für Briefe (G. v. 4. Nov. §§. 1. 3. 8.) 75.

Briefgeheimniß, Unverletzlichkeit desselben (G. v. 2. Nov. §. 58.) 74.

Briefporto, Bestimmungen über den Betrag desselben (G. v. 4. Nov. §§. 1. 3. 8.) 75.

Briefträger, Befreiung derselben von Chaussee-, Brücken-, Damm- und Fährgeld ꝛc. (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65. — Anzeigen derselben auf ihren Diensteid (ebend. §. 54.) 72.

Brigadekommandeur, Einleitung der Untersuchung gegen einen Brigadekommandeur (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 103.) 251. — s. General.

Brodlieferung für die Truppen des Bundesheeres (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 3. u. Beil. B.) 126. 128.

Brückenbeamte, Verpflichtung derselben, den ankommenden Posten schleunigst die Schlagbäume zu öffnen (G. v. 2. Nov. §. 23.) 66.

Brückengeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Estafetten, Postboten und Briefträger von Entrichtung des Brückengeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Erhebung des Brückengeldes in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 22. 25.) 103. — Das Brückengeld verbleibt den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Bund (Norddeutscher Bund), Errichtung und Verfassung desselben (Publ. v. 26. Juli) 1—23. — Gebiet desselben (Verf. Art. 1.) 2. — Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (ebend. Art. 2—5.) 2. — Völkerrechtliche Vertretung desselben (ebend. Art. 11.) 7. — Zoll- und Handelswesen des Bundes (ebend. Art. 33. ff.) 10. — Einnahmen und Ausgaben desselben (ebend. Art. 69—73.) 20. — Strafbare Unternehmungen gegen den Bund (ebend. Art. 74. 75.) 21.

Verhältniß des Norddeutschen Bundes zu den Süddeutschen Staaten (Verf. Art. 79.) 22.

Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli) 81—124. — Die Ratifikation des Vertrages erfolgt für den Norddeutschen Bund durch das Präsidium desselben (ebend. Schlußsatz) 112.

Pflichten der Bundeskonsuln in Beziehung auf den Bund (G. v. 8. Nov. §§. 1. 4.) 137.

Bundesangehörige, allgemeine Rechte derselben (Verf. Art. 3.) 3. — Recht der Freizügigkeit (G. v. 1. Nov. §§. 1. ff.) 55. — Nachweis der Bundesangehörigkeit (ebend. §. 2.) 55.

Rechte und Pflichten der Bundeskonsuln gegen Bundesangehörige im Auslande (G. v. 8. Nov. §§. 1. 12. ff.) 137.

Bundesanleihen, allgemeine Bestimmung darüber (Verf. Art. 73.) 21. — Anleihe von 10 Millionen Thaler zur Erweiterung der Kriegsmarine und zur Herstellung der Küstenvertheidigung (G. v. 9. Nov. §§. 1—7.) 157.

Bundesbeamte, Ernennung, Vereidigung und Entlassung derselben (Verf. Art 18.) 8. — Diensteid derselben (V. v. 3. Dez.) 327—328.

Bundesbeamte, (Forts.)
Verhältniß der Bundesbeamten, wenn sie als Mitglieder des Reichstages gewählt werden (Verf. Art. 21.) 8.
Beiordnung von Bundesbeamten an die Zoll- und Steuerämter der Bundesstaaten (Verf. Art. 36.) 11.
Strafe für die Beleidigung der Bundesbeamten (Verf. Art. 74.) 21.
Als Bundesbeamte fungiren die Beamten der Post- und Telegraphenverwaltung (Verf. Art. 50.) 14. — desgl. die Beamten der Marine (ebend. Art. 53.) 16.
s. auch Beamte.

Bundesbehörden, Strafe für die Beleidigung derselben (Verf. Art. 74.) 21.
Anordnungen der Bundesbehörden über die Benutzung der Eisenbahnen zur Vertheidigung des Bundesgebietes (Verf. Art. 47.) 14.
Die Ober-Postdirektionen, Ober-Postämter und Postanstalten, so wie die Telegraphen-Direktionen und Telegraphen-Stationen erhalten die Eigenschaft von Bundesbehörden (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 4.) 328.

Bundesfeldherr, ist Seine Majestät der König von Preußen (Verf. Art. 63.) 19. — Befugnisse desselben (ebend. Art. 8—19. 62—65. 68.) 6. — Die Einberufung der Reserve, Landwehr und Seewehr erfolgt auf Befehl des Bundesfeldherrn (G. v. 9. Nov. §. 8.) 133. — Der Bundesfeldherr bestimmt für jedes Jahr die Zahl der einzustellenden Rekruten (ebend. §. 9.) 133. — Der Landsturm tritt nur auf Befehl des Bundesfeldherrn zusammen (ebend. §. 16.) 135. — Bestimmungen desselben über die allmähliche Herabsetzung der Dienstverpflichtungen (ebend. §. 18.) 136.

Bundesfinanzen (Verf. Art. 69—73.) 20.

Bundesflagge, s. Flagge.

Bundesfürsten, Rechte derselben in Bezug auf die ihrem Lande angehörenden Truppentheile (Verf. Art. 66. 63. 64.) 20.

Bundesgebiet, Umfang desselben (Verf. Art. 1.) 2. — Das Bundesgebiet bildet ein Zoll- und Handelsgebiet mit gemeinschaftlicher Zollgrenze (ebend. Art. 33.) 10. — Anordnungen zur Sicherheit und Vertheidigung des Bundesgebiets (ebend. Art. 41. 47. 68.) 12. — Anlage von Festungen innerhalb des Bundesgebiets (ebend. Art. 65.) 19.
Zu Reisen und zum Aufenthalt im Bundesgebiet ist ein Reisepapier nicht erforderlich (G. v. 12. Okt. §§. 1. 2. 10.) 33.
Einführung der Preußischen Militairgesetze im ganzen Bundesgebiete (V. v. 7. Nov.) 125—130. — Einführung der Militairstrafgesetze (V. v. 29. Dez.) 185—316.

Bundesgesandte, Beglaubigung derselben durch das Bundes-Präsidium (Verf. Art. 11.) 7.
Befugniß der Bundesgesandten zur Ertheilung von Pässen an Bundesangehörige zum Eintritt in das Bundesgebiet (G. v. 12. Okt. §. 6. Nr. 1; §. 8.) 34.

Bundesgesetzblatt, Verkündung der Bundesgesetze durch das Bundesgesetzblatt (Verf. Art. 2.) 3. (G. v. 8. Nov. §. 24.) 142. — Einführung desselben (V. v. 26. Juli) 24.

Bundesgesetze, gehen den Landesgesetzen vor (Verf. Art. 2.) 3. — Was zu einem Bundesgesetze erforderlich ist (ebend. Art. 5. 37. 78.) 4. — Ausfertigung und Verkündung der Bundesgesetze (ebend. Art. 2. 17.) 3. — Verkündung derselben durch das Bundesgesetzblatt (V. v. 26. Juli §. 1.) 24. — Verbindliche Kraft derselben (Verf. Art. 2.) 3. — insbesondere in den Jurisdiktionsbezirken der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 24.) 142. — Vorschläge zu Bundesgesetzen (Verf. Art. 5. 23.) 4.

Bundesgesetzgebung (Verf. Art. 2—5.) 2. — Gegenstände derselben (ebend. Art. 4. 35. 41. 48. 60. 73. 75. 76. 78. 79.) 3.

Bundeshaushalts-Etat, Bestimmungen über die Anfertigung und Feststellung desselben (Verf. Art. 69. 71.) 20. — Etat für das Jahr 1867. (G. v. 4. Nov.) 59. — desgl. für das Jahr 1868. (G. v. 30. Okt.) 161 bis 175.

Bundesheer (Landheer, Landmacht, Bundestruppen), die gesammte Landmacht des Bundes steht unter dem Befehle Sr. Majestät des Königs von Preußen (Verf. Art. 63. 64.) 19.
Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath für das Landheer (Verf. Art. 8. Nr. 1.) 6. (G. v. 9. Nov. §. 9.) 133.
Verpflichtung der Bundesangehörigen zum Dienste im Bundesheer (Verf. Art. 57. 59. 53.) 17. (G. v. 9. Nov. §§. 1. 5—12. 14.) 131.
Organisation und Eintheilung des Bundesheeres (Verf. Art. 63.) 19. (G. v. 9. Nov. §§. 2—5.) 131. — Feststellung der Friedens-Präsenzstärke (Verf. Art. 60.) 18. — Beiträge zur Bestreitung des Aufwandes für das Heer (ebend. Art. 62.) 18. — Etat für das Bundesheer (ebend. Art. 71.) 21.

Bundes-Indigenat, s. Indigenat.

Bundeskanzler, Ernennung, Rechte und Verantwortlichkeit desselben (Verf. Art. 15. 17. 23.) 7.
Ernennung des Grafen von Bismarck-Schönhausen zum Bundeskanzler (A. E. v. 14. Juli) 23.
Die Herausgabe des Bundesgesetzblattes erfolgt im Büreau des Bundeskanzlers (V. v. 26. Juli §. 3.) 24.

Das

Bundeskanzler, (Forts.)

Das Bundeskanzler-Amt steht unter der Leitung des Bundeskanzlers (Allerh. Präs. Erl. v. 12. Aug.) 29. — eben so die Verwaltung des Post- und Telegraphenwesens des Bundes (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 1.) 328.

Die Bundeskonsuln sind der Aufsicht des Bundeskanzlers unterworfen (G. v. 8. Nov. §. 3. 7. 8. 11.) 137. — Nähere Bestimmungen über die Kompetenz desselben in Konsular-Angelegenheiten (ebend. §§. 13. 20. 23. 24. 31. 38.) 140. (G. v. 29. Juni 65. §§. 4. 5. 14. 17. 19. 60.) 145.

Bundeskanzler-Amt, Errichtung desselben (Allerh. Präs. Erl. v. 12. Aug.) 29. — Ernennung des Wirkl. Geh. Ober-Regierungsraths und Ministerial-Direktors Delbrück zum Präsidenten des Bundeskanzler-Amts (Allerh. Präs. Erl. v. 12. Aug.) 29.

Das General-Postamt des Norddeutschen Bundes und die General-Direktion der Telegraphen des Norddeutschen Bundes bilden die I. und II. Abtheilung des Bundeskanzler-Amts (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 1.) 328.

Ausgaben für das Bundeskanzler-Amt pro 1867. (G. v. 4. Nov. §. 1.) 59. — Etat für 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 1.) 164.

Bundeskasse, Einnahmen derselben (Verf. Art. 38. 39. 37. Nr. 4; Art. 49. 52. 62. 67. 69—73.) 11. — Ausgaben, welche daraus zu bestreiten sind (ebend. Art. 53. 62. 65. 69—71.) 16.

Die Verjährung von Schuldverschreibungen der Bundesanleihe erfolgt zu Gunsten der Bundeskasse (G. v. 9. Nov. §. 5.) 158. — Die Ausgabe der Schatzanweisungen wird durch die Bundeskasse bewirkt (ebend. §. 8.) 159.

Bundeskonsulate, die Anordnung gemeinsamer konsularischer Vertretung ist Sache des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 7.) 4. — das Norddeutsche Konsulatwesen steht unter der Aufsicht des Bundes-Präsidiums, Organisation der Bundeskonsulate (Verf. Art. 56.) 17. — Nähere Bestimmungen über die Organisation der Bundeskonsulate (G. v. 8. Nov.) 137—156.

Etat für die Bundeskonsulate pro 1868. (G. v. 30. Okt. Etat I. Nr. 4; II. Nr. 1.) 164. 167.

Bundeskonsuln, Anstellung und Funktionen derselben (Verf. Art. 56.) 17.

Befugniß derselben zur Ertheilung von Pässen an Bundesangehörige zum Eintritt in das Bundesgebiet (G. v. 12. Okt. §. 6. Nr. 1; §. 8.) 34. — desgl. zur Ausstellung von Attesten über das Recht eines Kauffahrteischiffes, die Bundesflagge zu führen (G. v. 25. Okt. §. 16.) 38.

Bundeskonsuln, (Forts.)

Verpflichtung derselben, den Angehörigen der Zollvereinsstaaten mit Rath und That beizustehen (Vertr. v. 8. Juli Art. 28.) 105.

Beruf und amtliche Stellung der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §§. 1—11.) 137. — Rechte und Pflichten derselben (ebend. §§. 12—38.) 139. — Gerichtsbarkeit derselben (G. v. 8. Nov. §§. 22—24.) 142. (G. v. 29. Juni 65.) 144—156. — s. auch Konsuln.

Bundeskriegshäfen sind der Kieler- und der Jade-Hafen (Verf. Art. 53.) 16.

Bundeskriegswesen, allgemeine Bestimmungen darüber (Verf. Art. 57—68.) 17.

Bundesmarine, s. Kriegsmarine, Handelsmarine.

Bundespflichten, Erfüllung derselben (Verf. Art. 19.) 8.

Bundes-Präsidium (Verf. Art. 11—19.) 7. — Das Präsidium steht der Krone Preußen zu (ebend. Art. 11.) 7. — Rechte und Pflichten desselben in Beziehung auf den Bundesrath und dessen Mitglieder (ebend. Art. 5. 7. 8. 10. 15. 37.) 4. — desgl. in Beziehung auf den Reichstag (ebend. Art. 16. 24.) 7. — ferner in Betreff der Post- und Telegraphenverwaltung (ebend. Art. 50—52.) 14. — ferner in Betreff der Bundeskriegsverfassung und des Militairwesens (ebend. Art. 61.) 18. — Sonstige Rechte des Bundes-Präsidiums (ebend. Art. 16—18. 24. 36. 46. 56. 70. 72. 79.) 7.

Verkündung der Anordnungen und Verfügungen des Bundes-Präsidiums durch das Bundesgesetzblatt (V. v. 26. Juli §. 1.) 24.

Durch Anordnung des Bundes-Präsidiums kann im Fall des Krieges, innerer Unruhen ꝛc. die Paßpflichtigkeit vorübergehend eingeführt werden (G. v. 12. Okt. §. 9.) 34.

Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, Anordnungen wegen gleichmäßiger Bemessung der den Eisenbahnen im Interesse der Post aufzuerlegenden Verpflichtungen zu treffen (G. v. 2. Nov. §. 5.) 62. — desgl. Vorschriften über die Benutzung der Posten zu Versendungen und Reisen zu ertheilen (ebend. §. 57.) 73.

Verhältniß des Bundes-Präsidiums zu den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 6.) 92. — Ratifikation des Zollvertrages durch das Präsidium des Norddeutschen Bundes (Vertr. v. 8. Juli Schlußsatz) 112.

Die Bundeskonsuln können ohne Genehmigung des Bundes-Präsidiums weder Konsulate fremder Mächte bekleiden, noch Geschenke oder Orden von fremden Regierungen annehmen (G. v. 8. Nov. §. 5.) 138.

Das Bundes-Präsidium hat die Höhe und die Zahlungstermine der Zinsen von der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler festzusetzen (G. v. 9. Nov. §. 2.) 157.

Bundesrath, 1) des Norddeutschen Bundes, Zusammensetzung und Abstimmung desselben (Verf. Art. 5 bis 7.) 4. — Dauernde Ausschüsse des Bundesraths (ebend. Art. 8.) 6. — Rechte und Pflichten der Mitglieder desselben (ebend. Art. 9. 10. 16.) 6. — Berufung des Bundesraths, Vorsitz und Leitung (ebend. Art. 12—14.) 7. — Geschäfte und Beschlüsse desselben (ebend. Art. 5. 15. 19. 23. 24. 37. 39. 56. 71. 72. 76—78.) 4. — Strafe für die Beleidigung des Bundesraths und der Mitglieder desselben (ebend. §. 74.) 21.

Einberufung des Bundesraths (V. v. 3. Aug.) 25.

Ernennung der Bevollmächtigten zum Bundesrathe (Bek. v. 10. Aug.) 26—28. (Bek. v. 4. u. 23. Sept.) 40.

Kompetenz des Bundesraths in Konsulats-Angelegenheiten (G. v. 8. Nov. §§. 8. 23. 38.) 139.

Die Mitglieder des Norddeutschen Bundesraths sind zugleich Mitglieder des Zollvereins-Bundesraths (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 92.

Ausgaben für den Bundesrath pro 1867. (G. v. 4. Nov. §. 1.) 59. — Etat pro 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 2.) 164.

2) Bundesrath des Zollvereins, derselbe ist das Organ der Regierungen für die Zollgesetzgebung (Vertr. v. 8. Juli Art. 7.) 92. — Einrichtung und Zuständigkeit des Bundesraths (ebend. Art. 8. §§. 1 — 12.) 92. — Sonstige Funktionen desselben (ebend. Art. 5. Nr. II. §§. 5. 7. u. 8; Art. 6. u. 9. §§. 4. 5. u. 7; Art. 17 bis 19.) 89. (Schlußprot. v. 8. Juli 9. Nr. 1. u. 15 Nr. 2. c. u. f.) 109. — Die Mitglieder des Norddeutschen Bundesraths sind zugleich Mitglieder des Zollvereins-Bundesraths (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Das Präsidium des Zollvereins-Bundesraths steht der Krone Preußen zu (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 6.) 94. — Das Präsidium ist in jedem der drei Ausschüsse vertreten (ebend. Art. 8. §. 3.) 93. — Befugniß desselben, Handels- und Schiffahrtsverträge mit fremden Staaten einzugehen (ebend. Art. 8. §. 6.) 94. — Befugniß desselben, den Bundesrath und das Zollparlament zu berufen, zu eröffnen, zu vertagen und zu schließen resp. aufzulösen (ebend. Art. 8. §. 7; Art. 9. §§. 5. u. 7.) 94. — Im Fall der Meinungsverschiedenheit giebt die Stimme des Präsidiums in gewissen Angelegenheiten den Ausschlag (ebend. Art. 8. §. 12.) 94. — Sonstige Rechte und Pflichten des Präsidiums (ebend. Art. 6. 8. §§. 5. u. 11; Art. 20. u. Schluß) 92. 112.

Bundes-Schuldenverwaltung, Ausfertigung der Schuldverschreibungen zu der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler, Verfahren bei Amortisation derselben (G. v 9. Nov. §§. 2. u. 6. a. u. c.) 157.

Bundesschutz für die Bundesangehörigen dem Auslande gegenüber (Verf. Art. 3.) 3. — desgl. für den Handel, für Schiffahrt, Flagge ꝛc. (ebend. Art. 4. Nr. 7.) 4.

Diplomatischer Schutz für die Mitglieder des Bundesraths (Verf. Art. 10.) 6. — desgl. für die Mitglieder des Bundesraths des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 5.) 93.

Bundesstaaten (Bundesglieder), gemeinsames Indigenat ꝛc. (Verf. Art. 3.) 3. — Rechte der Bundesglieder in Bezug auf den Bundesrath (Verf. Art. 7. 8.) 6. — Erhebung und Verwaltung der Steuern und Zölle in den einzelnen Bundesstaaten (ebend. Art. 33. 36. 39.) 10. — Eisenbahnen (Art. 41. 42.) 12. — Post- und Telegraphenverwaltung (ebend. Art. 50. 52.) 14. — Schiffahrt (ebend. Art. 53. 54.) 16. — Kosten und Lasten des Bundeskriegswesens (ebend. Art. 58—60. 62.) 17. — Streitigkeiten zwischen verschiedenen Bundesstaaten (ebend. Art. 76.) 22. — Verfassungsstreitigkeiten in einem Bundesstaate (ebend. Art. 76.) 22. — Beschwerden über Justizverweigerung (ebend. Art. 77.) 22. — Exekutivische Maaßregeln gegen säumige Bundesglieder (ebend. Art. 19.) 8.

Kompetenz der einzelnen Bundesstaaten in Konsulats-Angelegenheiten (G. v. 8. Nov. §. 3.) 138.

Bundesverfassung (Publ. v. 26. Juli) 1—23. — Strafbare Unternehmungen gegen dieselbe (Verf. Art. 74. 75.) 21. — Veränderungen der Verfassung (ebend. Art. 78.) 22.

Bündnisse mit fremden Staaten zu schließen, ist ein Recht des Bundes-Präsidiums (Verf. Art. 11.) 7.

Burg (Schleswig), Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh und Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Höxbro in Schleswig (G. v. 23. Okt.) 53. (V. v. 2. Nov.) 54.

Bürgerrecht, Erwerbung des Ortsbürgerrechts im Bundesgebiet (G. v. 1. Nov. §. 11.) 57.

C.

Certifikate der Seeschiffe, Ausstellung derselben (Verf. Art. 54.) 16. — Nähere Bestimmungen über die Ausfertigung der Certifikate für Kauffahrteischiffe (G. v. 25. Okt. §§. 8—12. 14. 16—18.) 37. — Befugniß der Bundeskonsuln zur Ertheilung von Schiffs-Certifikaten (G. v. 8. Nov. §. 37.) 143.

Chausseegeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Estaffetten, Postboten und Briefträger von Entrichtung des Chausseegeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Festsetzung und Erhebung des Chausseegeldes in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 22.) 103. — insbes. im Königreich Sachsen und in den zum Thüringischen Verein gehörigen Ländern (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 16.) 111. — Das Chausseegeld verbleibt den betreffenden Staatsregierungen (Vertr. v. 8. Juli Art. 10. Nr. 3.) 97.

Cider (Obstwein), Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §§. 2. u. 7.) 87.

Civilgerichte, Kompetenz derselben in Untersuchungen gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 3. 4. 6. 8—15. 39. 40. 51.) 229. — desgl. gegen Militairbeamte (ebend. §. 214.) 271.

Couvertiren an die Postanstalten, Berechnung des Porto's (G. v. 4. Nov. §. 5.) 77.

Couverts, s. Briefcouverts.

D.

Dammgeld, Befreiung der Posten, Kuriere und Estaffetten, Briefträger und Postboten ꝛc. von Entrichtung des Dammgeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Bestimmung über die Erhebung des Dammgeldes in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 22.) 103. — Das Dammgeld verbleibt den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Darlehn, Bestimmungen über die Höhe der Zinsen so wie über die Höhe und Art sonstiger Vergütung für Darlehne (G. v. 14. Nov. §§. 1—5.) 159.

Deckoffiziere der Marine, Rangverhältnisse derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 1. a.) 284.

Defraudation, s. Salzabgaben-, Post-, Porto-Defraudation.

Degradation eines Unteroffiziers zum Gemeinen, allgemeine Bestimmungen über die Anwendung dieser Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 14. 17. 38. 40 bis 42. 61. 82.) 192. (G. v. 15. April 1852. §. 6.) 303. — Verhältniß der Degradation zu anderen militairischen Strafen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 65.) 201.

Deklaration des Werthes bei Postsendungen (G. v. 2. Nov. §§. 6. 8—10.) 63.

Porto für Postsendungen mit deklarirtem Werthe (G. v. 4. Nov. §. 3.) 76.

Delbrück (Wirkl. Geh. Ober-Regierungs-Rath und Ministerial-Direktor), wird zum Präsidenten des Bundeskanzler-Amtes ernannt (Allerh. Präs. Erl. v. 12. Aug.) 29.

Denunziant, die Vereidigung desselben in Untersuchungen gegen Militairpersonen wegen Beleidigung ist unzulässig (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 230.) 274. — Vernehmung und Benachrichtigung desselben (ebend. §§. 231. 234.) 274. — Tragung der Kosten (ebend. §§. 238. 240.) 275. — Untersuchung wegen falscher Denunziation (ebend. §. 241.) 275.

Denunzianten-Antheil in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 10. Nr. 4.) 97.

Desertion der Militairpersonen, Begriff und Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 91—109.) 207. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 6—8.) 309. (Mil. Str. G. O. §. 191.) 268. — Strafe der Hülfeleistung und unterlassenen Anzeige (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 110. 111.) 211. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 9.) 309. — Gegen abwesende Deserteure ist statt der Vermögens-Konfiskation auf Geldbuße von 50—1000 Thaler zu erkennen (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301. — Eine Verjährung findet bei dem Verbrechen der Desertion nicht statt (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 73.) 203.

Untersuchungen wegen Desertion beurlaubter Militairpersonen gehören zur Kompetenz der Militairgerichte (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 6. Nr. 2.) 230. — Verhaftung des Angeschuldigten (ebend. §. 99.) 251. — Kontumazialverfahren gegen abwesende Deserteure (ebend. §§. 242—259.) 275. — Bestätigung des Erkenntnisses (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 3. lit. b.) 260. — Kosten und baare Auslagen in dergleichen Untersuchungen (ebend. §. 286.) 282.

Pflichten der Bundeskonsuln, wenn Mannschaften von den Schiffen der Kriegs- oder Handelsmarine desertiren (G. v. 8. Nov. §§. 28. 34.) 142.

Diäten, s. Besoldung.

Diebstahl, Bestrafung der Militairpersonen wegen Diebstahls (G. v. 15. April 1852. §§. 13. 14.) 304. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 45. 47.) 315. — Verhaftung des Angeschuldigten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 99.) 251. — Feststellung des Thatbestandes (ebend. Beilage B. §§. 25—30.) 294.

Dienst, Bestrafung militairischer Verbrechen, die bei Ausübung des Dienstes begangen werden (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 74. Nr. 2.) 203.

Dienstauszeichnung für Offiziere, Unteroffiziere und Gemeine, Verlust derselben in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 36. 37.) 195.

Dienstbefehl, s. Befehl.

Dienstbriefe, Porto für Dienstbriefe (G. v. 4 Nov. §. 1.) 75.

Diensteid, der unmittelbaren Bundesbeamten (Verf. Art. 18.) 8. (B. v. 3. Dez.) 327.

Diensteid der Post- und Telegraphen-Beamten (Verf. Art. 50.) 14. — Glaubwürdigkeit der Anzeigen, welche Briefträger oder Postboten über die von ihnen geschehenen Bestellungen auf ihren Diensteid machen (G. v. 2. Nov. §. 54.) 72.

Diensteid der Marine-Offiziere, Beamten und Mannschaften (Verf. Art. 53.) 16.

Diensteid der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 4.) 138. (G. v. 29. Juni 1865. §. 7.) 145.

Die nicht erfolgte Ableistung des Diensteides ist bei den von Militairpersonen begangenen Verbrechen kein Grund zur Aufhebung oder Milderung der Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 72.) 203.

s. auch Eid, Vereidigung.

Dienstentlassung der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 8.) 139. (G. v. 29. Juni 1865. §. 6.) 145.

Dienstentlassung bei Offizieren als Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 47. 61.) 197.

Dienstgewalt, s. Gewalt.

Dienstzeit, Bestimmungen über die Dienstzeit der Militairpersonen (Verf. Art. 59. 61.) 18. — Dienstzeit im stehenden Heere (G. v. 9. Nov. §§. 6. 11.) 132. — in der Landwehr (ebend. §. 7.) 132. — in der Marine (ebend. §. 13. Nr. 3.) 134. — Allgemeine Bestimmungen (ebend. §§. 14. 18.) 135.

Die Zeit einer erlittenen Festungsstrafe wird als Dienstzeit im stehenden Heere nicht angerechnet (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 7.) 191. — in wie fern der Festungsarrest (ebend. §. 11.) 191.

Diplomatischer Schutz für die Mitglieder des Bundesraths (Verf. Art. 10.) 6. — desgl. für den Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 5.) 93.

Direktivbehörden des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 17. 20.) 101. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 14. 15.) 110.

Dispache, Befugniß der Bundeskonsuln, in Fällen der großen Haverei die Dispache aufzumachen (G. v. 8. Nov. §. 36.) 143.

Disziplinarstrafen, Anwendung derselben bei Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 76.) 204.

Disziplinarverfahren gegen Mitglieder des Reichstages (Verf. Art. 30.) 9. — desgl. gegen Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 12.) 97.

Disziplinarvergehen der Militairpersonen, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 3.) 188. (ebend. Th. I. §. 30.) 194.

Divisionsgerichte, Zusammensetzung und Kompetenz derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 22. Nr. 2; §§. 23. 26. 28.) 235.

Divisionskommandeur, als Gerichtsherr in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 23.) 235. — Bestätigung des Erkenntnisses durch den Divisionskommandeur (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 7; §§. 160. 163. 164.) 261. — s. General.

Dollmetscher, Zuziehung und Vereidigung derselben in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 96.) 250.

Duell, s. Zweikampf.

Durchgangsabgaben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 1; Art. 4. u. 5. Nr. II. §. 1.) 83.

E.

Ehe, Befugniß der Bundeskonsuln zu Eheschließungen im Auslande (G. v. 8. Nov. §. 13.) 140.

Ehre, mit dem Verlust der bürgerlichen Ehre ist bei Militairpersonen die Ausstoßung aus dem Soldatenstande verbunden (G. v. 15. April 1852 §. 3.) 302.

Ehrengerichte, Einführung der Preußischen Verordnung vom 20. Juli 1843. über die Ehrengerichte in den Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. Art 61.) 18.

Zuständigkeit derselben bei Beleidigungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 173.) 224.

Ehrenrechte, Verlust derselben bei Militairpersonen wegen begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 43. 44.) 197. — Folgen, wenn gegen eine Person des Soldatenstandes auf zeitige Untersagung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte erkannt ist (G. v. 15. April 1852. §§. 5. 6.) 303.

Ehrenzeichen der Militairpersonen, Verlust derselben in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 36—38. 43. Nr. 2.) 195. — Einholung der Entscheidung des Königs (Mil. Str. G. O. §. 192.) 268.

Eid, Befugniß der Bundeskonsuln zur Abnahme von Zeugeneiden (G. v. 8. Nov. §. 20.) 141.

Eid des untersuchungsführenden Offiziers bei Militairgerichten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 80.) 247. — Eid der Mitglieder des Kriegsgerichts und des Spruchgerichts in Untersuchungen gegen Militairbeamte (ebend. §§. 129. 220.) 255.

s. auch Diensteid, Fahneneid, Vereidigung.

Eigenthum, Beschädigung fremden Eigenthums im Kriege (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 150.) 219.

Eingangsabgaben, Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh und Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Höxbro in Schleswig (G. v. 23. Okt.) 53. (V. v. 2. Nov.) 54.

Erhebung der Eingangsabgaben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §§. 1. u. 7. Schlußsatz; Art. 5. Nr. I.; Art. 19. 20.) 83. — Vertheilung derselben (ebend. Art. 10. 11.) 97. — Erhebungs- und Verwaltungskosten (ebend. Art. 11. Nr. 3; Art. 16. 19. 20.) 98.

Etat der Eingangs- und Ausgangs-Abgaben pro 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 1.) 169.

Einnahmen des Bundes, aus den Zöllen und Verbrauchsabgaben (Verf. Art. 38. 39.) 11. — aus dem Post- und Telegraphenwesen (ebend. Art. 49.) 14. — Veranschlagung und Verrechnung der Einnahmen (ebend. Art. 69. 70. 72.) 20.

Einnahmen des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 10—16.) 97. — Abrechnung und Vertheilung derselben (ebend. Art. 17.) 101.

Einquartierung der Militairpersonen (Verf. Art. 61.) 18. — Einführung der Preußischen Gesetze über das Einquartierungswesen (V. v. 7. Nov. §. 1.) 125.

Einschließung, Umwandlung derselben in eine militairische Freiheitsstrafe (G. v. 15. April 1852. §. 7.) 303.

Einzahlungen bei den Postanstalten, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für baare Einzahlungen zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73.

Einzugsgeld, die Erhebung desselben von neu anziehenden Personen in den Bundesstaaten ist nicht zulässig (G. v. 1. Nov. §. 9.) 57.

Eisen, zollfreie Ablassung von Roheisen und Brucheisen in den Staaten des Zollvereins (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 2. und 11. Anlage A. u. C.) 107. 113. 123.

Eisenbahnen, die Bestimmungen über das Eisenbahnwesen im Bundesgebiet unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 8.) 4. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe für Eisenbahnen ꝛc. (ebend. Art. 8. Nr. 5.) 6. — Nähere Anordnungen über die Anlegung, Benutzung und Verwaltung der Eisenbahnen im Gebiet des Norddeutschen Bundes (ebend. Art. 41—47.) 12.

Verpflichtungen der Eisenbahnen im Interesse der Postverwaltung (G. v. 2. Nov. §. 5.) 62.

Empfehlungskarten, s. Karten.

Entfernung aus dem Offizierstande, Anwendung und Folgen dieser Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 45. 46. 55. 60.) 197.

Bestrafung der Militairpersonen für unerlaubte Entfernung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 164. 165. §. 92. Anmerk. II; §§. 97. 112.) 222. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 38.) 314.

Entlassung aus dem Soldatenstande wegen strafbarer Handlungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 57.) 199. (G. v. 15. April 1852. §. 5.) 303.

Entlassung der Militairbeamten aus ihrem Dienstverhältnisse (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 86.) 205.

Entlassung der Offiziere (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 47.) 197.

s. auch Dienstentlassung.

Entschädigung, s. Besoldung.

Entweichung, s. Desertion.

Epidemien, s. Krankheiten.

Erfindungspatente, die Bestimmungen darüber unterliegen in den Norddeutschen Staaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 5.) 4.

Ertheilung von Erfindungspatenten in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 21.) 103.

Erhebung der Zölle und Verbrauchssteuern in den Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 36.) 10. — Kosten der Erhebung (ebend. Art. 38. Nr. 2.) 11.

Erhebung der Zölle und Steuern in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 4. 5. 10. 19—25.) 85. — Erhebungskosten (ebend. Art. 11. Nr. 3; Art. 16.) 98.

Erkenntnisse, die Bestimmungen über die wechselseitige Vollstreckung von Erkenntnissen der Gerichte in Civilsachen unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 11.) 4.

Erkenntnisse, (Forts.)
Erkenntnisse der Konsuln in Civilprozessen und in Strafsachen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 22. 33. 46. 47.) 148.

Erkenntnisse der Kriegsgerichte, Abfassung, Bestätigung, Publikation und Vollstreckung derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 142—195.) 258. — Erkenntnisse der Standgerichte (ebend. §§. 204—210.) 270. — Erkenntnisse der Instanzengerichte gegen Militairbeamte (ebend. §§. 222—228.) 272. — Erkenntnisse gegen abwesende Deserteure (ebend. §§. 255.) 277. — Anfechtung rechtskräftiger Militair-Erkenntnisse (ebend. §§. 260 bis 268.) 278. — Kosten für die Abfassung und Ausfertigung des Erkenntnisses (Kostentaxe Nr. 5. u. 6.) 298.

Erpressung, Strafe gegen Militairpersonen für Erpressungen im Kriege (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 151. 152.) 219. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 25.) 312.

Essig, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §. 4. d. und §. 7.) 86.

Estafetten, Beförderungen von Briefen und Sachen durch Estafetten (G. v. 2. Nov. §§. 6. 10. 16—19. 21. 57. Nr. 3.) 63.

Etat des Bundes, Feststellung desselben (Verf. Art. 69. 71. 62.) 20. — Etat für das Jahr 1868. (G. v. 30. Okt.) 161—175.

Etat der Militairverwaltung für das Jahr 1868. (V. v. 21. Nov.) 176—184.

Excesse unter Soldaten, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 177.) 225.

Exekution gegen Mitglieder des Bundes (Verf. Art. 19.) 8.
Vollstreckung der Exekution gegen Posthaltereien (G. v. 2. Nov. §. 20.) 66.

Befugniß der Postanstalten, unbezahlt gebliebenes Personengeld, Porto und sonstige Postgebühren exekutivisch einzuziehen (G. v. 2. Nov. §. 25.) 67.

Expresse, Beförderung von Briefen und Zeitungen durch expresse Boten oder Fuhren (G. v. 2. Nov. §§. 3. 57. Nr. 3.) 62.

Expropriationsrecht der Eisenbahnen im Bundesgebiet (Verf. Art. 41.) 12.

Extrapost, Beförderung der Reisenden mit Extrapost, Bestimmung des Postgeldes (G. v. 2. Nov. §§. 11. 57. Nr. 5.) 64. — Vorrechte der Extraposten (ebend. §§. 19. 21.) 66.

F.

Fabrikanten, Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 17. u. Anlage A.) 111. 113.

Fahne, dem Soldaten muß seine Fahne heilig sein (Kriegs-Art. v. 9. Dez 1852. Art. 5.) 309.

Fahneneid der Offiziere und Soldaten der Bundestruppen, Ableistung desselben (Verf. Art. 64.) 19.

Fährgeld, Befreiung der Posten, Kuriere und Estafetten, Briefträger und Postboten von Entrichtung des Fährgeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Erhebung der Fährgelder in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 22. 25.) 103. — Die Fährgelder verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Fahrlässigkeit, Strafbestimmungen gegen Militairpersonen für die aus Fahrlässigkeit begangenen Verbrechen und Pflichtverletzungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 189—191.) 227.

Fährleute, Verpflichtung derselben, die Ueberfahrt der Posten unverzüglich zu bewirken (G. v. 2. Nov. §. 23.) 66.

Fahrzeuge, Bestimmung über die Befugniß der kleinen Fahrzeuge (Küstenfahrer ꝛc.), die Bundesflagge zu führen (G. v. 12. Okt. §. 17.) 38.

Faktageboten, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für die Bestellung von Postsendungen durch Faktageboten zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73.

Fälschung, Bestrafung der Soldaten wegen Fälschung (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 47.) 315. — Feststellung des Thatbestandes bei Fälschung öffentlicher Papiere (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §§. 39. 40.) 297. — s. auch Münzverbrechen, Urkundenfälschung.

Fehmarn (Schleswig), Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh und Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Hörbro in Schleswig (G. v. 23. Okt.) 53. (V. v. 2. Nov.) 54.

Feigheit, Bestrafung der Soldaten, welche aus Feigheit vor dem Feinde fliehen, oder sonst ihre Dienstpflichten verletzen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 117.) 213. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 11—13.) 309.

Feind, Bestrafung der Soldaten, wenn sie in einen unerlaubten Verkehr mit dem Feinde sich einlassen, die Unternehmungen desselben begünstigen ꝛc. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 88.) 206. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 4.) 308. — desgl. wenn sie zum Feinde übergehen oder vor dem Feinde vom Posten entweichen (Mil. Str. G. B. §. 100.) 209. (Kriegsart. 6.) 309. — desgl. wenn sie vor dem Feinde aus Feigheit oder Furcht die Flucht ergreifen (Mil. Str. G. B. §§. 117. 118.) 213. (Kriegsart. 12. 13.) 310.

Feldgeschrei, Bestrafung der Soldaten, welche dem Feinde das Feldgeschrei verrathen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 88. Nr. 2.) 206. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 4.) 308.

Feldjäger, Rangverhältniß der reitenden Feldjäger (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 1. d.) 284.

Feldmarschall, Klassifikation desselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 283.

Feldwebel, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 284.

Feldwege, s. Wege.

Festungen, Anlegung von Festungen im Bundesgebiet (Verf. Art. 65.) 19. — Bildung eines dauernden Ausschusses des Bundesrathes für Festungsangelegenheiten (ebend. Art. 8. Nr. 1.) 6. (G. v. 9. Nov. §. 9.) 133.

Verfahren bei baulichen Anlagen innerhalb der nächsten Umgebungen der Festungen (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 4.) 126.

Bestrafung des Kommandanten einer belagerten Festung und der für die Vertheidigung derselben verantwortlichen Offiziere, wenn sie ihre Pflicht verletzen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 121.) 213. — Bestrafung der Soldaten, welche aus einer belagerten Festung desertiren (ebend. §. 100.) 209. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 6.) 309.

Kompetenz der Militairgerichte in Festungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 31. 36.) 237.

Festungsarrest, Anwendung und Vollstreckung desselben gegen Offiziere ꝛc. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 9—12. 25. 41. 55. 58. 79. 85.) 191. (ebend. Th. II. §§. 186. 223.) 266.

Verhältniß des Festungsarrestes zu anderen Freiheitsstrafen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 63.) 201. (G v. 15. April 1852. §. 8.) 303.

Festungskommandanten, Ernennung derselben im Bundesgebiet (Verf. Art. 64.) 19.

Festungskommandanten, (Forts.)

Bestrafung des Kommandanten einer belagerten Festung wegen Pflichtverletzung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 121.) 213. — Einleitung der Untersuchung gegen einen Festungskommandanten (Mil. Str. G. O. §. 103.) 251. — Befugnisse des Kommandanten als Gerichtsherrn (ebend. §§. 23. 25.) 235.

Festungsstrafe gegen Militairpersonen, Anwendung und Vollstreckung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 5—8. 41. 56. 58. 79.) 190. (ebend. Th. II. §§. 185. 191.) 266. — Verhältniß der Festungsstrafe zu anderen Freiheitsstrafen ebend. §. 63. Nr. 2. u. §. 66. Nr. 2.) 201.

Festungssträflinge, Beschäftigung und Einschließung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 6.) 191. — Bestrafung derselben, wenn sie sich eines Verbrechens schuldig machen (ebend. §§. 8. 15. 57. lit. b.) 191. — insbes. wenn sie aus der Strafabtheilung entweichen (ebend. §. 105.) 210.

Fett, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 2.) 87.

Feuerwerker, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 284.

Finalabschlüsse von den Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern im Bundesgebiet, Einsendung derselben an den Ausschuß des Bundesraths (Verf. Art. 39.) 12.

Finalabschlüsse über die während des Rechnungsjahres fälligen Einnahmen an den gemeinschaftlichen Abgaben und Steuern im Gebiete des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 17.) 101.

Fischereikontravention, Gerichtsstand der Militairpersonen in Untersuchungen wegen Kontraventionen gegen die Fischerei-Verordnungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 3.) 229.

Flagge, Organisation eines gemeinsamen Schutzes der Deutschen Flagge zur See (Verf. Art. 4. Nr. 7.) 4.

Die Flagge der Kriegs- und Handelsmarine des Bundes ist schwarz-weiß-roth (Verf. Art. 55.) 17. — Befugniß der Kauffahrteischiffe zur Führung der Bundesflagge (G. v. 25. Okt.) 35—39. — Bestimmungen über die Form, Farbe und Anbringung derselben (V. v. 25. Okt.) 39.

Verpflichtung der Bundeskonsuln, die Beobachtung der Vorschriften wegen Führung der Bundesflagge zu überwachen (G. v. 8. Nov. §. 30.) 142.

Fleisch und Fleischwaaren, Besteuerung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 2.) 87.

Flößerei, die Bestimmungen über den Flößereibetrieb auf den, mehreren Staaten gemeinsamen Wasserstraßen unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 9.) 4. — Nähere Anordnung über die Flößerei auf den natürlichen Wasserstraßen (ebend. Art. 54.) 17.

Flotte des Norddeutschen Bundes, s. Kriegsflotte.

Flucht, Bestrafung der Soldaten, welche vor dem Feinde die Flucht ergreifen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 117—120.) 213. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 12. 13.) 310.

Flügel-Adjutant, Einleitung der Untersuchung gegen einen Flügel-Adjutanten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 103.) 251.

Flurbeschädigungen durch Militairpersonen, Ersatz derselben (Verf. Art. 61.) 18.

Flüsse, s. Wasserstraßen.

Flußzölle in den Bundesstaaten, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 9.) 4. — Erhebung von Wasserzöllen auf den Flüssen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 23.) 104.

Fourage, Erhebung einer Kommunalabgabe von Fourage in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 7.) 90.

Lieferung der Fourage für die Truppen des Bundesheeres (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 3. u. Beilage B.) 126. 128.

Frankocouverts, Verkauf derselben Seitens der Postanstalten (G. 4. Nov. §. 9.) 78. — Strafe für die Benutzung gestempelter Briefcouverts nach Entwerthung derselben (G. v. 2. Nov. §. 30. Nr. 4; §§. 33. 34.) 68.

Freihäfen, Lübeck, Bremen und Hamburg (Verf. Art. 34.) 10.

Freiheitsstrafe, Umwandlung der wegen Salzabgaben-Defraudationen erkannten Geldstrafen in Freiheitsstrafen (G. v. 12. Okt. §. 17.) 47. — desgl. der für Post- und Porto-Defraudationen verwirkten Geldstrafen (G. v. 2. Nov. §. 35.) 69.

Militairische Freiheitsstrafen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 2—30.) 190. — Umwandlung derselben in bürgerliche Strafen und umgekehrt (ebend. §§. 62—68.) 201. (Mil. Str. G. O. §§. 4. 12. 182. 269—272.) 230. (G. v. 15. April 1852. §§. 7. 8. 11.) 303. — Dauer der militairischen Freiheitsstrafen (Mil. Str. G. B. Th. I. §§. 5. 9. 26. 27. 29.) 190. (G. v. 15. April 1852. §. 9.) 304. — Verfahren der Militairgerichte bei solchen

Freiheitsstrafe, (Forts.)

Verbrechen, welche mit lebenswieriger Freiheitsstrafe bedroht sind (Mil. Str. G. O. §§. 45. 64.) 239. — Bestätigung des Erkenntnisses (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 1.) 260. — Vollstreckung der gegen Militairpersonen erkannten Freiheitsstrafen (ebend. §§. 186. 187. 207.) 266.

s. auch Arrest, Festungsarrest, Festungsstrafe, Zuchthaus.

Freimarken, s. Postfreimarken.

Freipässe, Ausstellung derselben zur zollfreien Beförderung von Gegenständen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 15.) 99.

Freiwillige, Eintritt derselben in das Heer (G. v. 9. Nov. §§. 10. 17.) 133. — desgl. in die Marine (ebend. §. 13. Nr. 2.) 134. — Einjährige Freiwillige (ebend. §§. 11. 17. 13. Nr. 4.) 133. — Strafen gegen dieselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 9. Nr. 3. u. §. 11.) 191. — Militairgerichtsstand der Freiwilligen (ebend. Th. II. §. 5. Nr. 2.) 230.

Freizügigkeit, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Gesetz über die Freizügigkeit (v. 1. Nov.) 55—58.

Fremde, die Bestimmungen über Fremdenpolizei unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Die Bestimmungen über die Kontrole der Fremden an ihrem Aufenthaltsorte bleiben in Kraft (G. v. 12. Okt. §. 10.) 35. (G. v. 1. Nov. §. 12.) 57.

Frieden zu schließen im Namen des Bundes, ist ein Recht des Bundes-Präsidiums (Verf. Art. 11.) 7.

Friedens-Präsenzstärke des Bundesheeres (ebend. Art. 60. 62.) 18.

Friedrich-Wilhelms-Institut in Berlin, Verwaltung der militairischen Gerichtsbarkeit bei demselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 22. Nr. 4.) 235.

Fuhrgelegenheiten, in wie weit eine gewerbemäßige Beförderung von Personen und Sachen durch Fuhr- und Transportgelegenheiten zulässig ist (G. v. 2. Nov. §§. 1. 15.) 61. — Strafbestimmungen für Kontraventionen (ebend. §§. 27—29.) 67.

Fuhrwerke, Verpflichtung derselben, den Posten, Kurieren und Estafetten auszuweichen (G. v. 2. Nov. §. 19.) 66.

Furcht, Bestrafung der Militairpersonen, welche ihre Dienstpflichten aus Furcht vor persönlicher Gefahr verletzen, vor dem Feinde fliehen u. s. w. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 116—121. 162.) 213. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 11—13.) 309.

G.

G.

Garantie, Uebernahme einer Garantie zu Lasten des Bundes (Verf. Art. 73.) 21.

Garantie der Postverwaltung für die derselben anvertrauten Personen und Sachen (G. v. 2. Nov. §§. 6 bis 15.) 63.

Garnison, Bestimmung der Garnisonen für die Bundestruppen (Verf. Art. 63.) 19.

Garnisongerichte, Zusammensetzung und Kompetenz derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 22. Nr. 3; §§. 23. 31. 32. 36.) 235.

Gebühren für die Ausfertigung von Pässen und Reisepapieren (G. v. 12. Okt. §. 8.) 34.

Gebühren der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §§. 8. 10. 11. 38.) 139. (G. v. 29. Juni 1865. §. 19.) 147.

Geburten, Befugniß der Bundeskonsuln zur Beurkundung der Geburten von Bundesangehörigen im Auslande (G. v. 8. Nov. §. 13.) 140.

Gefachgebühren für abzuholende Briefe und andere Postsachen, Aufhebung derselben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Gefahr, Befugniß der Postanstalten, in Fällen gemeiner Gefahr die Vertretung für Briefe und Sachen abzulehnen (G. v. 2. Nov. §. 15.) 65.

Bestrafung der Militairpersonen, welche ihre Dienstpflichten aus Furcht vor persönlicher Gefahr verletzen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 116—121.) 213. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 11. 13.) 309.

Gefangene, Bestrafung der Militairpersonen, welche einen Gefangenen entweichen lassen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 162.) 222. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 36.) 314. — s. auch Kriegsgefangene.

Gefängniß, s. Militairgefängnisse.

Gefängnißstrafe gegen Militairpersonen, Umwandlung derselben in militairische Strafen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 58. 66.) 200. (G. v. 15. April 1852. §§. 7. 8.) 303.

Gehalt, s. Besoldung.

Gehorsam, Verpflichtung der Soldaten zum Gehorsam gegen ihre Vorgesetzten (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 2. 14.) 308. — Bestrafung des Ungehorsams, s. Ungehorsam.

Geld, Bestrafung der Soldaten wegen Veruntreuung von Geldern (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 155.) 220.

Geldbedarf zur Erweiterung der Kriegsmarine und zur Herstellung der Küstenvertheidigung (G. v. 9. Nov.) 157 bis 159.

Geldsendungen, Beförderung derselben mit der Post (G. v. 2. Nov. §§. 6. 8. 10. 57. Nr. 3.) 63.

Geldstrafen, Verhängung derselben gegen Salzwerksbesitzer wegen Steuer-Defraudationen und Kontraventionen (G. v. 12. Okt. §§. 11—18.) 45.

Geldstrafen für Postübertretungen, desgl. für Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 18. 19. 23. 27—32. 35. 39. 52. 53.) 66.

Geldstrafen gegen Militairpersonen, Umwandlung derselben in militairische Strafen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 59. 67.) 200. (ebend. Th. II. §§. 269—272.) 280. (G. v. 15. April 1852. §. 11.) 304. — Einziehung und Verrechnung der Geldstrafen (Mil. Str. G. O. §. 285.) 282.

Geleit, Ertheilung sicheren Geleites in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 101.) 251.

Gemeinde, Rechte und Pflichten derselben gegen neuanziehende Personen (G. v. 1. Nov. §§. 4—9.) 56.

Gemeindelasten, in wiefern neuanziehende Personen zu den Gemeindelasten beizutragen verpflichtet sind (G. v. 1. Nov. §. 9.) 57.

Gemeindenutzungen, Theilnahme neu anziehender Personen an den Gemeindenutzungen (G. v. 1. Nov. §. 11.) 57.

Gemeindeverband, Bestimmung über die Aufnahme in den Gemeindeverband (Verf. Art. 3.) 3. — Erwerbung der Gemeindeangehörigkeit (G. v. 1. Nov. §. 11.) 57.

Gemeine (Soldaten), welche militairische Strafen gegen dieselben zulässig sind (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 5. 14. 17. 19. 30. 38. 42. 55. 57. 58. 60. 82.) 190 (ebend. Th. II. §. 190.) 267. — Militairgerichtsstand derselben in Strafsachen (Mil. Str. G. O. §§. 1. 16. Nr. 2; §. 20. Nr. 3.) 229. — Besetzung des Untersuchungsgerichts für Gemeine (ebend. §§. 45. 46.) 239. — Besetzung des Kriegsgerichts (ebend. §. 64. Nr. 1.) 243. — Besetzung des Standgerichts (ebend. §. 67. Nr. 1.) 244. — Klassifikation der Gemeinen (ebend. Beilage A.) 285.

Gendarmen, Beleidigung, Ungehorsam und Widersetzung gegen Landgendarmen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 134.) 216.

Bestrafung der Gendarmen, welche sich des Mißbrauchs ihrer Dienstgewalt schuldig machen (Mil. Str. G. B. §. 188.) 226. — Militairgerichtsstand derselben in Strafsachen (Mil. Str. G. O. §§. 1. 16. Nr. 2; §. 20. Nr. 5.) 229. — Bestätigung der kriegsrechtlichen Erkenntnisse gegen Landgendarmen (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 2.) 260. — Klassifikation der Gendarmen nach ihren Rangverhältnissen (ebend. Beil. A. Nr. 1. g. u. Nr. 2. d.) 284.

Gendarmerie, Ausstoßung und Entlassung aus der Landgendarmerie in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 48.) 198. (ebend. Th. II. §. 16. Nr. 2.) 233. — Bestätigungsrecht des Chefs der Landgendarmerie in Betreff kriegsrechtlicher Erkenntnisse gegen Gendarmen (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 8. lit. b.) 260.

General, Ernennung der Generale (Verf. Art. 64.) 19.

Befugniß der kommandirenden Generale zur Einberufung der Reserve, Landwehr und Seewehr (G. v. 9. Nov. §. 8.) 133.

Befugnisse der kommandirenden Generale als Gerichtsherren in Untersuchungen gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 23. 30. 38. 58. 68.) 235. — Bestätigungsrecht derselben in Betreff der kriegsrechtlichen Erkenntnisse (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 3. u. 4. §§. 156—158. 163. 164.) 260. — Befugniß derselben, die Vollstreckung erkannter Arreststrafen auf einige Zeit auszusetzen (ebend. §. 189.) 267.

Verfahren bei Einleitung der Untersuchung gegen einen General (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 103.) 251. — Besetzung des Kriegsgerichts (ebend. §. 65.) 244.

Klassifikation der Generale (Mil. Str. G. B v. 1845. Beilage A.) 283.

Generalarzt, General-Stabsarzt, s. Militairärzte.

General-Auditoriat, ist der oberste Militairgerichtshof (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 86—88.) 248. — Funktionen desselben als richterliche Behörde (ebend. §. 22. Nr. 1; §§. 72. 86. 226. 262—265.) 235. — als Rekurs-Instanz (ebend. §§. 86. 209. 240. 282.) 248. — als Aufsichtsbehörde (ebend. §§. 41. 77. 79. 86. 87. 140. 195. 271.) 238. (Beil. B. §. 20.) 293. — als begutachtende Behörde zur Einholung der Entscheidung des Königs (ebend. §§. 58. 86. 107. 152. 164. 166 bis 169. 227. 265. 272.) 241. — Kosten (ebend. §. 283.) 282. — Klassifikation der Mitglieder des General-Auditoriats (ebend. Beil. A.) 286.

General-Direktion der Telegraphen des Norddeutschen Bundes, Ressortverhältnisse desselben (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 1. u. 3.) 328.

Generalkonferenz der Staaten des Zollvereins (Schlußprotokoll v. 8. Juli Nr. 9.) 109.

Generalkonsuln (G. v. 8. Nov. §. 2.) 137. (G. v. 29. Juni 1865. §. 3.) 145. — s. Bundeskonsuln.

General-Postamt des Norddeutschen Bundes, Ressortverhältnisse desselben (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 1. u. 2.) 328.

Genossenschaften, in welchen Fällen die einer Genossenschaft gehörenden Kauffahrteischiffe zur Führung der Bundesflagge berechtigt sind (G. v. 25. Okt. §. 2.) 35.

Gerichtsbarkeit der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §§. 22—24.) 141. (G. v. 29. Juni 1865.) 144—156. — s. auch Militairgerichtsbarkeit.

Gerichtsboten bei den Militairgerichten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 85.) 248.

Gerichtsherr in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 23.) 235. — Befugnisse und Pflichten desselben in Beziehung auf die Bestellung des Gerichts und die Leitung der Untersuchung (ebend. §§. 40. 43. 44. 52. 58. 62. 70. 77—80.) 238. — insbes. in kriegsrechtlichen Untersuchungen (ebend. §§. 91. 98. 99. 102. 104. 122. 123. 140. 148. 151. 153. 180.) 249. — Bestätigungsrecht des Gerichtsherrn (ebend. §§. 151. 154. Anmerk.; §§. 204—206.) 259.

Gesandte im Namen des Bundes zu beglaubigen und zu empfangen, ist ein Recht des Bundes-Präsidiums (Verf. Art. 11.) 7.

Befugniß der Gesandten der einzelnen Bundesstaaten zur Ertheilung von Pässen (G. v. 12. Okt. §. 6. Nr. 2; §. 8.) 34.

Zollpflichtigkeit der für die Hofhaltung der Gesandten eingehenden Gegenstände (Vertr. v. 8. Juli Art. 15.) 99.

Gesandtschaftskanzler, Befugniß desselben zur Ausübung der Konsulargerichtsbarkeit (G. v. 29. Juni 1865. §. 5.) 145.

Geschäftsordnung des Reichstages (Verf. Art. 27.) 9. — des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 9.) 96.

Geschäftsträger, s. Gesandte.

Geschenke, Strafe für das Anbieten von Geschenken an die mit Kontrolirung der Salzabgabe betrauten Beamten (G. v. 12. Okt. §. 17.) 47.

Die Bundeskonsuln dürfen Geschenke von fremden Regierungen ohne Genehmigung des Bundes-Präsidiums nicht annehmen (G. v. 8. Nov. §. 5.) 138.

Bestrafung der Militairpersonen wegen Annahme von Geschenken für Pflichtwidrigkeiten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 157.) 221. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1862. Art. 32.) 313. — Bestrafung der Militair-Vorgesetzten, welche von ihren Untergebenen Geschenke fordern oder annehmen (Mil. Str. G. B. §. 178.) 225.

Gesellschaften, welche Salzwerke besitzen, Verpflichtung derselben zur Bestellung eines Vertreters (G. v. 12. Okt. §. 8.) 44.

Gesetze, s. Bundesgesetze, Bundesgesetzgebung.

Geständniß des Angeschuldigten in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 198. 199.) 269. (ebend. Beil. B. §. 3.) 290.

Gesuch, Bestrafung der Militairpersonen, wenn sie unter Abweichung von dem vorgeschriebenen Dienstwege Gesuche anbringen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 122.) 214. — Untersuchungen gegen Beurlaubte wegen solcher Vergehen gehören vor die Militairgerichte (ebend. Th. II. §. 6. Nr. 4.) 231.

Getränkesteuer, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I.) 86.

Getreide, Erhebung einer gleichmäßigen Steuer von eingehendem Getreide in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I.) 86.

Gewalt, Mißbrauch der militairischen Gewalt im Kriege (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 145—153.) 218. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 48.) 315. — Mißbrauch der Dienstgewalt von Seiten der Militair-Vorgesetzten gegen ihre Untergebenen (Mil. Str. G. B. §§. 178—188. 129. 195.) 225. (Kriegsart. 46.) 315.

Gewehr, militairische Verbrechen unter dem Gewehr begangen, werden härter bestraft (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 74. Nr. 3.) 203.

Gewerbebetrieb, die Bestimmungen über den Gewerbebetrieb in den Bundesstaaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Zulassung der Bundesangehörigen zum Gewerbebetriebe im ganzen Umfange des Bundesgebiets (ebend. Art. 3.) 3. (G. v. 1. Nov. §. 1.) 55.

Förderung des Gewerbebetriebes in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105.

Gewerbe-Legitimationskarten für die Staaten des Zollvereins (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 17. u. Anl. D.) 112. 124.

Gewerbetreibende, Zollbegünstigungen für Gewerbetreibende in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 13. 26.) 99. (Schlußprot. Nr. 11. u. 17. Anl. A. u. C.) 109. 113. 123.

Gewerkschaften, welche Salzwerke besitzen, Verpflichtung derselben zur Bestellung eines Vertreters (G. v. 12. Okt. §. 8.) 44.

Gewicht, die Ordnung des Gewichtssystems in den Bundesstaaten ist Sache der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 3.) 4.

Bestimmung über das Gewichtssystem in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 27.) 105.

Gewichtsporto, Berechnung desselben (G. v. 4. Nov. §. 2.) 75.

Glaubensbekenntniß, keinem Bundesangehörigen darf um des Glaubensbekenntnisses willen der Aufenthalt, die Niederlassung, der Gewerbebetrieb oder der Erwerb von Grundeigenthum im Bundesgebiete verweigert werden (G. v. 1. Nov. §. 1.) 55.

Gnade, s. Begnadigung.

Goldmünzen, Annahme und Berechnung derselben bei den Hebestellen des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 12.) 98.

Gouverneur in Berlin, Befugnisse desselben als Gerichtsherr in Untersuchungen gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 23. 154. Anmerk. Nr. 5; §§. 159. 164.) 235.

Grenzzollbehörden in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 2.) 100.

Grundstücke, Berechtigung der Bundesangehörigen zur Erwerbung von Grundstücken im ganzen Umfange des Bundesgebiets (Verf. Art. 3.) 3. (G. v. 1. Nov. §. 1. Nr. 2.) 55.

Die Subhastation eines Grundstücks zur Beitreibung von Geldstrafen für begangene Post- und Porto-Defraudationen ist unzulässig (G. v. 2. Nov. §. 52.) 72.

Gulden, Annahme und Berechnung derselben bei den Hebestellen des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 12.) 98. (Schlußprot. v 8. Juli Nr. 10.) 109.

Guldenwährung (Guldenfuß), Berechnung des Porto's in den Gebieten mit Guldenwährung (G. v. 4. Nov. §. 4.) 77.

Ausfertigung des Zolltarifs nach dem Guldenfuß (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 2.) 84.

H.

Hafen, s. Kriegs-, See-, Heimaths-, Register-Hafen.

Hafengelder, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 25. 28.) 104. — Die Hafengelder verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Haftbarkeit der Salzwerksbesitzer für die von dritten Personen begangenen Steuer-Kontraventionen (G. v. 12. Okt. §. 17.) 47.

Hallämter in den Staaten des Zollvereins, Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 1.) 100.

Hamburg (freie und Hansestadt), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5.

Hamburg bleibt als Freihafen vorläufig außerhalb der gemeinschaftlichen Zollgrenze (ebend. Art. 34.) 10. — Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Zollvereinsvertrages finden auf Hamburg keine Anwendung (Vertr.

Hamburg [freie und Hansestadt], (Forts.) v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. e.) 91. — Hamburg führt im Bundesrath des Zollvereins eine Stimme (ebend. Art. 8. §. 1.) 93.

Organisation des Post- und Telegraphenwesens in Hamburg (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2—4.) 328.

s. auch Hansestädte.

Hammel, Aufhebung der Eingangsabgabe von Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Höxbro in Schleswig (G. v. 23. Okt.) 53. (V. v. 2. Nov.) 54.

Handelsangelegenheiten, die Handelsgesetzgebung gehört zur Kompetenz des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 2.) 3. — desgl. der Schutz des Deutschen Handels im Auslande (ebend. Art. 4. Nr. 7.) 4. — Die Bundeskonsuln sind dazu bestimmt, den Handel im Auslande zu schützen (G. v. 8. Nov. §. 1.) 137.

Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath für Handel und Verkehr (Verf. Art. 8. Nr. 4.) 6. — Geschäfte desselben in Beziehung auf die Konsulats-Angelegenheiten (G. v. 8. Nov. §§. 23. 38.) 141.

Allgemeine Bestimmungen über das Handelswesen des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 33. ff.) 10.

Freiheit des Handels und Verkehrs zwischen den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 4.) 85. — gleichmäßige Besteuerung desselben in den einzelnen Staaten (ebend. Art. 26.) 105. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe des Zollvereins für Handel und Verkehr (ebend. Art. 8. §. 3.) 93.

Handelsgesellschaften, Eintragung derselben als Rheder oder Mitrheder eines Kauffahrteischiffes in das Schiffsregister (G. v. 25. Okt. §. 6. Nr. 5; §. 12. Nr. 3; §. 14.) 36.

Handelsgesetzbuch (allgemeines Deutsches), Anwendung der Artikel 499. 537. 547. 686. von Seiten der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 37.) 143.

Handelsmarine des Bundes (Verf. Art. 54. 55.) 16. — Rechte und Pflichten der Bundeskonsuln in Beziehung auf die Schiffe der Handelsmarine (G. v. 8. Nov. §§. 32 bis 37.) 143.

Handelsrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Handelsrecht gehört zum Ressort des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 13.) 4.

Anwendung des Handelsgewohnheitsrechts bei Ausübung der Konsulargerichtsbarkeit in handelsrechtlichen Angelegenheiten (G. v. 29. Juni 1865. §. 16.) 147.

Handelsschiffe, s. Kauffahrteischiffe, Handelsmarine.

Handelsverein, Zoll- und Handelsverein, s. Zollverein.

Handelsverträge, Beschluß des Bundesraths über die dem Reichstage vorzulegenden Handelsverträge (Verf. Art. 37. Nr. 1.) 11.

Abschluß von Handelsverträgen Seitens des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §§. 6. u. 12. Nr. 1.) 94. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 8.) 108.

Handwerker, s. Gewerbetreibende, desgl. Schiffshandwerker.

Hansestädte (Lübeck, Bremen und Hamburg), bleiben als Freihäfen vorläufig außerhalb der gemeinschaftlichen Zollgrenze (Verf. Art. 34.) 10. — zahlen ein Aversum zu den Bundesausgaben (ebend. Art. 38.) 12. — Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Zollvereinsvertrages finden auf die Hansestädte keine Anwendung (Vertr. v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. e.) 91.

Einrichtung der Post- und Telegraphen-Anstalten in den Hansestädten (Verf. Art. 51. 52.) 15. — Die Ober-Postämter in den Hansestädten und die von ihnen ressortirenden Postanstalten sind Bundesbehörden und dem General-Postamt des Norddeutschen Bundes untergeordnet (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2. u. 4.) 328.

Rechte des Senats der Hansestädte in Beziehung auf die ihrem Gebiete angehörenden Truppentheile (Verf. Art. 66. 63. 64.) 20.

s. Bremen, Hamburg, Lübeck.

Hauptmann, Besetzung des Untersuchungs- und Kriegsgerichts über einen Hauptmann (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 46. Nr. 4; §. 64. Nr. 4.) 240. — Klassifikation der Hauptleute nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (ebend. Beil. A.) 283.

Hauptzoll- und Steuerämter in den Staaten des Zollvereins, Einrichtungs- und Unterhaltungskosten derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 1.) 100. — Den Hauptzoll- und Steuerämtern sollen Vereinsbeamte beigeordnet werden (ebend. Art. 20.) 102.

Haushalts-Etat des Bundes, s. Bundeshaushalts-Etat.

Haussuchungen, Befugniß der Militairgerichte, Haussuchungen vorzunehmen (Mil. Str. G. O. v. 1845 §. 94.) 250.

Hautboisten, Klassifikation derselben nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 284. 285.

Haverei, Befugniß der Bundeskonsuln, in Fällen der großen Haverei die Dispache aufzumachen (G. v. 8. Nov. §. 36.) 143.

Hazardspiel, Bestrafung der Militairpersonen wegen Hazardspiels (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 168. 169.) 223. (G. v. 15. April 1852. §. 13.) 305. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 41.) 314.

Heer, s. Bundesheer.

Heimathshafen, Führung des Schiffsregisters, Eintragung in dasselbe (G. v. 25. Okt. §§. 5. 6. Nr. 4.) 36.

Heimathsverhältnisse in den Bundesstaaten, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Erwerbung des Heimathsrechts (G. v. 1. Nov. §§. 5. 11.) 56. — Erhaltung desselben im Auslande durch Eintragung in die Matrikel der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 12.) 139. — s. auch Indigenat.

Heirath, Befugniß der Bundeskonsuln zur Beurkundung von Heirathen der Bundesangehörigen im Auslande (G. v. 8. Nov. §. 13.) 140.

Bestrafung der Militairpersonen, wenn sie ohne den erforderlichen Konsens sich verheirathen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 171. 172.) 224. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 42.) 315.

Herausforderung zum Zweikampf, s. Zweikampf.

Hessen (Großherzogthum), gehört mit den nördlich vom Main gelegenen Theilen zum Bundesgebiet (Verf. Art 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5.

Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli) 81—124. — Hessen führt im Bundesrath des Zollvereins drei Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Hochverrath gegen den Bund (Verf. Art. 75.) 21.

Bestrafung der Militairpersonen wegen Hochverrath (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 87.) 206.

Homologation (Bestätigung) eines Erkenntnisses durch den Konsul (G. v. 29. Juni 1865. §. 22.) 148.

Hornisten, s. Trompeter.

Hörby (Schleswig), Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh und Hammeln auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Hörby (G. v. 23. Okt.) 53. (V. v. 2. Nov.) 54.

J.

Jadehafen, ist Bundeskriegshafen (Verf. Art. 53.) 16.

Jagdkontravention, Gerichtsstand der Militairpersonen in Untersuchungen wegen Kontraventionen gegen die Jagdgesetze (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 3.) 229.

Jahresabrechnungen unter den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 17.) 101.

Indigenat, gemeinsames Indigenat für den ganzen Umfang des Bundesgebiets (Verf. Art. 3.) 3.

Indigenat, (Forts.)

Zur Führung der Bundesflagge sind die Kauffahrteischiffe nur dann berechtigt, wenn den Eigenthümern derselben das Bundes-Indigenat zusteht (G. v. 25. Okt. §§. 2. 16.) 35.

Erforderniß des Bundes-Indigenats zur Anstellung der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §§. 7. 9.) 138.

Ingenieur bei der Marine und Ingenieur-Geographen, Klassifikation derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 287.

Injurien, s. Beleidigungen.

Inkompetenz, Bestimmung, wenn die Untersuchung und das Erkenntniß gegen eine Militairperson von einem inkompetenten Militairgericht erfolgt ist (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 43. 105. 208.) 239. — desgl. wenn ein kriegsrechtliches Erkenntniß von einem nicht kompetenten Befehlshaber bestätigt worden ist (ebend. §. 174.) 265.

Insinuation, s. Zustellung.

Instanzengerichte für Untersuchungen gegen Militairbeamte, Bestellung und Besetzung derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 61. 68—72.) 242. — In zweiter Instanz entscheidet das General-Auditoriat (ebend. §§. 72. 86.) 245.

Insubordination, s. Subordination.

Intendantur-Beamte beim Militair, Klassifikation derselben nach ihren Rangverhältnissen (Mil. Str. G. B. Beilage A.) 286. 289.

Invaliden, Versorgung der Militair-Invaliden (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 7. u. 9.) 126.

Entlassung derselben aus dem Militairverhältniß in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 49.) 198. — Bestrafung derselben, wenn sie aus der Invaliden-Versorgungsanstalt entweichen (ebend. Art. 112.) 212. — Militairgerichtsbarkeit über die Invaliden (Mil. Str. G. O. §. 20. Nr. 5.) 234. — Bestätigung der gegen sie ergangenen kriegsrechtlichen Erkenntnisse (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 3. c.) 260.

Invalidenhaus in Berlin, Bestätigungsrecht des Kommandanten in Beziehung auf kriegsrechtliche Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 154. Anmerk. Nr. 8. c.) 261.

Italien, Schiffahrtsvertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde und Italien (v. 14. Okt.) 317—327.

Justizangelegenheiten, Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe für das Justizwesen (Verf. Art. 8. Nr. 6.) 6. — Beschwerde über Justizverweigerung (ebend. Art. 77.) 22.

K.

Kadetten, Militairgerichtsstand derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 1. Nr. 4.) 229. — Rangverhältniß derselben (ebend. Beilage A.) 286.

Kammergericht (in Berlin), Kompetenz desselben in Untersuchungen wegen Staatsverbrechen (G. v. 29. Juni §. 45.) 153.

Kanalabgaben, Erhebung derselben im Gebiet des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 25.) 104. — Dieselben verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Kanäle, s. Wasserstraßen.

Kapitain zur See, Korvetten-Kapitain, Kapitain-Lieutenant zur See, Klassifikation derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 283.

Karten, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für die Sendung offener Karten mit der Post zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73. — Für die Abtragung derselben wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Kasernen-Arrest, Anwendung desselben gegen Unteroffiziere und Gemeine bei Disziplinarvergehen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 30.) 194.

Kassation, in welchen Fällen gegen Offiziere auf Kassation zu erkennen ist (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 44. 54. 55.) 197. — Kassation der Militairbeamten (ebend. §§. 86. 60. 61.) 205.

Kassenverbrechen, Feststellung des Thatbestandes derselben in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §. 38.) 297.

Kauffahrteischiffe (Handelsschiffe) der Bundesstaaten, gleichmäßige Behandlung derselben (Verf. Art. 54.) 16. — Flagge derselben (ebend. Art. 55.) 17. — Nähere Bestimmungen über die Nationalität der Kauffahrteischiffe und über ihre Befugniß zur Führung der Bundesflagge (G. v. 25. Okt.) 35–39. (G. v. 8. Nov. §. 37.) 143. — desgl. über die Form, Farbe und Anbringung derselben (B. v. 25. Okt.) 39.

Bestimmung über die Militairpflicht der Seeleute, welche auf einem Norddeutschen Handelsschiffe dienen (G. v. 9. Nov. §. 13. Nr. 2. u. 5.) 134.

Rechte und Pflichten der Bundeskonsuln in Beziehung auf die Handelsschiffe (G. v. 8. Nov. §§. 32–37.) 143. s. auch Seeschiffe.

Kaufleute, Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 17.) 111.

Kaufleute, (Forts.)

Bestimmung über die Höhe der Zinsen für Darlehen, welche ein Kaufmann empfängt, desgl. für Schulden eines Kaufmanns aus seinen Handelsgeschäften (G. v. 14. Nov. §. 2.) 160.

Kaution, Befreiung von der Untersuchungshaft gegen Kaution in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 101. 216.) 251.

Kiel (Holstein), der Kieler Hafen ist Bundeskriegshafen (Verf. Art. 53.) 16.

Kinder, Unterstützung der Kinder der im Kriege gebliebenen Militairpersonen (B. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 8. u. 9.) 127.

Klassifikation der zum Heere und zur Marine gehörenden Militairpersonen und Militairbeamten nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 283–289.

Kochsalz, Abgabe von Kochsalz (G. v. 12. Okt. §. 2.) 41. (Ueb. v. 8. Mai Art. 2.) 50. — s. Salz.

Kokarden für das Militair, Bestimmung derselben (Verf. Art. 63.) 19. — s. auch Nationalkokarde.

Kolonisation, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3.

Kommanditgesellschaften auf Aktien, in welchen Fällen die denselben gehörenden Kauffahrteischiffe zur Führung der Bundesflagge berechtigt sind (G. v. 25. Okt. §. 2.) 35. — Eintragung derselben in das Schiffsregister (ebend. §. 6. Nr. 5.) 36.

Kommando, Bestrafung der Militairpersonen wegen Pflichtverletzungen bei einem Kommando (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 158–161.) 221. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 33.) 313.

Kommunalabgaben, Erhebung derselben von Gegenständen der Konsumtion in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §§. 1. 7. 8.) 86.

Kommunikationsabgaben, Befreiung der Posten, Kuriere und Estafetten, Briefträger und Postboten von Entrichtung der Kommunikationsabgaben (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Komplott, Bestrafung der Militairpersonen, welche ein Komplott zur Desertion machen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 101. 102.) 209. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 7. 8.) 309. — Strafe für Plünderung im Komplott (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 149.) 219. — Bestrafung der Militair-Vorgesetzten, welche an einem im Komplott begangenen Verbrechen Theil nehmen (ebend. §. 69.) 202.

Konfiskation eines Kauffahrteischiffes, welches ohne Berechtigung unter der Bundesflagge fährt (G. v. 25. Okt. §. 13.) 38.

Konfiskation, (Forts.)

Konfiskation von Salz bei begangener Abgaben-Defraudation (G. v. 12. Okt. §§. 11. 12.) 45.

Konfiskate im Gebiete des Zollvereins verbleiben der betreffenden Staatsregierung (Vertr. v. 8. Juli Art. 10. Nr. 4.) 97.

Konfiskation des Vermögens von Militairpersonen in Folge strafbarer Handlungen findet nicht mehr statt (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 34. Anmerk.) 195. (ebend. §§. 108. 109. u. Anmerk.) 211. (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301.

König, Seine Majestät der König von Preußen hat den Oberbefehl über die Kriegsmarine des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 53.) 16. — ist Bundesfeldherr der gesammten Landmacht des Bundes (ebend. Art. 63.) 19. — Der Krone Preußen steht das Präsidium des Bundes zu (ebend. Art. 11.) 7. — s. Bundesfeldherr, Bundes-Präsidium.

Zur Bestimmung eines außerordentlichen Militairgerichtsstandes in Kriegszeiten ist die Genehmigung des Königs erforderlich (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 18.) 234. — desgl. zur Organisation und Verwaltung der Militairgerichte (ebend. §. 25.) 235. — In welchen Fällen die Genehmigung oder Entscheidung des Königs in militairgerichtlichen Untersuchungen einzuholen ist (ebend. §§. 53. 58. 63. 65. 101. 103. 107. 149. 191. 244. 249.) 241. — Bestätigung des Erkenntnisses durch den König (ebend. §§. 152. 154. u. Anmerk. Nr. 1; §§. 162. 164. 266. 272.) 259. — Gegen die rechtlichen Bescheide des General-Auditoriats findet nur der Rekurs an den König statt (ebend. §. 87.) 249. — Bestimmung des Königs über den Verlust der Orden und Ehrenzeichen bei Militairpersonen (ebend. §. 192.) 268. — desgl. über die Anfechtung eines rechtskräftigen Erkenntnisses im Wege der Restitution (ebend. §§. 264. 265.) 279.

Konkurs über das Vermögen von Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §. 41.) 297.

Konsular-Agenten, Bestellung derselben (G. v. 8. Nov. §. 11.) 139.

Konsulargerichte, Bildung, Kompetenz und Verfahren derselben (G. v. 29. Juni 1865. §§. 8—13. 21. 40. 41.) 145. — Rechtsmittel und Beschwerden gegen Erkenntnisse und Verfügungen der Konsulargerichte (ebend. §§. 47. 57.) 153.

Konsulargerichtsbarkeit (G. v. 8. Nov. §§. 22. bis 24.) 141. (G. v. 29. Juni 1865. §§. 1. ff.) 144.

Konsuln (Landeskonsuln), die Landeskonsulate sollen aufgehoben und statt deren Bundeskonsulate eingerichtet werden (Verf. Art. 56.) 17.

Befugniß der Konsuln zur Ertheilung von Pässen (G. v. 12. Okt. §. 6. Nr. 3; §. 8.) 34.

Konsuln [Landeskonsuln], (Forts.)

Ermächtigung derselben zur Ausstellung von Attesten über die Befugniß eines Kauffahrteischiffes, die Bundesflagge zu führen (G. v. 25. Okt. §. 16.) 38.

Verpflichtung der Konsuln, den Angehörigen der Zollvereinsstaaten mit Rath und That beizustehen (Vertr. v. 8. Juli Art. 28.) 105.

s. auch Bundeskonsuln.

Konsumtionsabgaben, s. Verbrauchssteuern.

Kontingentsherren, s. Bundesfürsten.

Kontumazialverfahren der Militairgerichte gegen abwesende Deserteure (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 242 bis 259.) 275. — Kosten und baare Auslagen in dergleichen Untersuchungen (ebend. §. 286.) 282.

Konventionalstrafen bei Darlehen und anderen kreditirten Forderungen, Bestimmung über die Höhe derselben (G. v. 14. Nov. §. 1.) 159.

Körperverletzung, Bestrafung der Soldaten, welche im Kriege fremde Unterthanen oder Gefangene ohne hinreichende Veranlassung körperlich verletzen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 145. 147. 148. 151.) 218. — Bestrafung der Militair-Vorgesetzten, welche ihre Untergebenen durch Mißhandlung körperlich verletzen (ebend. §. 184.) 226. — Schlägereien und körperliche Verletzungen unter Unteroffizieren oder unter gemeinen Soldaten (ebend. §. 176.) 224. — Körperliche Verletzung durch Fahrlässigkeit (ebend. §. 190.) 227. — Allgemeine Strafbestimmung über Körperverletzung bei Militairpersonen (G. v. 15. April 1852. §. 13.) 304. — Feststellung des Thatbestandes (Mil. Str. G. B. Beilage B. §§. 7—10.) 291.

Korporationen, welche Salzwerke besitzen, Verpflichtung derselben zur Bestellung eines Vertreters (G. v. 12. Okt. §. 8.) 44.

Erhebung von Abgaben für Rechnung einzelner Korporationen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §§. 1. 7.) 86.

Korpsgerichte, Zusammensetzung und Kompetenz derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 22. Nr. 2; §§. 23. 26. 29. 30. 38.) 235.

Kosten in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §. 50.) 72.

Kosten in Injuriensachen der Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 238—240.) 274. — Kosten in militairgerichtlichen Untersuchungen (ebend. §§. 273—287.) 280. (ebend. Kostentaxe Nr. 1—16.) 298—299.

Kostenfreiheit der Militairpersonen in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 273. 274. 276.) 280.

Krahnengelder, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 25. u. 10. Nr. 3.) 104.

Kranke, Verträge unter den Bundesstaaten über die Verpflegung erkrankter Personen (Verf. Art. 3.) 3.

Krankheiten, Befugniß der einzelnen Staaten des Zollvereins, zur Abwehr gefährlicher ansteckender Krankheiten für Menschen und Vieh die erforderlichen Maaßregeln zu ergreifen (Vertr. v. 8. Juli Art. 4.) 86.

Kredit, Bestimmung über die Höhe der Zinsen und sonstigen Vergütung für kreditirte Forderungen (G. v. 9. Nov. §§. 1. 3.) 159.

Kreuzbandsendungen mit der Post, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für Kreuzbandsendungen zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73. — Strafe für die Uebertretung der bestehenden Vorschriften (ebend. §. 30. Nr. 2; §§. 33. 34.) 68. — Für die Abtragung von Kreuzbandsendungen wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Krieg zu erklären im Namen des Bundes, ist ein Recht des Bundes-Präsidiums (Verf. Art. 11.) 7.

Im Fall des Krieges kann die Paßpflichtigkeit vorübergehend eingeführt werden (G. v. 12. Okt. §. 9.) 34.

Befugniß der Postanstalten, im Fall des Krieges jede Vertretung für die ihnen anvertrauten Briefe und Sachen abzulehnen (G. v. 2. Nov. §. 15.) 65.

Zwischen den Staaten des Zollvereins soll die Freiheit des Handels und Verkehrs im Fall des Krieges keine Beschränkung erleiden (Vertr. v. 8. Juli Art. 4.) 85.

Unterstützung der Wittwen und Kinder der im Kriege gebliebenen Militairpersonen, Pensions-Erhöhung für die im Kriege invalide gewordenen Offiziere (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 7—9.) 126.

Das stehende Heer und die Flotte sind die Bildungsschulen für den Krieg (G. v. 9. Nov. §. 4.) 131. — Verwendung der Landwehr im Fall des Krieges (ebend. §. 5.) 132.

Im Kriege können auch Landwehr-Offiziere bei den Truppen des stehenden Heeres verwendet werden (ebend. §. 12.) 133. — Einberufung des Heeres, der Marine und der Seewehr im Fall des Krieges (ebend. §§. 5. 13. Nr. 6; §. 14.) 132.

Militairische Verbrechen im Kriege werden härter bestraft (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 74. Nr. 3.) 203. — Welche Personen in Kriegszeiten den Militairgerichtsstand haben (ebend. Th. II. §. 18.) 234. — Organisation und Verwaltung der Militairgerichte in Kriegszeiten (ebend. §. 25.) 235. — Strafbestimmungen für diejenigen Personen, welche ausnahmsweise in Kriegszeiten den Militairgerichtsstand haben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 8.) 189.

Kriegsartikel (v. 9. Dez. 1852.) 308—316. — Einführung derselben (Allerh. Ordre v. 9. Dez. 1852.) 306. (Cirk. Erl. v. 26. Janr. 1853.) 307.

Kriegsdenkmünze, Verlust derselben in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 37.) 195.

Kriegsdienst, Verpflichtung zum Kriegsdienste (G. v. 9. Nov.) 131—136. — Eintritt in fremde Kriegsdienste (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 94. 107.) 208. s. auch Militairpflicht.

Kriegsflotte des Bundes, Gründung und Erhaltung derselben (Verf. Art. 53.) 16. — Organisation derselben (G. v. 9. Nov. §§. 3—5. 13.) 131. — Dienst auf der Flotte (ebend. §§. 5—8. 13.) 132.

Kriegsgefangene, Militairgerichtsstand derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 18. Nr. 3.) 234. — s. auch Gefangene.

Kriegsgerichte, Besetzung und Kompetenz derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 61—65.) 242. — Verfahren vor dem Kriegsgericht (ebend. §§. 90—149.) 249. — Bestätigung, Publikation und Vollstreckung des Erkenntnisses (ebend. §§. 150—195.) 259. — Spruchverfahren gegen abwesende Deserteure (ebend. §§. 253—255.) 277.

Kriegshafen des Bundes sind der Kieler und der Jade-Hafen (Verf. Art. 53.) 16.

Kriegsleistungen, Einführung des Preußischen Gesetzes vom 11. Mai 1851. wegen der Kriegsleistungen und deren Vergütung im Bundesgebiet (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 6.) 126.

Kriegsmarine des Bundes, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 14.) 4. — Berathung der Gesetzesvorschläge über die Kriegsmarine (ebend. Art. 5.) 4.

Die Flagge der Kriegsmarine ist schwarz-weiß-roth (Verf. Art. 55.) 17. — Abzeichen und Wimpel in der Flagge (V. v. 25. Okt.) 39.

Nähere Bestimmungen über die Organisation und den Dienst in der Marine (Verf. Art. 53.) 16. (G. v. 9. Nov. §§. 2. 3. 6. 9. 13. 14. 15.) 131.

Pflichten der Bundeskonsuln in Beziehung auf die Schiffe der Kriegsmarine (G. v. 8. Nov. §§. 27—31.) 142.

Beschaffung der Geldmittel zur Erweiterung der Kriegsmarine durch Bundesanleihe (G. v. 9. Nov.) 157 bis 159.

Bestätigung der gegen Marinesoldaten abgefaßten Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 154. Anmerk. Nr. 6. u. 8. lit. d.) 261.

Klassifikation der Marine-Offiziere, Soldaten und Beamten nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. Beilage A.) 283—288.

Kriegsmaterial des Bundes, ist auf den Eisenbahnen zu ermäßigten Preisen zu befördern (Verf. Art. 47.) 14.

Kriegsminister, in welchen Fällen derselbe ein kriegsgerichtliches Erkenntniß zu bestätigen hat (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 154. Anmerk. Nr. 2; §§. 163. 164.) 260.

Kriegsschatzungen, Bestrafung der Militairpersonen, welche im Kriege unbefugter Weise Kriegsschatzungen erheben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 151.) 219.

Kriegsverrath, Begriff und Bestrafung desselben bei Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 88—90.) 206. (ebend. Th. II. §. 18. Nr. 4.) 234. — s. auch Verrath.

Kriegswesen des Bundes (Verf. Art. 57—68.) 17.

Kriegszustand, Befugniß des Bundesfeldherrn, einen jeden Theil des Bundesgebiets in den Kriegszustand zu erklären (Verf. Art. 68.) 20. — Einberufung der Reserve, Landwehr und Seewehr in einem solchen Falle (G. v. 9. Nov. §. 8.) 133.

In welchen Fällen die für den Kriegszustand geltenden Strafgesetze auch in Friedenszeiten Anwendung finden (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 9.) 189. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 49.) 315.

Kriminalordnung (Preußische), Anwendung derselben in den vor den Preußischen Konsuln im Auslande anhängigen Untersuchungen (G. v. 29. Juni 1865. §. 36.) 151.

Kündigung, in wiefern eine Kündigung der Schuldverschreibungen über die Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler zulässig ist (G. v. 9. Nov. §. 3.) 157.

Kündigung eines Darlehnsvertrages, wenn mehr als sechs Prozent Zinsen verabredet worden sind (G. v. 14. Nov. §§. 2. 5.) 160.

Kuriere, Befreiung derselben von Chaussee-, Brücken-, Damm- und Fährgeld ꝛc. (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65. — Sonstige Vorrechte derselben (ebend. §§. 19. 21.) 66.

Küstenfahrer, Bestimmung über die Befugniß derselben, die Bundesflagge zu führen (G. v. 25. Okt. §. 17.) 38.

Küstenvertheidigung, Beschaffung der dazu erforderlichen Geldmittel durch eine Bundesanleihe (G. v. 9. Nov.) 157—159.

L.

Landbriefe, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für die Bestellung der Landbriefe zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73.

Landeskokarde, s. Kokarde, Nationalkokarde.

Landeskonsuln, s. Konsuln.

Landesverrath gegen den Bund (Verf. Art. 75.) 21.

Bestrafung der Militairpersonen wegen Landesverraths (Mil. Str. G. B. v. 1845. §§. 87. 88. Nr. 1.) 206. (G. v. 15. April 1852. §. 13.) 304.

Landheer, s. Bundesheer.

Landrecht (Allg. Preußisches), Anwendung desselben in Angelegenheiten der Konsulargerichtsbarkeit (G. v. 29. Juni 1865. §. 16.) 147.

Landstraßen, die Bestimmungen über die Herstellung von Landstraßen in den Bundesstaaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 8.) 4.

Landstreicher, Personen, welche wegen wiederholter Landstreicherei bestraft worden sind, kann der Aufenthalt in einem anderen Bundesstaate verweigert werden (G. v. 1. Nov. §. 3.) 55.

Landsturm der Norddeutschen Bundesstaaten (G. v. 9. Nov. §§. 2. 3. 16.) 131.

Landwehr, Bestimmung der Dienstzeit für die Landwehr (Verf. Art. 59.) 18. (G. v. 9. Nov. §. 7.) 132. — Organisation derselben (Verf. Art. 63.) 19. (G. v. 9. Nov. §§. 3. 5. 15. 17.) 131. — Einberufung der Landwehr (G. v. 9. Nov. §. 8.) 133. — Unterstützung bedürftiger Familien der zum Dienste einberufenen Landwehrmänner (B. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 5.) 126.

Gerichtsstand der Landwehr, s. Beurlaubte.

Landwehroffiziere, Ernennung einjähriger Freiwilligen zu Landwehroffizieren (G. v. 9. Nov. §. 11.) 133. — Einziehung derselben zu den Uebungen der Linientruppen (ebend. §. 12.) 133.

Untersuchungen gegen beurlaubte Landwehroffiziere wegen Herausforderung und Zweikampf gehören vor die Militairgerichte (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 6. Nr. 5.) 231.

Lauenburg (Herzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Zollvereinsvertrages finden auf das Herzogthum Lauenburg keine Anwendung (Vertr. v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. lit. d.) 91.

Lazarethgehülfen in den Militair-Lazarethen, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 285.

Legalisation von Urkunden, s. Beglaubigung.

Legitimation der Mitglieder des Reichstages, Prüfung derselben (Verf. Art. 27.) 9. — Legitimation der Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 9.) 96.

Inwiefern die Postbehörde verpflichtet ist, die Legitimation des Empfängers bei Abholung von Postsachen zu prüfen (G. v. 2. Nov. §§. 55. 56.) 72.

Legitimations-Urkunden für Reisende im Bundesgebiete (G. v. 12. Okt. §. 4.) 33.

Bestrafung der Militairpersonen wegen Fälschung derselben (G. v. 15. April 1852. §. 13.) 304.

s. auch Gewerbe-Legitimationskarten.

Leichnam, Besichtigung und Obduktion der Leichname in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 41.) 238. (ebend. Beil. B. §§. 11—24.) 291.

Leipziger Meßordnung vom 4. Dezember 1833. (Schlußprotokoll v. 8. Juli Nr. 12.) 110. — s. Messen.

Lieutenant, Lieutenant zur See, Unterlieutenant zur See, Klassifikation derselben nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 284.

Besetzung des Untersuchungs- und Kriegsgerichts über einen Lieutenant (Mil. Str. G. O. §. 46. Nr. 3; §. 64. Nr. 3.) 240.

Lippe (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Losung, Bestrafung der Soldaten, welche dem Feinde die Losung offenbaren (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 88. Nr. 2.) 206. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 4.) 308.

Lübeck (freie und Hansestadt), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5.

Lübeck bleibt als Freihafen vorläufig außerhalb der gemeinschaftlichen Zollgrenze (ebend. Art. 34.) 10. — Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Zollvereinsvertrages finden auf Lübeck keine Anwendung (Vertr. v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. e.) 91. — Lübeck führt im Bundesrath des Zollvereins eine Stimme (ebend. Art. 8. §. 1.) 93.

Das Ober-Appellationsgericht in Lübeck ist die zuständige Spruchbehörde in Untersuchungen wegen strafbarer Unternehmungen gegen den Norddeutschen Bund (Verf. Art. 75.) 21.

Organisation des Post- und Telegraphenwesens in Lübeck (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2—4.) 328.

s. auch Hansestädte.

Lügen des Angeschuldigten vor Gericht ziehen bei militairischen Verbrechen eine höhere Strafe nach sich (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 74. Nr. 5.) 203. (Mil. Str. G. O. §. 106.) 252.

M.

Maaß und Gewicht, die Ordnung des Maaß- und Gewichtssystems in den Bundesstaaten ist Sache der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 3.) 4.

Maaß, (Forts.)

Bestimmung über Maaß und Gewicht in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 27.) 105.

Mahl- und Schlachtsteuer, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §. 7.) 86.

Majestätsverbrechen, Bestrafung der Militairpersonen wegen Majestätsverbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 87.) 206.

Major, Besetzung des Untersuchungs- und Kriegsgerichts über einen Major (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 46. Nr. 5; §. 64. Nr. 5.) 240. — Klassifikation der Majore nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (ebend. Beil. A.) 283.

Malzsteuer, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. I. II. §§. 2. 7.) 86. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 5. u. Anl. B. Nr. IV.) 108. 122.

Marine des Bundes (Verf. Art. 53—55.) 16. (G. v. 9. Nov. §§. 2. 3. 6. 9. 13. 14.) 131.

Der Marineverwaltung werden 3,100,000 Thaler für das Jahr 1868. zur Verfügung gestellt (G. v. 9. Nov. §. 9.) 159.

Etat der Marineverwaltung für das Jahr 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 6; II. Nr. 4.) 165.

s. Kriegsmarine, Handelsmarine.

Marinebeamte, Klassifikation derselben nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 286—288.

Märkte, Besuch der Märkte in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105.

Marodiren der Soldaten im Kriege, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 152.) 219. (Kriegsart. v. 9. Dez. 1852. Art. 26.) 312.

Märsche, Bestrafung der Militairpersonen wegen Pflichtverletzungen auf Märschen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 158—161.) 221. (Th. II. §. 190.) 267. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 33.) 313.

Maschinen, Zollbegünstigungen für Maschinen und Maschinentheile im Gebiet des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 13.) 99.

Maschinenpersonal der seemännischen Bevölkerung, Verpflichtung derselben zum Dienste in der Bundesmarine (Verf. Art. 53.) 16. (G. v. 9. Nov. §. 13. Nr. 1—4.) 134. — Rangverhältnisse der Maschinisten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A. Nr. 1. a.) 284.

Matrikel der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 12.) 139.

Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten (G. v. 30. Okt. Etat Nr. 5.) 174.

Matrosen bei der Marine, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 285. 286.

Mecklenburg-Schwerin (Großherzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath zwei Stimmen (ebend. Art. 6.) 5.

Bestimmung über die Nationalität der Mecklenburg-Schwerinschen Kauffahrteischiffe und über ihre Befugniß zur Führung der Bundesflagge (G. v. 25. Okt. §. 20.) 39.

Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Zollvereinsvertrages finden in Mecklenburg-Schwerin keine Anwendung (Vertr. v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. lit. b.) 91. — Mecklenburg-Schwerin führt im Bundesrath des Zollvereins zwei Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Mecklenburg-Strelitz (Großherzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5.

Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Zollvereinsvertrages finden in Mecklenburg-Strelitz keine Anwendung (Vertr. v. 8. Juli Art. 6. Nr. 1. lit. b.) 91. — Mecklenburg-Strelitz führt im Bundesrath des Zollvereins eine Stimme (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Medizinalpolizei, die Maaßregeln derselben unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 15.) 4.

Mehl, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 2.) 87.

Meldung, Bestrafung der Soldaten, welche unrichtige Meldungen machen, oder Meldungen unterlassen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 88. Nr. 3. lit. b. u. §. 156.) 206. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 31.) 313.

Messen (Meßplätze), Besuch der Messen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105. — Zollbegünstigungen für einzelne Meßplätze (ebend. Art. 14.) 99. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 12.) 110.

Meßbriefe der Seeschiffe, Ausstellung derselben (Verf. Art. 54.) 16.

Meuterei im Soldatenstande, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 137—139.) 217.

Milderung, Antrag auf Milderung der Strafe in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 149. 171.) 259. — Milderungsrecht des bestätigenden Befehlshabers (ebend. §§. 171. 172.) 264. — Milderungsgesuch in Injuriensachen (ebend. §. 232.) 274.

Militair-Aerzte, Zuziehung derselben als Sachverständige bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 97. 113.) 250. (ebend. Beil. B. §§. 7—10. 11. 14. 21. 22.) 291. — Klassifikation der Militair-Aerzte (ebend. Beil. A.) 287—289.

Militairbeamte, welche Militairpersonen zum Beamtenstande gehören (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 4.) 188. und (Beil. A.) 286—289. — Strafbestimmungen für Militairbeamte (ebend. Th. I. §§. 83—86. 193 bis 196.) 205. — Militairgerichtsstand derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 1. Nr. 2. u. 4; §§. 5. 16. Nr. 3.) 229. — Strafgerichtsbarkeit über die Militairbeamten (ebend. §. 20. Nr. 1. u. 4.) 234. — Bildung des Untersuchungs- und Spruchgerichts (ebend. §§. 47. 50. 61. 68. 69. 72.) 240. — Strafverfahren gegen Militairbeamte (ebend. §§. 211 bis 228.) 271. — Kosten und Stempel (ebend. §§. 273. 278.) 280.

Klassifikation der Militairbeamten nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 286 bis 289.

Militairbildungsanstalten, Gerichtsstand der Lehrer und Zöglinge in Straffachen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 1. Nr. 4.) 229.

Militairdienst, s. Militairpflicht.

Militair-Ehrenzeichen, Verlust desselben wegen begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 36.) 195.

Militair-Etat des Bundes (Verf. Art. 62. 67.) 18.

Militairgefängnisse, Revision derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 77.) 247.

Militairgeistliche, Klassifikation derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 287. 289.

Militairgerichte, Organisation und Zuständigkeit derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 1—88.) 229. — Verfahren derselben (ebend. §§. 89. ff.) 249. — Beaufsichtigung derselben (ebend. §. 87.) 249. — Gemeinschaftliche Gerichte für Militair- und Civilpersonen (ebend. §§. 52. 53. 277.) 241.

Militairgerichtsbarkeit, Umfang, Eintheilung und Verwaltung derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 1. 2. 19—43.) 229. — Bestimmungen über die Militairgerichtsbarkeit im Auslande (G. v. 29. Juni 1865. §. 58.) 155.

Militairgerichtsstand (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 1—18.) 229.

Militairgesetzgebung, Einführung der Preußischen Militairgesetzgebung im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 61.) 18. (B. v. 7. Nov.) 125—130. — Dem Reichstage und dem Bundesrathe soll ein umfassendes Bundes-Militairgesetz zur Beschlußfassung vorgelegt werden (Verf. Art. 61.) 18.

Militair-Invaliden, s. Invaliden.

Militair-Kirchenordnung, die Preußische Militair-Kirchenordnung wird in dem Bundesgebiete nicht eingeführt (Verf. Art. 61.) 18.

Militairlehrer, Gerichtsstand derselben in Strafsachen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 1. Nr. 4.) 229.

Militairpersonen sind auf den Eisenbahnen zu ermäßigten Preisen zu befördern (Verf. Art. 37.) 14.

Unterstützung der Wittwen und Kinder der im Kriege gebliebenen Militairpersonen (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 7 bis 9.) 126.

Allgemeine Pflichten der Militairpersonen (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 1—3. 5. 11. 14. 18. 21. 23. 27. 30. 37. 43. 46. 52.) 308. — Bestrafung der von ihnen vor dem Eintritt in den Militairstand verübten Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 5.) 188. — Verfahren in solchen Fällen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 9—12.) 232. — Bestrafung der von Preußischen Militairpersonen gegen Militairpersonen verbündeter Staaten begangenen Verbrechen (Mil. Str. G. B. Einl. §. 7.) 189. — Bestrafung der von ihnen im Auslande begangenen strafbaren Handlungen (G. v. 15. April 1852. §. 2.) 302. — Belohnung der Militairpersonen, welche sich durch Tapferkeit und Muth ꝛc. auszeichnen (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852 Art. 50—52.) 316.

Klassifikation der Militairpersonen nach ihren Rang- und Dienst-Verhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 283—289.

Militairpflicht (Wehrpflicht, Militairdienst), Erfüllung der Militairpflicht im Verhältniß zum Heimathslande (Verf. Art. 3.) 3. — Jeder Norddeutsche ist wehrpflichtig (ebend. Art. 57. 59.) 17. (G. v. 9. Nov. §. 1.) 131. — Erfüllung der Militairpflicht im stehenden Heere, in der Landwehr, Seewehr und Marine (G. v. 9. Nov. §§. 6. ff.) 132.

Bestrafung derjenigen, welche sich durch Selbstverstümmelung oder durch Vorschützung von Krankheiten ꝛc. der Verpflichtung zum Militairdienste zu entziehen suchen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 113—115.) 212. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 5. 10.) 309. — desgl. derjenigen, welche zu diesem Zweck die Preußischen Staaten verlassen (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301.

Militairposten, die von denselben begangenen Verbrechen sind mit geschärfter Strafe zu belegen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 78.) 204. — Strafbestimmungen gegen Posten wegen Pflichtverletzungen (ebend. §§. 158—161.) 221. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 34. 35.) 313. — Bestrafung desjenigen, welcher vor dem Feinde vom Posten entweicht (ebend. §. 100.) 209. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 6.) 309. — oder dem Feinde das Geheimniß des Postens offenbart (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 88. Nr. 2.) 206.

Militair-Strafgerichtsordnung (vom 3. April 1845.). 229—282. — Einführung derselben im Bundesgebiete (Verf. Art. 61.) 18. (V. v. 29. Dez.) 185.

Militair-Strafgesetzbuch für das Preußische Heer (v. 1845.) 188—299. — Publikation und Einführung desselben in Preußen (A. E. v. 3. April 1845.) 187. — Einführung desselben im ganzen Bundesgebiet (Verf. Art. 61.) 18. (V. v. 29. Dez.) 185. — Abänderung mehrerer Bestimmungen in den Militair-Strafgesetzen (G. v. 15. April 1852.) 302—306.

Militairsträflinge, s. Festungssträflinge.

Militairverwaltung, derselben werden für das Jahr 1868. zur Küstenbefestigung 500,000 Thaler zur Verfügung gestellt (G. v. 9. Nov. §. 9.) 159. — Etat für die Militairverwaltung pro 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 5.) 165. (V. v. 21. Nov.) 176—184.

Militairwesen des Bundes, unterliegt der Aufsicht und Gesetzgebung desselben (Verf. Art. 4. Nr. 14.) 4. — Bestimmung für die Berathung der Gesetzesvorschläge über das Militairwesen (ebend. Art. 5.) 4.

Mißhandlung, Bestrafung der Soldaten, welche im Kriege fremde Unterthanen oder Gefangene mißhandeln (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 145.) 218. — Bestrafung der Militair-Vorgesetzten, welche ihre Untergebenen mißhandeln (ebend. §§. 183. 184. 186.) 225. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 46.) 315.

Mobilmachung, Bestimmungen darüber (Verf. Art. 61.) 18. — Einberufung der Truppen im Fall der Mobilmachung (G. v. 9. Nov. §§. 5. 6.) 132. — Herbeischaffung der Pferde durch Landlieferung bei eintretender Mobilmachung (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 6.) 126.

Montirungsstücke der Soldaten, sollen von ihnen in gutem Stande erhalten und dürfen nicht verdorben oder veräußert werden (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 27. 28.) 312.

Most, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §§. 2. u. 3. lit. e.) 87.

Mühlenfabrikate, Besteuerung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 2.) 87.

Münzangelegenheiten, die Ordnung des Münzsystems in den Norddeutschen Staaten ist Sache der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 3.) 4.

Das Porto für Postsendungen ist nach der landesüblichen Münzwährung zu berechnen (G. v. 4. Nov. §. 4.) 77.

Bestimmungen über das Münzwesen der Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 2; Art. 12.) 84. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 10.) 109.

Münzverbrechen, Feststellung des Thatbestandes derselben in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. B. §§. 37. 39. 40.) 297.

Münzvertrag (vom 24. Janr. 1857.), fernere Anwendung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 2; Art. 12.) 84. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 10.) 109.

Muster, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für die Sendung von Mustern mit der Post zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73. — Für die Abtragung derselben wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

N.

Nachdruck, die Bestimmungen über den Schutz des geistigen Eigenthums im Bundesgebiet unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 6.) 4.

Nachlaß (Verlassenschaft), Befugniß und Verpflichtung der Bundeskonsuln zur Sicherstellung und Regulirung des Nachlasses verstorbener Bundesangehörigen (G. v. 8. Nov. §. 18.) 141.

Nationalität der Kauffahrteischiffe (G. v. 25. Okt. §§. 1. ff.; §. 6. Nr. 7; §. 20.) 35. (G. v. 8. Nov. §. 37.) 143.

Nationalkokarde (Landeskokarde), Verlust derselben in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 38. 43. 44.) 195.

National-Militairabzeichen, Verlust desselben in Folge strafbarer Handlungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 38.) 195.

Naturalquartier, s. Einquartierung.

Naturalverpflegung der Truppen, s. Verpflegung.

Nebengebühren bei den Postanstalten, Abschaffung derselben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Neuanziehende Personen, Kontrole derselben (G. v. 12. Okt. §. 10.) 35. — Anmeldung, Besteuerung und Abweisung derselben (G. v. 1. Nov. §§. 4. 5. 8. 10.) 56.

Nichtigkeit des Erkenntnisses in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 43. 57. 76. 268.) 239.

Nichtigkeitsbeschwerde in den bei den Preußischen Konsuln im Auslande schwebenden Rechtssachen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 31. 32. 56.) 150.

Nichtigkeitsbeschwerde in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 268.) 279.

Niederlage-Gebühren, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 25.) 104. — sie verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Niederlassung, die Bestimmungen über die Niederlassungsverhältnisse in den Bundesstaaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Befugniß der Bundesangehörigen, sich an jedem Orte innerhalb des Bundesgebietes niederzulassen (G. v. 1. Nov. §. 1.) 55. — Rechtliche Wirkungen der Niederlassung (ebend. §. 11.) 57.

Norddeutscher Bund, s. Bund.

Notariats-Urkunden, die von den Bundeskonsuln aufgenommenen Urkunden sind den Notariats-Urkunden gleich zu achten (G. v. 8. Nov. §§. 16. 17.) 140.

Nothwehr vorgesetzter Militairpersonen gegen Untergebene (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 185.) 226.

O.

Obduktion eines Leichnams in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 41.) 238. (ebend. Beilage B. §§. 14. 21—24.) 292.

Oberfeuerwerker, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A. Nr. 1. a.) 284.

Oberjäger des reitenden Feldjäger-Korps, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A. Nr. 4. lit. b.) 284.

Ober-Postämter in den Hansestädten, dieselben sind Bundesbehörden und dem General-Postamt des Norddeutschen Bundes untergeordnet (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2. u. 4.) 328.

Ober-Postdirektionen, Entschädigungsansprüche an die Postverwaltung sind an die betreffende Ober-Postdirektion zu richten (G. v. 2. Nov. §. 13.) 65. — Befugnisse derselben in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (ebend. §§. 40. 45.) 70. — Die Ober-Postdirektionen sind Bundesbehörden und dem General-Postamt des Norddeutschen Bundes untergeordnet (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2. u. 4.) 328.

Oberst, Besetzung des Untersuchungs- und Kriegsgerichts über einen Oberst (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 46. Nr. 5; §. 64. Nr. 6.) 240. — Klassifikation der Obersten nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (ebend. Beilage A.) 283.

Obersteuermann, Oberbootsmann, Obermaschinist, Obermeister bei der Marine, Rangverhältnisse derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 1. a.) 284.

Oberstlieutenant, Besetzung des Untersuchungs- und Kriegsgerichts über einen Oberstlieutenant (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 46. Nr. 5; §. 64. Nr. 5.) 240. — Klassifikation der Oberstlieutenants nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (ebend. Beilage A.) 283.

Ober-Telegraphen-Inspektionen, dieselben erhalten fortan die Bezeichnung »Telegraphen-Direktionen« (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 3.) 328.

Ober-Tribunal in Berlin, Kompetenz desselben in den bei den Preußischen Konsuln im Auslande schwebenden Prozessen und Untersuchungen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 23. 31. 32. 57.) 148.

Obligationenrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Obligationenrecht im Bundesgebiet ist Sache des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 13.) 4.

Obstwein, s. Cider.

Oeffentlichkeit der Verhandlungen des Reichstages (Verf. Art. 22.) 8. — desgl. der Verhandlungen des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 3.) 95.

Oesterreich, Verfahren beim Abschluß von Handels- und Schiffahrtsverträgen des Zollvereins mit Oesterreich (Schlußprot. Nr. 8.) 108.

Offiziere der Bundes-Kriegsmarine, Ernennung und Vereidigung derselben (Verf. Art. 53.) 16. — Offiziere der Bundestruppen, Ernennung und Qualifikation derselben (ebend. Art. 63. 64. 66.) 19. — Offiziere der Reserve, der Landwehr und Seewehr (G. v. 9. Nov. §§. 11. 12. 13. Nr. 4.) 133.

Gewährung eines Naturalquartiers für die nach anderen Garnisonorten versetzten Offiziere (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 1. lit. b.) 125.

Offizier-Pferde sind zur Vorspannleistung nicht verpflichtet (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 2. lit. b.) 126.

Pensionserhöhung für die im Kriege invalide gewordenen, so wie für die durch den aktiven Militairdienst verstümmelten oder erblindeten Offiziere (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 8. u. 9.) 126.

Welche Strafen gegen Offiziere zulässig sind: Festungsarrest (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 9—12. 55. 58.) 191. — Stubenarrest (ebend. §§. 21—25. 58.) 193. — Kassation, Entfernung aus dem Offizierstande und Dienstentlassung (ebend. §§. 44—47. 55. 60. 61.) 197. — Welche Strafen gegen pensionirte Offiziere stattfinden (ebend. §§. 50—53.) 198.

Bestrafung der Offiziere wegen achtungswidrigen Betragens gegen ihre Vorgesetzten (Mil. Str. G. B. §. 124.) 214. — wegen thätlicher Widersetzung gegen dieselben (ebend. §. 128.) 215. — wegen unrichtiger Meldungen, Rapporte, Berichte, Atteste (ebend. §. 156.) 221. — wegen Annahme von Geschenken, Bestechung (ebend. §. 157.) 221. — wegen Urlaubsüberschreitung (ebend. §. 166.) 223. — wegen Trunkenheit im Dienst (ebend. §. 167.) 223. — wegen Hazardspielens (ebend. §. 169.) 223. — wegen Verheirathung ohne Konsens (ebend. §. 172.) 224. — wegen Beleidigungen unter einander (ebend. §. 173.) 224. — wegen Beleidigung und Mißhandlung ihrer Untergebenen (ebend. §§. 183. 187.) 225. — Bestrafung der Offiziere, wenn sie den einfachen Stubenarrest ohne Erlaubniß verlassen (ebend. §§. 22. 164.) 193.

Befugniß der Offiziere, einen Untergebenen, der sich ihnen thätlich widersetzt, auf der Stelle niederzustoßen (Mil. Str. G. B. v. 1845. §. 185.) 226. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 17.) 311.

Gerichtsstand der Offiziere in Strafsachen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 1. 16. Nr. 1; §. 18. Nr. 2.) 229. — dieselben gehören vor die höhere Gerichtsbarkeit (ebend. §. 20. Nr. 1.) 234. — Bestellung des Spruchgerichts (ebend. §§. 63. 64.) 243. — Bestätigung des Erkenntnisses (ebend. §. 154. Nr. 2. u. Anmerk. Nr. 1. lit. b.) 260. — Kontumazialverfahren gegen abwesende Offiziere (ebend. §. 244.) 275. — Umwandlung der Geldbuße in militairische Freiheitsstrafe (ebend. §. 272.) 280. — Kostenfreiheit der Offiziere (ebend. §§. 274. 278. 283.) 281.

Klassifikation der Offiziere nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 283—284.

Befugnisse der untersuchungsführenden Offiziere in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. §§. 23. 27. 49. 77. 81. 209. 210.) 235. — Vereidigung derselben (ebend. §§. 80. 220.) 247. — Ernennung, Rechte und Pflichten der zu den Untersuchungsgerichten kommandirten Offiziere (ebend. §§. 45—47. 54—56. 75. 83. 84.) 239.

Oldenburg (Großherzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5.

Theilnahme Oldenburgs an dem Zollverein (Vertr. v. 8. Juli) 81. — Die Artikel 3—5. 10—20. und 22. des Vertrages finden auf den Hafenort Brake keine Anwendung (ebend. Art. 6. Nr. 1. c.) 91. — Oldenburg führt im Bundesrath des Zollvereins eine Stimme (ebend. Art. 8. §. 1.) 92. — Bestimmungen hinsichtlich der Chausseegelder in Oldenburg (ebend. Art. 22.) 104. — Für Oldenburg wird ein Zuschuß zu den Verwaltungskosten bewilligt (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 13.) 110. — Errichtung einer besonderen Direktivbehörde für Oldenburg (ebend. Nr. 14.) 110.

Orden, die Bundeskonsuln dürfen ohne Genehmigung des Bundes-Präsidiums keine Orden von fremden Regierungen annehmen (G. v. 8. Nov. §. 5.) 138.

Orden, (Forts.)
Auf den Verlust von Orden darf gegen Militairpersonen nicht erkannt werden (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 35.) 195. — Es ist die Entscheidung des Königs darüber einzuholen (Mil. Str. G. O. §. 192.) 268.

Ordnungsstrafen gegen Salzwerksbesitzer, welche den steueramtlichen Vorschriften zuwiderhandeln (G. v. 12. Okt. §§. 13. 15.) 46.

P.

Packete, Beförderung derselben durch die Post (G. v. 2. Nov. §§. 2. 15. 57. Nr. 3.) 61. — Garantie der Postverwaltung (ebend. §§. 6. 9.) 63. — Strafbestimmungen für Kontraventionen (ebend. §§. 27. ff.) 67. — Porto für Packete (G. v. 4. Nov. §§. 2. 3. 8.) 75.

Packhöfe in den Staaten des Zollvereins, Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 1.) 100.

Packkammergeld für Postsachen, Aufhebung desselben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Papiergeld, die Feststellung der Grundsätze über die Emission von Papiergeld ist Sache der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 3.) 4.

Parole, Bestrafung der Soldaten, welche dem Feinde die Parole offenbaren (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 4.) 308.

Passagiergut, Garantie der Postverwaltung für dasselbe (G. v. 2. Nov. §§. 11. 26.) 64.

Passagierstuben, Anordnungen für die Sicherheit, Ordnung und den Anstand in den Passagierstuben (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 6.) 73.

Paßwesen, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Gesetz über das Paßwesen (v. 12. Okt.) 33—35. — Befugniß der Bundeskonsuln zur Ausstellung und Visirung von Pässen (G. v. 8. Nov. §. 25.) 142.

Patente, s. Erfindungs-Patente.

Patrouille, die von bewaffneten Patrouilleurs begangenen Verbrechen sind mit geschärfter Strafe zu belegen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 78.) 204. — Bestrafung derjenigen, welche Patrouillen beleidigen oder sich ihnen widersetzen (ebend. §. 134.) 216. — s. auch Wachen.

Pension, Erhöhung derselben für die im Kriege invalide gewordenen, so wie für die durch den aktiven Militairdienst verstümmelten Offiziere (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 8. 9.) 126.

Pensionirung der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 8.) 139. (G. v. 29. Juni 1865. §. 6.) 145.

Verlust der Pension von Offizieren in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 51. 52.) 198.

Pensionaire, Strafbestimmungen gegen pensionirte Offiziere (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 50—53.) 198. — Gerichtsstand derselben in Strafsachen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 1. Nr. 3.) 229. — Kostenfreiheit derselben (ebend. §. 274.) 281.

Personenfuhren, in wie weit eine gewerbmäßige Beförderung von Personen durch Fuhrgelegenheiten zulässig ist (G. v. 2. Nov. §§. 1. 15.) 61. — Strafbestimmungen für Kontraventionen (ebend. §§. 27. bis 29.) 67.

Personengeld, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, das Personengeld für die einzelnen Postkurse zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 5.) 73.

Befugniß der Postanstalten, das unbezahlt gebliebene Personengeld exekutivisch einzuziehen (G. v. 2. Nov. §. 25.) 67. — Strafe für Defraudation des Personengeldes (ebend. §§. 32. 34.) 68.

Petitionen an den Reichstag, Behandlung derselben (Verf. Art. 23.) 9. — Petitionen an das Zollparlament (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 4.) 95.

Pfandleiher, Bestimmung über die Zinsen, welche an gewerbliche Pfandleih-Anstalten zu entrichten sind (G. v. 14. Nov. §. 4.) 160.

Pfändung ist gegen Posten, Kuriere und Estafetten nicht gestattet (G. v. 2. Nov. §. 18.) 66.

Pferde, Beschaffung der erforderlichen Pferde im Fall einer Mobilmachung, desgl. zum Vorspann (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 2. u. 6.) 125.

Pflastergeld, Befreiung der Posten, Kuriere und Estafetten, Briefträger und Postboten ꝛc. von Entrichtung des Pflastergeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Bestimmung über die Erhebung des Pflastergeldes in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 22.) 103. — Das Pflastergeld verbleibt den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Pflichten der Militairpersonen (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 1—3. 5. 11. 14. 18. 21. 23. 27. 30. 37. 43. 46. 52.) 308.

Pflichtverletzungen (Pflichtwidrigkeiten) der Militairpersonen, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 163.) 222. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 30. 32.) 313. — Pflichtverletzungen aus Fahrlässigkeit (Mil. Str. G. B. §§. 189—191.) 227.

Plünderung, Strafe für unerlaubte Plünderung im Kriege (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 148—152.) 219. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 25. 26.) 312.

Politische Verbrechen und Vergehen, in welchen Fällen dieselben zur Kompetenz der Bundeskonsuln gehören (G. v. 8. Nov. §. 22.) 141. — Staatsverbrechen gehören zur Kompetenz des Kammergerichts (G. v. 29. Juni 1865. §. 45.) 153.

Polizei, die Bestimmungen über die Fremdenpolizei im Bundesgebiete unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3. — desgl. die Maaßregeln der Medizinal- und Veterinair-Polizei (ebend. Art. 4. Nr. 15.) 4.

In welchen Fällen die Polizeibehörden befugt sind, Bundesangehörigen den Aufenthalt an einem Orte zu beschränken oder sie auszuweisen (G. v. 1. Nov. §§. 3. 10. 12.) 55.

Polizeibeamte, Verpflichtung derselben, zur Verhütung und Entdeckung von Postübertretungen mitzuwirken (G. v. 2. Nov. §. 24.) 67.

Polizeigewalt der Bundeskonsuln über die Schiffe der Handelsmarine (G. v. 8. Nov. §. 33.) 143.

Polizeikontraventionen, Gerichtsstand der Militairpersonen in Untersuchungen wegen Kontraventionen gegen die Polizeigesetze (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 3.) 229.

Polizeiverordnungen, Befugniß der Konsuln, polizeiliche Vorschriften in ihrem Jurisdiktionsbezirk zu erlassen (G. v. 29. Juni §. 17.) 147.

Portepeefähnriche, welche militairische Strafen gegen dieselben zulässig sind (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 9. Nr. 3; §. 11.) 191. — Die Genehmigung des Königs ist nothwendig, wenn gegen einen abwesenden Portepeefähnrich die Untersuchung wegen Desertion eingeleitet werden soll (ebend. Th. II. §. 244.) 275. — Bestätigung des Erkenntnisses durch den König, wenn gegen einen Portepeefähnrich auf Degradation erkannt ist (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 1. c.) 260. — Klassifikation der Portepeefähnriche (ebend. Beil. A. Nr. 1. lit. b.) 284.

Portepee-Unteroffiziere, welche militairische Strafen gegen dieselben zulässig sind (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 9. Nr. 2; §§. 11. 17. 19. 40. 41. 58.) 191. — Militairgerichtsbarkeit über dieselben (ebend. Th. II. §. 20. Nr. 2.) 234. — Klassifikation derselben (ebend. Beil. A. Nr. II. 1.) 284. — s. auch Unteroffiziere.

Porto für Briefe, Packete und Werthsendungen ꝛc. (G. v. 4. Nov. §§. 1—5.) 75. — Termin der Zahlung, Nachforderung von Porto (ebend. §§. 6. 7.) 77.

Befugniß der Postanstalten, unbezahlt gebliebenes Porto exekutivisch einzuziehen (G. v. 2. Nov. §. 25.) 67. — Einziehung des Porto's in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 284.) 282. — Strafe für Defraudation des Porto's (G. v. 2. Nov. §§. 30. 34.) 68.

Portodefraudationen, Strafbestimmungen (G. v. 2. Nov. §§. 27—39.) 67. — Strafverfahren (ebend. §§. 40—53.) 70.

Gerichtsstand der Militairpersonen in Untersuchungen wegen Portodefraudationen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 3.) 229.

Portofreiheit des amtlichen Schriftwechsels der Behörden und Beamten des Zollvereins in gemeinschaftlichen Zollangelegenheiten (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Schlußsatz) 100.

Strafe für den Mißbrauch der portofreien Rubrik (G. v. 2. Nov. §. 30. Nr. 3; §§. 33. 34.) 68.

Post, Beförderung von Briefen und Sachen durch die Post (G. v. 2. Nov. §§. 2—4. 15. 57.) 61.

Postanstalten (Postbehörden), die Postanstalten sind Bundesbehörden und dem General-Postamt des Norddeutschen Bundes untergeordnet (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 2. u. 4.) 328.

Befugniß derselben, unbezahltes Porto, Personengeld und Gebühren exekutivisch einzuziehen (G. v. 2. Nov. §. 25.) 67. — desgl. Briefe und Sachen bei Postübertretungen in Beschlag zu nehmen (ebend. §. 38.) 69. — Verfahren derselben bei Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (ebend. §§. 40. 42. 51.) 70. — Inwiefern die Postanstalten zur Prüfung der Legitimation des Empfängers bei Abholung von Postsachen verpflichtet sind (ebend. §. 55.) 72.

Porto für das Couvertiren an die Postanstalten (G. v. 4. Nov. §. 5.) 77. — Verkauf von Freimarken und Franko-Couverts Seitens der Postanstalten (ebend. §. 9.) 78.

Postanweisungen, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für Postanweisungen zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73. — Für die Abtragung derselben wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Postarmenkasse (Postunterstützungskasse), dahin fließen die unbestellbaren Postsendungen (G. v. 2. Nov. §. 26.) 67. — desgl. die Geldstrafen für Post- und Porto-Defraudationen (ebend. §. 39.) 70.

Postbeamte, Anstellung, Dienstverhältniß und Vereidigung der Postbeamten im Bundesgebiet (Verf. Art. 50.) 14.

Bestrafung desjenigen, welcher einem Postbeamten Briefe oder andere Sachen zur Mitnahme übergiebt (G. v. 2. Nov. §. 30. Nr. 5.) 68. — Befugniß der Postbeamten, bei einer entdeckten Postdefraudation die vorgefundenen Briefe und Sachen in Beschlag zu nehmen (ebend. §. 38.) 69.

Postbehörden, s. Postanstalten.

Postboten, Befreiung derselben von Chaussee-, Brücken-, Damm- und Fährgeld ꝛc. (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65. — Anzeigen der Postboten auf ihren Diensteid (ebend. §. 54.) 72.

Postdebit der Zeitungen (G. v. 2. Nov. §. 4.) 62.

Postdefraudationen (Postübertretungen), Verpflichtung der Polizei- und Steuerbeamten, zur Verhütung und Entdeckung von Postübertretungen mitzuwirken (G. v. 2. Nov. §. 24.) 67. — Strafbestimmungen für Postdefraudationen (ebend. §§. 27—39.) 67. — Strafverfahren (ebend. §§. 40 bis 53.) 70.

Gerichtsstand der Militairpersonen in Untersuchungen wegen Postkontraventionen (Mil. Str. G. O. von 1845. §. 3.) 229.

Posten, besondere Vorrechte derselben (G. v. 2. Nov. §§. 16—26.) 65. — Militairische Posten, s. Militairposten.

Postfreimarken, Strafe für die Benutzung entwertheter Postfreimarken (G. v. 2. Nov. §. 30. Nr. 4.; §§. 33. 34.) 68. — Verkauf von Freimarken Seitens der Postanstalten (G. v. 4. Nov. §. 9.) 78.

Postgarantie für die der Post anvertrauten Sachen und Personen (G. v. 2. Nov. §§. 6—15.) 63.

Postgebühren, Bestimmung und exekutivische Einziehung derselben (G. v. 2. Nov. §§. 25. 57. Nr. 3.) 67.

Postgefälle, s. Porto.

Posthalterei, das Inventarium derselben darf nicht mit Beschlag belegt werden (G. v. 2. Nov. §. 20.) 66.

Postillon, Unzulässigkeit der Pfändung eines Postillons (G. v. 2. Nov. §. 18.) 66. — Befreiung desselben von Spanndiensten (ebend. §. 22.) 66. — Bestrafung desjenigen, welcher einem Postillon Briefe oder Sachen zur Mitnahme übergiebt (ebend. §. 30. Nr. 5.) 68.

Postpferde, Befreiung derselben von Chaussee-, Brücken-, Damm-, Pflaster- und Fährgeld ꝛc. (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65. — Befreiung derselben von Spanndiensten (ebend. §. 22.) 66.

Postprovision für die Beförderung und Debitirung der Zeitungen (G. v. 4. Nov. §. 10.) 78. (G. v. 2. Nov. §. 4.) 62.

Postreisende, Beförderung derselben, Bestimmung des Personengeldes (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 5.) 74. — Garantie der Postverwaltung für Beschädigungen (ebend. §§. 11. 13.) 64. — Strafe für defraudirtes Personengeld (ebend. §§. 32. 34.) 68.

Postscheine, Aufhebung der Gebühren für Postscheine über die Einlieferung von Sendungen zur Post (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Postsendungen, Beförderung derselben durch die Post (G. v. 2. Nov. §§. 2—4.) 61. — desgl. durch die Eisenbahnen (ebend. §. 5.) 62. — Garantie der Postverwaltung für die Postsendungen (ebend. §§. 6—15.) 63. — Abholung und Auslieferung derselben (ebend. §§. 55. 56.) 72. — Allgemeine Bestimmungen (ebend. §. 57.) 73.

Posttaxwesen, Gesetz über das Posttaxwesen im Gebiete des Norddeutschen Bundes (v. 4. Nov.) 75—79.

Postüberschüsse fließen in die Bundeskasse (Verf. Art. 49. 70.) 14. — Feststellung und Vertheilung derselben (ebend. Art. 52.) 15.

Postübertretungen, s. Postdefraudationen.

Postverträge über den Tarif für den Verkehr mit anderen Postgebieten (G. v. 4. Nov. §. 11.) 79.

Postverwaltung, Genehmigung derselben zur Errichtung von Fuhr- und Transport-Gelegenheiten (G. v. 2. Nov. §§. 1. 15.) 61. — Verpflichtungen der Eisenbahnen im Interesse der Postverwaltung (ebend. §. 5.) 62. — Garantie und Verantwortlichkeit der Postverwaltung für die ihr anvertrauten Sachen und Personen (ebend. §§. 6—15. 55. 56.) 63. — Allgemeine Bestimmungen (ebend. §. 57.) 73.

Anordnungen der Bundes-Postverwaltung über den Verkauf von Freimarken und Frankocouverts Seitens der Postanstalten (G. v. 4. Nov. §. 9.) 78.

Postverwaltung, (Forts.)

Etat der Postverwaltung für das Jahr 1868. (G. v. 30. Okt. II. Nr. 2.) 167. 169.

Postvorschuß, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für Vorschußsendungen zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73.

Postwagen, Befreiung derselben von Chaussee-, Brücken-, Damm-, Pflaster- und Fährgeld ꝛc. (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Postwesen, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 9. 10; Art. 48.) 4. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe für Eisenbahnen, Post und Telegraphen (ebend. Art. 8. Nr. 5.) 6. — Nähere Anordnungen über das Postwesen im Gebiet des Norddeutschen Bundes (ebend. Art. 48—52.) 14. — Gesetz über das Postwesen des Norddeutschen Bundes (v. 2. Nov.) 61 bis 64. — Organisation der Verwaltung des Postwesens (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez.) 328.

Postzwang (G. v. 2. Nov. §§. 2—5. 15. 57.) 61.

Prahmgeld, Befreiung der Posten, Kurire und Estafetten, Briefträger und Postboten ꝛc. von Entrichtung des Prahmgeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65.

Präsident und Vize-Präsidenten des Reichstages, Wahl derselben (Verf. Art. 27.) 9. — Präsidenten und Vize-Präsidenten des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 9.) 96.

Präsidium des Norddeutschen Bundes, s. Bundes-Präsidium. — Präsidium des Bundesraths für den Zollverein, s. Bundesrath.

Preußen mit Lauenburg gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt mit den ehemaligen Stimmen von Hannover, Kurhessen, Holstein, Nassau und Frankfurt im Bundesrath 17 Stimmen (ebend. Art. 6.) 5.

Das Präsidium des Bundes steht der Krone Preußen zu (Verf. Art. 11.) 7. — Seine Majestät der König von Preußen hat den Oberbefehl über die Kriegsmarine (ebend. Art. 53.) 16. — desgl. über die gesammte Landmacht des Bundes (ebend. Art. 63.) 19. — Seine Majestät übernimmt die Ihm durch die Verfassung des Norddeutschen Bundes übertragenen Rechte, Befugnisse und Pflichten für Sich und Seine Nachfolger in der Krone Preußen (Publ. v. 26. Juli) 23.

Einführung der Preußischen Militairgesetze im ganzen Bundesgebiet (Verf. Art. 61.) 18. (V. v. 7. Nov.) 125 bis 130.

Preußen, (Forts.)

Zollvereinsvertrag zwischen Preußen und den übrigen Deutschen Staaten (v. 8. Juli) 81—124. — die Artikel 3—5. 10—20. u. 22. desselben finden auf gewisse Gebiete in Preußen keine Anwendung (ebend. Art. 6. Nr. 1 a.) 91. — Preußen führt im Bundesrath des Zollvereins 17 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92. — das Präsidium des Bundesraths steht der Krone Preußen zu (ebend. Art. 8. §. 6.) 94. — der Vorsitz und die Leitung der Geschäfte erfolgt durch den designirten Vertreter Preußens (ebend. Art. 8. §. 10.) 94. — Verfahren Preußens bei Abschluß von Handels- und Schiffahrtsverträgen mit Oesterreich und der Schweiz (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 8.) 108.

s. auch Bundes-Präsidium, Bundesfeldherr.

Privilegien, Ertheilung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 21.) 103.

Provision der Postanstalten für die Beförderung und Debitirung der Zeitungen (G. v. 2. Nov. §. 4.) 62. (G. v. 4. Nov. §. 10.) 78.

Prozeßverfahren, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Prozeßverfahren gehört zum Ressort des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 13.) 4.

Prozeßverfahren in den zur Gerichtsbarkeit der Konsuln gehörigen Rechtsstreitigkeiten (G. v. 29. Juni 1865. §§. 20. ff.) 148.

Prüfung der Berufskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 7.) 138.

Publikation der kriegsrechtlichen Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 176—179.) 265. — der standrechtlichen Erkenntnisse (ebend. §. 207.) 270. — der Erkenntnisse gegen Militairbeamte (ebend. §. 223.) 272.

Q.

Quartal-Extrakte über die Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern im Bundesgebiet, Einsendung derselben an den Ausschuß des Bundesraths (Verf. Art. 39.) 12.

Quartal-Extrakte über die Einnahmen an den gemeinschaftlichen Abgaben und Steuern im Gebiete des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 17.) 101.

Quartier, unerlaubte Entfernung der Soldaten aus dem Quartier (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 37. 38.) 314.

Quartier-Arrest, Anwendung desselben gegen Unteroffiziere und Gemeine bei Disziplinarvergehen (Mil. Str. G. B. v.. 1845. Th. I. §. 30.) 194.

R.

Rabattprivilegien für einzelne Meßplätze in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 14.) 99. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 12.) 110.

Rapport, Bestrafung der Militairpersonen welche unrichtige Rapporte abstatten oder wissentlich weiter befördern (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 156.) 221. (Kriegs-Art. 9. Dez. 1852. Art. 31.) 313.

Raub, Feststellung des Thatbestandes beim Raube in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. B. §§. 31. 32.) 295.

Rechnungswesen, Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe des Norddeutschen Bundes für das Rechnungswesen (Verf. Art. 8. Nr. 7.) 6. — Funktionen desselben (ebend. Art. 39.) 12. — Rechnungsbehörde des Bundesrathes (ebend. Art. 37. Nr. 4.) 11. — Jährliche Rechnungslegung (ebend. Art. 72.) 21.

Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath des Zollvereins für Rechnungswesen (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93. — Funktionen desselben (ebend. Art. 8. §. 12. Nr. 4. u. Art. 17.) 95.

Rechtsanwalte, Funktionen derselben in Angelegenheiten der Konsulargerichtsbarkeit (G. v. 29. Juni 1865 §§. 15. 29. 32.) 146.

Rechtsmittel gegen Erkenntnisse der Konsuln in Civilprozessen (G. v. 29. Juni 1865 §§. 22—24.) 148. — desgl. in Strafsachen (ebend. §§. 46—56.) 153. — Rechtsmittel der weiteren Vertheidigung, s. Vertheidigung.

Rechtspflege, Beschwerden über verweigerte oder gehemmte Rechtspflege in einzelnen Bundesstaaten (Verf. Art. 77.) 22.

Bestrafung der Militairpersonen, welche einen gesetzwidrigen Einfluß auf die Rechtspflege ausüben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 180.) 225.

Rechtsschutz (Rechtsverfolgung), alle Bundesangehörige sind in dieser Beziehung gleich zu behandeln (Verf. Art. 3.) 3.

Rechtsweg, Zulässigkeit desselben gegen exekutivische Maaßregeln der Postanstalten (G. v. 2. Nov. §. 25.) 67.

Regentenhäuser (regierende Häuser) in den Staaten des Zollvereins, Zollpflichtigkeit der für ihre Hofhaltung bestimmten Gegenstände (Vertr. v. 8. Juli Art. 15.) 99.

Die Mitglieder der regierenden Häuser sind von der Wehrpflicht ausgenommen (G. v. 9. Nov. §. 1. a.) 131.

Regimenter, führen fortlaufende Nummern durch die ganze Bundesarmee (Verf. Art. 63.) 19.

Regimentsgerichte, Zusammensetzung und Kompetenz derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 22. Nr. 2; §§. 23. 26. 27. 105.) 235.

Regiments-Kommandeur, Befugnisse desselben als Gerichtsherrn in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 23. 27.) 235. — Einleitung der Untersuchung gegen einen Regiments-Kommandeur (ebend. §. 103.) 251.

Registerhafen, Führung des Schiffsregisters (G. v. 25. Okt. §. 5.) 36.

Reichsstände (Reichsunmittelbare), Entschädigungen derselben für eingezogene Zollrechte (Vertr. v. 8. Juli Art. 15.) 99.

Die Mitglieder der mediatisirten, vormals reichsständischen Häuser sind von der Wehrpflicht ausgenommen (G. v. 9. Nov. §. 1. lit. b.) 131.

Reichstag (Verf. Art. 20—32.) 8. — Wahl der Mitglieder (ebend. Art. 20.) 8. — Rechte und Pflichten derselben (ebend. Art. 21. 29—32.) 8. — Mitglieder des Bundesraths können nicht zugleich Mitglieder des Reichstages sein (ebend. Art. 9.) 6. — Verhandlungen und Beschlüsse des Reichstages (ebend. Art. 5. 9. 22. 28.) 4. — Berufung, Auflösung und Vertagung desselben (ebend. Art. 12. 13. 24—26.) 7. — Dauer, Geschäftsgang und Disziplin (Art. 24. 27.) 9. — Geschäfte des Reichstages (Art. 5. 11. 16. 23. 71. 72. 79.) 6. — Strafe für Beleidigung des Reichstages und der Mitglieder desselben (ebend. Art. 74.) 21.

Die Mitglieder des Reichstages sind zugleich Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 1.) 95. — Die Auflösung des Reichstages macht neue Wahlen zum Zollparlament in den Süddeutschen Staaten nicht erforderlich (ebend. Art. 9. §. 7.) 96.

Einberufung des Reichstages (V. v. 31. Aug.) 31.

Ausgaben für den Reichstag pro 1867. (G. v. 4. Nov. §. 1.) 59. — Etat für 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 3.) 164.

Reichswahlgesetz, soll noch erlassen werden (Verf. Art. 20.) 8.

Reisende der Kaufleute und Fabrikanten in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 26.) 105. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 17.) 111.

Reisende mit der Post, s. Postreisende.

Reisepapiere, Ausstellung derselben (G. v. 12. Okt. §§. 1—8.) 33.

Rekognitionsgebühren für Schiffsgefäße, Entrichtung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 23.) 104.

Rekommandirte Sendungen mit der Post (G. v. 2. Nov. §§. 6. 10. 57. Nr. 3.) 63. — Für die Abtragung derselben wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Rekruten, Einstellung und Vertheilung derselben (G. v. 9. Nov. §. 9.) 133.

Rekurs, gegen die Entscheidungen der Ober-Postdirektionen in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 47—49.) 71.

Rekurs gegen Erkenntnisse der Preußischen Konsuln in Civilprozeßen (G. v. 29. Juni 1865 §. 33.) 150.

Rekurs in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 86. 87. 240. 264. 282.) 248.

Religion, s. Glaubensbekenntniß.

Requisitionen, die Bestimmungen über die wechselseitige Erledigung von Requisitionen der Behörden und Beamten in den Bundesstaaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 11.) 4.

Reserve (Reserve-Mannschaften, Reservisten), Bestimmung der Dienstzeit für die Reserve (Verf. Art. 59.) 18. (G. v. 9. Nov. §§. 6. 11.) 132. — Einberufung der Reserve (G. v. 9. Nov. §. 8.) 133. — Offiziere der Reserve (ebend. §§. 11. 12.) 133. — Auswanderung der Reservisten (Verf. Art. 59.) 18. (G. v. 9. Nov. §. 15.) 135. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 94.) 208. — Allgemeine Bestimmungen über die Reserve (G. v. 9. Nov. §§. 14. 17.) 135.

Unterstützung der bedürftigen Familien der zum Dienste einberufenen Reservemannschaften (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 5.) 126.

Restitution gegen militairgerichtliche Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 260—267.) 278.

Rettungsmedaille, Verlust derselben bei Militairpersonen in Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 36.) 195.

Reuß ältere Linie (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Reuß jüngere Linie (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Revision, Rechtsmittel der Revision in den bei den Preußischen Konsuln im Auslande schwebenden Civilprozessen (G. v. 29. Juni §§. 31. 32.) 150.

Revision rechtskräftiger Erkenntnisse der Militairgerichte durch das General-Auditoriat oder einen Auditeur (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 195. 210.) 268.

Rheder eines Kauffahrteischiffes, Eintragung desselben in das Schiffsregister (G. v. 25. Okt. §. 6. Nr. 5; §§. 12. 14.) 36.

Rindvieh, Aufhebung der Eingangsabgabe von Rindvieh auf der Grenzlinie von Burg auf Fehmarn bis Hörbro in Schleswig (G. v. 23. Okt.) 53. (V. v. 2. Nov.) 54.

Rittmeister, Besetzung des Untersuchungs- und Kriegsgerichts über einen Rittmeister (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 46. Nr. 4; §. 64. Nr. 4.) 240. — Klassifikation der Rittmeister nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (ebend. Beil. A.) 283.

Roßärzte beim Militair, Rangverhältniß der Stabs-Roßärzte und der Unter-Roßärzte (Mil. Str. G. B. von 1845. Beil. A. II. Nr. 1. e. u. Nr. 2. h.) 284. 285.

Rübenzucker, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §§. 3. u. 7; Art. 10. 11. Nr. 3. c; Art. 17.) 84.

Etat pro 1868. (G. v. 30. Okt. §. 1. Nr. 2.) 169.

Rückfall bei Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 29. 31.) 68.

Rückfall bei militairischen Verbrechen ist mit geschärfter Strafe zu belegen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th I. §§. 80—82.) 204. — Wann Rückfall vorhanden ist (G. v. 15. April 1852. §. 12.) 304.

S.

Sachsen (Königreich), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath 4 Stimmen (ebend. Art. 6.) 5.

Sachsen [Königreich], (Forts.)

Theilnahme Sachsens am Zollverein (Vertr. v. 8. Juli) 81. — dasselbe führt in dem Bundesrath des Zollvereins 4 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Bestimmung über das Chausseegeld im Königreich Sachsen (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 16.) 111.

Sachsen-Altenburg (Herzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Sachsen-Coburg-Gotha (Herzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Sachsen-Meiningen (Herzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 92.

Sachsen-Weimar (Großherzogthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 92.

Sachverständige, Zuziehung von Sachverständigen in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 95.) 250. (ebend. Beil. B. §§. 2. 26. 35.) 290. — Gebühren der Sachverständigen (ebend. §. 279.) 281.

Salinen, Einrichtung und Beaufsichtigung derselben (G. v. 12. Okt. §§. 3. 4. 7.) 42. (Ueb. v. 8. Mai Art. 3.) 50.

Salz, Besteuerung desselben im Bundesgebiete (Verf. Art. 35. 38. Nr. 2. lit. b.) 10. (G. v. 12. Okt.) 41—48. (Ueb. v. 8. Mai) 49—52. — Bereitung und Aufbewahrung des Salzes (G. v. 12. Okt. §§. 3. 7. 9.) 42. — Freier Verkehr mit Salz (Ueb. v. 8. Mai Art. 1.) 50.

Salzabgabe (Salzsteuer), Erhebung derselben in den Bundesstaaten (G. v. 12. Okt.) 41—48. (Ueb. v. 8. Mai) 49—52. — desgl. in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §§. 3. u. 7; Art. 10. 11. Nr. 3. lit. b.) 84. — Etat der Salzsteuer pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 3.) 169.

Salzabgaben-Defraudation, Untersuchung und Bestrafung derselben (G. v. 12. Okt. §§. 11—18.) 45.

Salzmonopol, Aufhebung desselben (G. v. 12. Okt. §. 1.) 41.

Salzsteuerämter, Errichtung derselben (G. v. 12. Okt. §. 6.) 43.

Salzwerke, Einrichtung und Beaufsichtigung derselben, Verpflichtungen der Salzwerksbesitzer (G. v. 12. Okt. §§. 3—10. 14—18.) 42. (Ueb. v. 8. Mai Art. 3.) 50.

Schaden, Anspruch des Beschädigten auf Ersatz des durch strafbare Handlungen von Militairpersonen verursachten Schadens (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 10.) 189.

Schärfung der Strafe bei Untersuchungen gegen Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 74. 77—82.) 203. (ebend. Th. II. §. 173.) 265.

Schatzanweisungen, Ausgabe verzinslicher Schatzanweisungen an Stelle der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler (G. v. 9. Nov. §§. 7. 8.) 159.

Schaumburg-Lippe (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Schiedsrichter, Verpflichtung der Bundeskonsuln, in Rechtsstreitigkeiten der Bundesangehörigen auf den Antrag derselben das Schiedsrichteramt zu übernehmen (G. v. 8. Nov. §. 21.) 141.

Schiffahrt, Organisation eines gemeinsamen Schutzes der Deutschen Schiffahrt zur See (Verf. Art. 4. Nr. 7.) 4. — Die Bundeskonsuln sind dazu bestimmt, die Schiffahrt im Auslande zu schützen (V. v. 8. Nov. §. 1.) 137. — Pflichten derselben gegen die Schiffe der Kriegsmarine (ebend. §§. 27—31.) 142. — Rechte und Pflichten derselben in Beziehung auf die Handelsschiffe (ebend. §§. 32 bis 37.) 143.

Die Bestimmungen über den Schiffahrtsbetrieb auf den mehreren Staaten gemeinsamen Wasserstraßen unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 9.) 4.

Schiffahrtsabgaben in den Seehäfen, Flüssen, Kanälen ꝛc. der Norddeutschen Staaten (Verf. Art. 54.) 16. — Erhebung der Schiffahrtsabgaben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 23.) 104.

Schiffahrtsverträge, Beschluß des Bundesraths über die dem Reichstage vorzulegenden Schiffahrtsverträge (Verf. Art. 37. Nr. 1.) 11.

Abschluß von Schiffahrtsverträgen Seitens des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §§. 6. u. 12. Nr. 1.) 94. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 8.) 108.

Schiffahrtsvertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde und Italien (v. 14. Okt.) 317—327.

Schiffe, s. Seeschiffe, Kauffahrteischiffe.

Schiffer (Schiffsführer), Bestrafung derselben, wenn sie ohne Berechtigung unter der Bundesflagge fahren (G. v. 25. Okt. §§. 13. 14.) 37. — Befugnisse der Bundeskonsuln in Betreff der Schiffsführer (G. v. 8. Nov. §§. 31. 35. 36.) 143.

Schiffscertifikate, s. Certifikate.

Schiffshandwerker, Verpflichtung derselben zum Dienste in der Bundes-Marine (Verf. Art. 53.) 16. (G. v. 9. Nov. §. 13. Nr. 1. u. 2.) 134. — Klassifikation derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 286.

Schiffsregister über die zur Führung der Bundesflagge befugten Kauffahrteischiffe, Eintragungen und Löschungen in denselben (G. v. 25. Okt. §§. 3—12. 14. 16—19.) 35.

Schildwachen, die von denselben begangenen Verbrechen sind mit geschärfter Strafe zu belegen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 78.) 204. — Bestrafung der Schildwachen wegen Pflichtverletzungen (ebend. §§. 159—161.) 221. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 34. 35.) 313. — Bestrafung derjenigen, welche Schildwachen beleidigen oder sich ihnen widersetzen (Mil. Str. G. B. §. 134.) 216.

Schlagbaum, Verpflichtung der Brücken- und Barriere-Beamten, den Posten die Schlagbäume schleunigst zu öffnen (G. v. 2. Nov. §. 23.) 66.

Schlägereien unter gemeinen Soldaten oder Unteroffizieren, Strafbestimmung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 176.) 224. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 44.) 315.

Schleichhandel, Verabredung übereinstimmender Maaßregeln gegen den Schleichhandel in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 5.) 84.

Schleswig-Holstein, Zollorganisation daselbst (Schluß-Protokoll v. 8. Juli Nr. 2.) 107.

Schleusengelder, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 25.) 104. — Die Schleusengelder verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Schlußverhör des Angeschuldigten in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 111. 112. 120. 121. 131. 200.) 252.

Schreibgebühren in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage C, Nr. 9. u. 10.) 298.

Schriftführer des Reichstages, Wahl derselben (Verf. Art. 27.) 9. — Schriftführer des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 9.) 96.

Schulden, Bestrafung der Militairpersonen, welche ohne den erforderlichen Konsens Schulden machen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 170.) 223. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 37. 40.) 314. — Bestrafung der Vorgesetzten, welche von ihren Untergebenen Geld borgen (Mil. Str. G. B. §. 178.) 225.

Schuldenverwaltung, s. Bundes-Schuldenverwaltung.

Schuldhaft, Vollstreckung derselben gegen Mitglieder des Reichstages (Verf. Art. 31.) 10. — desgl. gegen Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 13.) 97.

Schuldverschreibungen der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler, Ausfertigung, Kündigung, Verloosung und Amortisation derselben (G. v. 9. Nov. §§. 2. 3. 5. 6.) 157.

Bestimmung über die Höhe der Zinsen von Schuldverschreibungen, welche auf jeden Inhaber lauten (G. v. 14. Nov. §. 2.) 160.

Schwarzburg-Rudolstadt (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Schwarzburg-Sondershausen (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Schweiz, Verfahren beim Abschluß von Handels- und Schiffahrtsverträgen mit der Schweiz (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 8.) 108.

Schwerin (Mecklenburg), die Telegraphen-Direktion zu Schwerin ist Bundesbehörde und der General-Direktion der Telegraphen des Norddeutschen Bundes untergeordnet (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 3. u. 4.) 328.

Schwurgerichte, Behandlung der bei den Konsuln im Auslande anhängigen, zur Kompetenz der Schwurgerichte gehörigen Strafsachen (G. v. 29. Juni §§. 43. 57.) 153.

Seehäfen der Bundesstaaten, gleichmäßige Behandlung der Kauffahrteischiffe in den Seehäfen (Verf. Art. 54.) 16. —

Die

Seehäfen, (Forts.)
Die Seehäfen des Norddeutschen Bundes sollen den Angehörigen der Zollvereinsstaaten zur Benutzung offen stehen (Vertr. v. 8. Juli Art. 28.) 105.

Seekadetten, Militairgerichtsstand derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 1. Nr. 4.) 229. — Rangverhältniß derselben (ebend. Beil. A. Nr. 1. c.) 284.

Seeleute, Bestimmungen über den Dienst derselben in der Marine (G. v. 9. Nov. §. 13. Nr. 1—5.) 134.

Seeoffiziere der Reserve und der Seewehr, Heranziehung derselben zu den Uebungen der Marine (G. v. 9. Nov. §. 13. Nr. 4.) 134.

Seepaß, ist zum Nachweise des Rechts eines Kauffahrteischiffes, die Bundesflagge zu führen, nicht erforderlich (G. v. 25. Okt. §. 9.) 37.

Seesalz, Erhebung einer Abgabe von Seesalz (G. v. 12. Okt. §. 2.) 41. (Ueb. v. 8. Mai Art. 2.) 50. — s. Salz.

Seeschiffe der Bundesstaaten, Ermittelung ihrer Ladungsfähigkeit, Führung, Abgaben ꝛc. (Verf. Art. 54.) 16.

Zollfreie Ablassung des zum Bau von Seeschiffen zu verwendenden Eisens in den Staaten des Zollvereins (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 2. u. 11. Anl. A. u. C.) 107. 113. 123. — s. auch Kauffahrteischiffe.

Seesoldaten, Bestimmungen über den Dienst derselben in der Marine (G. v. 9. Nov. §. 13. Nr. 1.) 134.

Seewehr des Bundes, Organisation und Bestimmung derselben (G. v. 9. Nov. §§. 3. 5. 13. Nr. 4. 6—8; §§. 14. 15.) 131. — Dienst in der Seewehr (ebend. §§. 7. 13. Nr. 4. 6—8; Art. 14.) 132. — Einberufung derselben (ebend. §§. 8. 13. Nr. 6.) 133.

Seewesen, Bildung eines dauernden Ausschusses des Bundesraths für das Seewesen (Verf. Art. 8. Nr. 2.) 6.

Selbstmord bei Militairpersonen, Besichtigung des Leichnams (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. B. §§. 12—20.) 292.

Selbstverstümmelung, s. Verstümmelung.

Sequestration, die Exekution gegen ein Bundesglied kann bis zur Sequestration des Landes und der Regierungsgewalt ausgedehnt werden (Verf. Art. 19.) 8.

Sergeanten, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 284.

Servis, Bestimmungen über das Serviswesen (Verf. Art. 61.) 18. — Einführung der Preußischen Gesetze über das Servis- und Einquartierungswesen im ganzen Bundesgebiet (B. v. 7. Nov. §. 1.) 125.

Siedesalz, Erhebung einer Abgabe von Siedesalz (G. v. 12. Okt. §. 2.) 41. (Ueb. v. 8. Mai Art. 2.) 50. — s. Salz.

Silbermünzen in den Staaten des Zollvereins, gegenseitige Annahme und Berechnung derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 12.) 98. (Schlußprot. Nr. 10.) 109.

Simulation, Bestrafung desjenigen, welcher durch Vorschützung von Krankheiten oder andere betrügliche Mittel sich dem Militairdienste zu entziehen sucht (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 115.) 212.

Soldatenstand, welche Militairpersonen zum Soldatenstande gehören (Mil. Str. G. B. v. 1845. Einl. §. 4.) 188. (Beil. A.) 283—289. — Allgemeine Strafbestimmung für solche Personen, welche in Kriegszeiten zum Soldatenstande gehören (ebend. §. 8.) 189. — Militairische Strafen gegen Personen des Soldatenstandes (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 1—53.) 190. — bürgerliche Strafen (ebend. §§. 54—61.) 199. — Gerichtsstand derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 1. 5. 9.) 229. — Verfahren der Militairgerichte gegen Personen des Soldatenstandes (ebend. §§. 89—210.) 249.

Klassifikation der Personen des Soldatenstandes nach ihren Dienst- und Rangverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 283—289.

s. auch Ausstoßung, Versetzung, Entlassung.

Souveraine in den Staaten des Zollvereins, Zollpflichtigkeit der für ihre Hofhaltung bestimmten Gegenstände (Vertr. v. 8. Juli Art. 15.) 99.

Spanndienste, Befreiung der Postpferde und Postillone von Spanndiensten (G. v. 2. Nov. §. 22.) 66.

Spielkarten, Erhebung einer Stempelabgabe von Spielkarten in den Staaten des Zollvereins (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 3.) 107.

Spielleute beim Militair, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 285.

Sporteltaxe für militairgerichtliche Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 287.) 282. (Beil. C.) 298—299.

Spruchgerichte für Militairpersonen, Bestellung und Besetzung derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 24. 61—76. 122. 123. 170.) 235. — Verfahren vor den Spruch-

Spruchgerichte, (Forts.)
Spruchgerichten in kriegs- und standrechtlichen Untersuchungen (ebend. §§. 124—149. 196. 204.) 254. — in Untersuchungen gegen Militairbeamte (ebend. §§. 220. 221.) 272. — in Untersuchungen gegen abwesende Deserteure (ebend. §§. 253. 254.) 277.

Staatsanwaltschaft, eine Mitwirkung derselben in den vor den Konsuln schwebenden Civil- und Strafsachen findet nicht statt (G. v. 29. Juni 1865. §§. 21. 36.) 148.

Staatsanzeiger, die Bekanntmachung des Aufgebots verlorener oder vernichteter Schuldverschreibungen über die Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler erfolgt durch den Preußischen Staatsanzeiger (G. v. 9. Nov. §. 6. c.) 158.

Staatsbürgerrecht, Berechtigung der Bundesangehörigen zur Erlangung des Staatsbürgerrechts im ganzen Umfange des Bundesgebiets (Verf. Art. 3.) 3. — Die Bestimmungen über das Staatsbürgerrecht unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (ebend. Art. 4. Nr. 1.) 3. — Erhaltung des heimathlichen Staatsbürgerrechts im Auslande durch Eintragung in die Matrikel der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 12.) 139.

s. auch Heimathsverhältnisse, Indigenat.

Staatsverbrechen gehören nicht zur Kompetenz der Bundeskonsuln, sondern zur Kompetenz des Kammergerichts in Berlin (G. v. 29. Juni 1865. §. 45.) 153. — s. auch Politische Verbrechen.

Staatsverträge, s. Verträge.

Stabsärzte, Ober-Stabsärzte, s. Militair-Aerzte.

Stabsoffiziere, der geschärfte Stubenarrest ist gegen Stabsoffiziere nicht zulässig (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 23.) 193.

Klassifikation derselben nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A.) 283.

Stabstrompeter (Stabshornisten, Stabshautboisten), Klassifikation derselben nach ihren Rangverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 1. f.) 284.

Stadtbriefe, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für die Bestellung von Stadtbriefen zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73.

Standgerichte für Untersuchungen gegen Militairpersonen, Kompetenz und Besetzung derselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 61. 62. 66. 67.) 242. — Verfahren vor den Standgerichten (ebend. §§. 90. 102. 196–210.) 249.

Stapelrechte, Unzulässigkeit derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 24.) 104.

Stärkezucker, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 3.) 84.

Steinsalz, Erhebung einer Abgabe von Steinsalz (G. v. 12. Okt. §§. 2. 7. Nr. 1.) 41. (Ueb. v. 8. Mai Art. 2.) 50. — s. Salz.

Stellvertreter, s. Vertretung.

Stempel für Pässe und Reisepapiere (G. v. 12. Okt. §. 8.) 34.

Erhebung einer Stempelabgabe von Spielkarten in den Staaten des Zollvereins (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 3.) 107.

Stempel in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 278.) 281.

Sterbefälle, Befugniß der Bundeskonsuln zur Beurkundung der Sterbefälle von Bundesangehörigen im Auslande (G. v. 8. Nov. §. 13.) 140.

Stettin (Pommern), das Appellationsgericht daselbst bildet die zweite Instanz für die bei den Preußischen Konsuln im Auslande anhängigen Prozesse und Untersuchungen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 23. 28—30. 33. 50–56. 57.) 148.

Kompetenz des Kreis- und Schwurgerichts zu Stettin in konsularischen Untersuchungen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 42. 43. 57.) 152.

Steuerämter, s. Zoll- und Steuerämter.

Steuerbeamte, Verpflichtung derselben, zur Verhütung und Entdeckung von Postübertretungen mitzuwirken (G. v. 2. Nov. §. 24.) 67.

Anstellung und Besoldung der Steuerbeamten in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 1; Art. 19.) 100.

Steuerbehörden, Rechte und Pflichten derselben in Beziehung auf die Kontrolirung der Salzwerke (G. v. 12. Okt. §§. 3—7. 10. 17. 20.) 42.

Gleichmäßige Organisation der Steuerbehörden in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 6.) 84. — Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung derselben (ebend. Art. 16. Nr. 1.) 100.

s. auch Zoll- und Steuerämter.

Steuerdefraudationen (Steuerkontraventionen), Verabredung übereinstimmender Maaßregeln in den Staaten des Zollvereins zum Schutze der Verbrauchssteuern gegen Hinterziehungen (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 5.) 84.

Gerichtsstand der Militairpersonen in Untersuchungen wegen Steuerkontraventionen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 3.) 229.

Steuerkontrole, Ausübung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 6; Art. 20.) 89.

Steuermann bei der Marine, Rangverhältniß desselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 1. a.) 284.

Steuern für Bundeszwecke, sind Gegenstand der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 2.) 3. — Bestimmung über die Verbrauchssteuern im Bundesgebiete (ebend. Art. 35. 36. 38. 40. 70.) 10. — Erhebung anderer Steuern (ebend. Art. 33.) 10. — Steuer von inländischem Salze (G. v. 12. Okt. §§. 3—18.) 42.

Steuern in den Staaten des Zollvereins, Verabredung einer gleichmäßigen Besteuerung der inneren Erzeugnisse (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §§. 3—7. Art. 5.) 84. — Uebersicht der Steuersätze (Schußprot. v. 8. Juli Nr. 5. u. Anl. B.) 108. 115—122. — Die inneren Steuern verbleiben den betreffenden Staaten (Vertr. v. 8. Juli Art. 10.) 97.

s. auch Verbrauchssteuern.

Steuerstrafen im Gebiete des Zollvereins, verbleiben der betreffenden Staatsregierung (Vertr. v. 8. Juli Art. 10. Nr. 4.) 97.

Steuerwesen, Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe des Norddeutschen Bundes für das Zoll- und Steuerwesen (Verf. Art. 8. Nr. 3.) 6. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe des Zollvereins für Zoll- und Steuerwesen (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93.

Strafabtheilung, s. Festungsstrafe.

Strafbefugnisse der vorgesetzten Militairpersonen, Ueberschreitung derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 180.) 225.

Strafbescheide der Ober-Postdirektionen in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 40. 46. 47. 50.) 70.

Strafbestimmungen der Bundesverfassung für feindliche Unternehmungen gegen den Bund, desgl. für Beleidigungen des Bundesrathes, des Reichstages ꝛc. (Verf. Art. 74. 75.) 21.

Strafbestimmungen gegen Schiffer, welche unberechtigt die Bundesflagge führen (G. v. 25. Okt. §§. 13. 14.) 37. — desgl. gegen diejenigen Personen, welche die vorgeschriebenen Anzeigen zur Eintragung oder Löschung im Schiffsregister unterlassen (ebend. §. 15.) 38.

Strafbestimmungen gegen Salzabgabe-Defraudationen (G. v. 12. Okt. §§. 11—18.) 45.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen Postvorschriften (G. v. 2. Nov. §§. 8. 18. 19. 23.) 64. — desgl. für Post- und Porto-Defraudationen (ebend. §§. 27—39.) 67.

Strafbestimmungen gegen Militairpersonen, s. Militair-Strafgesetze ꝛc.

Strafen gegen Militairpersonen, militairische Strafen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 1—53.) 190. — bürgerliche Strafen (ebend. §§. 54—61.) 199. — Verhältniß der Strafen zu einander (ebend. §§. 62—68.) 201. — Beurtheilung der Strafbarkeit (ebend. §§. 69 bis 82.) 202.

Strafgerichtsbarkeit der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §§. 22. 24.) 141. (G. v. 29. Juni 1865. §§. 2. 35 bis 57.) 144.

Strafgerichtsordnung für das Heer (v. 1845.) 229 bis 299.

Strafgesetzbuch (für Preußen von 1851.), Anwendung desselben auf die der Konsulargerichtsbarkeit unterworfenen Personen (G. v. 29. Juni 1865. §. 17.) 147.

Subsidiarische Anwendung desselben bei strafbaren Handlungen der Militairpersonen (G. v. 15. April 1852. §. 1.) 302.

Strafgesetzbuch für das Heer, s. Militair-Strafgesetzbuch.

Strafgesetze, s. Strafbestimmungen.

Strafrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Strafrecht gehört zum Ressort des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 13.) 4.

Strafsachen der Soldaten gehören zur Militairgerichtsbarkeit (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 2.) 229.

Strafumwandlungsrecht der Zollvereinsstaaten in Zollstrafsachen (Vertr. v. 8. Juli Art. 18.) 102. — s. auch Umwandlung.

Strafverfahren, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Strafverfahren gehört zum Ressort des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 13.) 4.

Strafverfahren gegen Mitglieder des Reichstages (Verf. Art. 31.) 10. — desgl. gegen Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 13.) 97.

Strafverfahren bei Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 40—53.) 70.

Strafverfahren der Militairgerichte (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 89—287.) 249.

Straßenraub, Feststellung des Thatbestandes in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §. 33.) 295.

Streifbandsendungen, s. Kreuzbandsendungen.

Streitigkeiten zwischen verschiedenen Bundesstaaten, Erledigung derselben (Verf. Art. 76.) 22.

Stubenarrest, Anwendung desselben bei Offizieren (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 21—25. 58. 77.) 193. — Bestrafung derselben, wenn sie den einfachen Stubenarrest ohne Erlaubniß verlassen (ebend. §§. 22. 164.) 193.

Subhastation eines Grundstücks zur Beitreibung von Geldbußen für begangene Post- und Porto-Defraudationen ist unzulässig (G. v. 2. Nov. §. 52.) 72.

Subordination, Verbrechen gegen die Subordination im Soldatenstande (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 122—144.) 214. — Trunkenheit des Angeschuldigten schließt die Anwendung der gesetzlichen Strafe nicht aus (ebend. §. 70.) 202. — Untersuchungen gegen Beurlaubte wegen Insubordination gehören vor die Militairgerichte (ebend. Th. II. §. 6. Nr. 4.) 231.

Süddeutsche Staaten, Verhältniß des Norddeutschen Bundes zu den Süddeutschen Staaten (Verf. Art. 79.) 22.

Vertretung der Süddeutschen Staaten in dem Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §§. 1. ff.) 92. — Wahl der Abgeordneten aus den Süddeutschen Staaten zum Zollparlament (ebend. Art. 9. §§. 1. 6. 7.) 95.

Suspension vom Militairdienste in Folge gerichtlicher Untersuchung (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 98.) 250. — Suspension eines Militairbeamten (ebend. §. 215.) 271.

Syrup, Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 3.) 84.

T.

Taback, Besteuerung desselben im Bundesgebiet (Verf. Art. 35. 38. 40.) 10. — desgl. in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 4; Art. 10.) 84. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 4. u. 5.) 108. 116 bis 118. — Etat der Tabacksteuer pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 6.) 169.

Tambour, Rangverhältniß der Regiments- und Bataillons-Tamboure (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 2. f.) 285.

Tarif für die Eisenbahnen in den Bundesstaaten, allgemeine Bestimmung darüber (Verf. Art. 45.) 13.

Taxatoren, Zuziehung von Taxatoren in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 95.) 250.

Telegraphenbeamte, Anstellung, Dienstverhältniß und Vereidung derselben (Verf. Art. 50.) 14.

Telegraphen-Direktionen (Telegraphen-Stationen), sind Bundesbehörden und der General-Direktion der Telegraphen des Norddeutschen Bundes untergeordnet (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez. Nr. 3. u. 4.) 328.

Telegraphenwesen, die Bestimmungen darüber unterliegen in den Bundesstaaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 10; Art 48.) 4. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrathe für Eisenbahnen, Post und Telegraphen (ebend. Art. 8. Nr. 5.) 6. — Nähere Anordnungen über das Telegraphenwesen (ebend. Art. 48—51. 70.) 14. — Organisation der Verwaltung des Telegraphenwesens (Allerh. Präs. Erl. v. 18. Dez.) 328. — Etat der Telegraphenverwaltung für das Jahr 1868. (G. v. 30. Okt.) 167. 173.

Thaler, Annahme und Berechnung derselben bei den Hebestellen des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. Nr. 2; Art. 12.) 98. (Schlußprot. Nr. 10.) 109.

Thatbestand, Feststellung desselben in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 84. 91—93.) 248. (ebend. Beilage B.) 290—297.

Thätlichkeiten der Soldaten gegen ihre Vorgesetzten, Strafbestimmung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 128. 129.) 215. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art.

Thätlichkeiten, (Forts.)
Art. 17.) 310. — Bestrafung der Militairbeamten wegen solcher Thätlichkeiten (Mil. Str. G. B. §. 195.) 228.

Theilnahme an einer Post- oder Porto-Uebertretung ist straflos (G. v. 2. Nov. §. 36.) 69.

Thorbeamte (Thorwachen), Verpflichtung der Thorwachen und Thorbeamten, den Posten schleunigst die Thore und Schlagbäume zu öffnen (G. v. 2. Nov. §. 23.) 66.

Thorsperrgelder, sollen in den Staaten des Zollvereins aufgehoben werden (Vertr. v. 8. Juli Art. 22.) 104.

Thüringischer Zoll- und Handelsverein, Theilnahme desselben an dem Deutschen Zollverein (Vertr. v. 8. Juli Einl. u. Art. 19.) 82. — Bestimmung über das Chausseegeld in den zum Thüringischen Verein gehörigen Ländern (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 16.) 111. und (Anlage B. Nr. 3.) 116.

Tilgung der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler, Bestimmung des Tilgungsfonds (G. v. 9. Nov. §§. 3 bis 5.) 157.

Todesstrafe, findet gegen Personen des Soldatenstandes in folgenden Fällen statt (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 88. 99. 100. 102. 117. 128. 140. 149. 151. 158. 221.) 206. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 4. 6. 12. 13. 17. 20. 25. 34.) 308. — Verfahren der Militairgerichte bei Verbrechen, welche mit Todesstrafe bedroht sind (Mil. Str. G. O. §§. 45. 64. 116. 117. 133.) 239. — Bestätigung des Erkenntnisses (ebend. §. 154. Anmerk. Nr. 1.) 260. — Vollstreckung der militairischen Todesstrafe (Mil. Str. G. B. Th. I. §. 1.) 190. (ebend. Th. II. §. 183.) 206. — Antrag auf Restitution hemmt die Vollstreckung (ebend. §. 263.) 279.

Bestimmungen, wenn von Civilgerichten gegen Militairpersonen auf bürgerliche Todesstrafe erkannt ist (Mil. Str. G. O. §§. 54. 177.) 199. — Vollstreckung derselben (ebend. §. 183.) 266.

Tödtung, Bestrafung der Soldaten, welche im Kriege fremde Unterthanen oder Gefangene ohne hinreichende Veranlassung tödten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 145. 147. 148. 151.) 218. — Bestrafung des Militair-Vorgesetzten, welcher einen Untergebenen durch Mißhandlung tödtet (ebend. §. 184.) 226. — Tödtung aus Fahrlässigkeit (ebend. §. 190.) 227. — Feststellung des Thatbestandes bei Tödtungen (Mil. Str. G. B. Beilage B. §§. 11—24.) 291.

Transportgelegenheiten, s. Fuhrgelegenheiten.

Traubenmost, s. Most.

Treue, Begriff der militairischen Treue (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 2. u. 3.) 308. — Strafe für Verbrechen gegen die militairische Treue (ebend. Art. 4.) 308. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 87—115.) 206. — Verletzung derselben bei Ausführung eines Befehls (ebend. §. 71. Anmerk.) 203.

Trompeter (Hornisten, Hautboisten), Klassifikation derselben nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage A. Nr. 2. f.) 285.

Trunkenheit des Angeschuldigten, ist bei Verbrechen gegen die militairische Subordination kein Grund, die Anwendung der gesetzlichen Strafe auszuschließen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 70.) 202. — Bestrafung der Militairpersonen wegen Trunkenheit im Dienst (ebend. §. 167.) 223. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 37. 39.) 314.

Tumult, Feststellung des Thatbestandes bei Tumulten, zu deren Stillung kommandirtes Militair eingeschritten ist (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beilage B. §. 36.) 296. — s. auch Aufruhr.

U.

Uebergangsabgaben, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art 5. Nr. I. II. §. 3. e. §§. 5. u. 7; Art. 10. Nr. 1.) 86. — Etat der Uebergangsabgaben von Branntwein, Bier und Taback pro 1868. (G. v. 30. Okt. 1. Nr. 4—6.) 169.

Uebertretungen, gegen Erkenntnisse der Konsuln in Untersuchungen wegen Uebertretungen findet ein Rechtsmittel nicht statt (G. v. 29. Juni 1865. §. 46.) 153.

Umschlagsrechte, Unzulässigkeit derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 24.) 104.

Umwandlung der wegen Salzabgaben-Defraudationen erkannten Geldstrafen in Freiheitsstrafen (G. v. 12. Okt. §. 17.) 47. — desgl. der für Post- und Porto-Defraudationen verwirkten Geldstrafen (G. v. 2. Nov. §. 35.) 69.

Strafumwandlungsrecht der Zollvereinsstaaten in Zollstrafsachen (Vertr. v. 8. Juli Art. 18.) 102.

Umwandlung militairischer Strafen in bürgerliche und umgekehrt (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 62 bis 68.) 201. (Mil. Str. G. O. §§. 4. 12. 172.) 230. (G. v. 15. April 1852. §§. 4. 7. 8. 11.) 303. — Verfahren

Umwandlung, (Forts.)
der Militairgerichte in solchen Fällen (Mil. Str. G. O. §. 182.) 266. — insbes. bei der Umwandlung der von den Civilgerichten erkannten Geldstrafen in Freiheitsstrafen (ebend. §§. 269—272.) 280.

Unbekanntschaft mit den Militairstrafgesetzen, ist kein Grund zur Aufhebung oder Milderung der Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 72.) 203.

Ungehorsam der Soldaten gegen Dienstbefehle ihrer Vorgesetzten, Bestrafung desselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 125—127. 135. 142.) 214. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 14—16. 19.) 310. — Ungehorsam gegen Schildwachen, Patrouillen, Gendarmen ꝛc. (Mil. Str. G. B. §. 134.) 216. (Kriegs-Art. 14.) 310. — Bestrafung der Militairbeamten wegen Verweigerung des Gehorsams (Mil. Str. G. B. §. 195.) 228.

Uniform, in welchen Fällen gegen pensionirte Offiziere auf Verlust des Rechts, die Offizier-Uniform zu tragen, zu erkennen ist (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 53.) 198.

Unruhen, wenn innere Unruhen in einem Bundesstaate stattfinden, kann die Paßpflichtigkeit vorübergehend eingeführt werden (V. v. 12. Okt. §. 9.) 34.

Unteroffiziere, welche militairische Strafen gegen Unteroffiziere zulässig sind (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 5. 14. 17. 19. 30. 38. 40—42. 57—61. 82.) 190. (ebend. Th. II. §. 190.) 267. — Militairgerichtsstand der Unteroffiziere in Strafsachen (Mil. Str. G. O. §§. 1. 16. Nr. 2; §. 20. Nr. 3.) 229. — Besetzung des Untersuchungsgerichts für einen Unteroffizier (ebend. §. 46. Nr. 2.) 239. — Besetzung des Kriegsgerichts (ebend. §. 64. Nr. 2.) 243. — Besetzung des Standgerichts (ebend. §. 67. Nr. 2.) 244.

Klassifikation der Unteroffiziere (Mil. Str. G. B. Beilage A.) 284. 285.

s. auch Portepee-Unteroffiziere.

Unterstützung der Wittwen der im Kriege gebliebenen Militairpersonen (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 7. u. 9.) 126.

Unterstützung hülfsbedürftiger Bundesangehörigen im Auslande, Pflichten der Bundeskonsuln in dieser Beziehung (G. v. 8. Nov. §§. 26. 29.) 142.

Unterstützung neu anziehender Personen, Erwerbung des Unterstützungswohnsitzes (G. v. 1. Nov. §§. 5. 11.) 56.

Untersuchungsführende Offiziere, s. Offiziere.

Untersuchungsgericht für Militairpersonen, Bestellung und Besetzung desselben (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 24. 44—60.) 235. — Gemeinschaftliches Untersuchungsgericht für Militair- und Civilpersonen (ebend. §§. 52. 53. 277.) 241. — Feststellung des Thatbestandes bei Tödtungen im Beisein des Untersuchungsgerichts (ebend. Beilage B. §§. 11. 14. 21.) 291. — Publikation des Erkenntnisses vor dem Untersuchungsgericht (Mil. Str. G. O. §. 176.) 265.

Untersuchungshaft in militairgerichtlichen Strafsachen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 99—101. 187. 216.) 250. — s. auch Verhaftung.

Untersuchungsverfahren gegen Mitglieder des Reichstages (Verf. Art. 31.) 10. — desgl. gegen Mitglieder des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §§. 12. u. 13.) 97.

Gerichtliches Untersuchungsverfahren wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §. 40.) 70.

Untersuchungsverfahren der Militairgerichte, vorläufige Untersuchung (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 91—103.) 249. — förmliche Untersuchung (ebend. §§. 104—113.) 251. — Untersuchungsverfahren der Standgerichte (ebend. §§. 197—199.) 269. — Verfahren gegen Militairbeamte (ebend. §§. 212—214.) 271. — Untersuchungsverfahren gegen abwesende Deserteure (ebend. §§. 242—252. 258.) 275.

Urkunden, die Bestimmungen über die Beglaubigung öffentlicher Urkunden unterliegen in den Bundesstaaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 12.) 4.

Befugniß der Bundeskonsuln zur Aufnahme, Ausfertigung und Legalisation von Urkunden (G. v. 8. Nov. §§. 13—17.) 140.

Urkundenfälschung, Bestrafung derselben bei Militairpersonen (G. v. 15. April 1852. §. 13.) 304. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 47.) 315.

Urlaub, Beamte bedürfen keines Urlaubs zum Eintritt in den Reichstag (Verf. Art. 21.) 8. — auch nicht zum Eintritt in das Zollparlament (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 2.) 95.

Urlaub der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 6.) 138.

Bestrafung der Militairpersonen, welche sich ohne Urlaub entfernen, oder den ihnen ertheilten Urlaub überschreiten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 92. Nr. 1. u. 2. u. Anmerkung; ferner §§. 97. u. 166.) 207. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 38.) 314.

V.

Verbrauchssteuern (Verbrauchsabgaben) in den Bundesstaaten, die Gesetzgebung darüber steht dem Bunde zu (Verf. Art. 35.) 10. — Erhebung und Verwaltung derselben (ebend. Art. 36.) 10. — Die Einnahme aus denselben fließt zur Bundeskasse (ebend. Art. 38.) 11.

Verbrauchsabgaben in den Staaten des Zollvereins, Verabredung übereinstimmender Maaßregeln zum Schutze derselben gegen Hinterziehungen (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 5.) 84. — Bestimmung gleichmäßiger Steuersätze für Verbrauchsabgaben (ebend. Art. 5. Nr. I. II. §§. 2. 3. ff.) 86. — Erhebung der Verbrauchsabgaben für Rechnung von Kommunen oder Korporationen (ebend Art. 5. II. §. 7.) 90.

Etat der Verbrauchssteuern pro 1868. (G. v. 30. Okt. Nr. 1.) 169.

Verbrecher im Auslande, Transport derselben durch die Schiffe der Kriegsmarine (G. v. 8. Nov. §. 29.) 142.

Vereidigung der Bundesbeamten (Verf. Art. 18.) 8. (V. v. 3. Dez.) 327—328.

Vereidigung des untersuchungsführenden Offiziers bei Militairgerichten (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 80.) 247. — Vereidigung der Mitglieder des Kriegsgerichts (ebend. §. 129.) 255. — desgl. des Spruchgerichts gegen Militairbeamte (ebend. §. 220.) 272. — Eine Vereidigung der Mitglieder des Standgerichts findet nicht statt (ebend. §. 202.) 269. — Vereidigung des Dollmetschers (ebend. §. 96.) 250. — Die Vereidigung des Denunzianten in Injuriensachen der Militairpersonen ist unzulässig (ebend. §. 230.) 274. — Eidliche Bestärkung des Diebstahls und des Werthes durch den Bestohlenen (ebend. Beilage B. §§. 27 bis 30.) 294. — s. auch Eid.

Vereine, an regierungsfeindlichen Vereinen dürfen sich die Soldaten nicht betheiligen (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 21.) 311.

Vereinsgesetze, s. Zollvereinsgesetze.

Vereinsthaler, Annahme derselben bei den Hebestellen des Zollvereins (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 10.) 109.

Verfassung, Erledigung von Verfassungsstreitigkeiten in den einzelnen Bundesstaaten (Verf. Art. 76.) 22.

Verfassung des Norddeutschen Bundes, s. Bundesverfassung.

Verfügungen des Bundes-Präsidiums, s. Anordnungen.

Vergleiche in Rechtsstreitigkeiten, Vermittelung und Aufnahme derselben von Seiten der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 21.) 141.

Verhaftung eines Reichstags-Mitgliedes (Verf. Art. 31.) 10. — desgl. eines Mitgliedes des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 13.) 97.

Bestrafung der Militairpersonen, welche die ihnen befohlene oder sonst obliegende Verhaftung eines Verbrechers unterlassen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 162.) 222. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 36.) 314.

Verhaftung des Angeschuldigten in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 99 bis 101. 187. 216.) 250.

Verhandlungen des Reichstages (Verf. Art. 22.) 8. — Verhandlungen des Zollparlaments (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §. 3.) 95. — Verhandlungen der Bundeskonsuln (G. v. 8. Nov. §. 20.) 141.

Verheirathung der Militairpersonen, s. Heirath.

Verjährung der Entschädigungsansprüche an die Postverwaltung (G. v. 2. Nov. §. 14.) 65. — Verjährung der Post- und Porto-Uebertretungen (ebend. §. 37.) 69.

Verjährung der Zinsen und des Kapitals der Schuldverschreibungen über die Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler (G. v. 9. Nov. §§. 3. 5.) 157. — desgl. der Schatzanweisungen (ebend. §. 8.) 159.

Verjährung der Klage bei wechselseitigen Injuriensachen unter Militairpersonen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 237.) 274.

Verjährung findet bei dem Verbrechen der Desertion nicht statt (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 73.) 203.

Verkehr, Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath für Handel und Verkehr (Verf. Art. 8. Nr. 4.) 6. — Funktionen desselben in Beziehung auf Konsulats-Angelegenheiten (G. v. 8. Nov. §§. 23. 38.) 141.

Herstellung von Land- und Wasserstraßen im Interesse des allgemeinen Verkehrs (Verf. Art. 4. Nr. 8.) 4. — Anlegung von Eisenbahnen und Verwaltung derselben im Interesse des gemeinsamen Verkehrs (ebend. Art. 41. 42.) 12.

Freiheit des Verkehrs zwischen den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 4. 14. 26.) 85. (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 6.) 108. — Bildung eines dauernden

Verkehr, (Forts.)
den Ausschusses für Handel und Verkehr im Bundesrath des Zollvereins (ebend. Art. 8. §. 3.) 93.
s. auch Handelsangelegenheiten.

Verklarung, Befugniß der Bundeskonsuln zur Aufnahme von Verklarungen (G. v. 8. Nov. §. 36.) 143.

Verlassenschaft, s. Nachlaß.

Verleitung, Bestrafung der Soldaten, welche einen Andern zur Desertion verleiten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 111.) 212. — desgl. welche im Kriege ihre Kameraden zur Flucht verleiten (ebend. §. 117.) 213. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 12.) 310. — desgl. welche ihre Kameraden zur Verweigerung des Gehorsams verleiten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 135.) 216.

Vermögens-Konfiskation, findet als Strafe gegen Militairpersonen nicht statt (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 34. Anmerk.) 195. (ebend. §§. 108. 109. u. Anmerk.) 211. (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301.

Verpflegung, Verträge unter den Bundesstaaten über die Verpflegung erkrankter Personen (Verf. Art. 3.) 3.
Verpflegung der Militairpersonen (Verf. Art. 61. 63.) 18. — Bestimmungen über die Verpflegung der Truppen des Bundesheeres (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 3. u. Beilage B.) 126. 128.

Verrath im Soldatenstande, Begriff und Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 87—90.) 206. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 4.) 308. — s. auch Kriegsverrath.

Versammlungen, die Soldaten dürfen sich an regierungsfeindlichen Versammlungen nicht betheiligen (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 21.) 311.

Verschärfung der Strafe, s. Schärfung.

Versetzung der Offiziere, Befugnisse des Bundesfeldherrn (Verf. Art. 64.) 19.
Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes, Anwendung und Folgen dieser Strafe (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 37—39. 60. 80. 82.) 195. (G. v. 15. April 1852. §. 5.) 303.

Versicherungswesen, die Bestimmungen darüber unterliegen im Bundesgebiet der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 3.

Versorgungsansprüche der Militairpersonen (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 7.) 126. — Verlust derselben in

Versorgungsansprüche, (Forts.)
Folge begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. 1. §§. 38. 42. 44.) 195.

Versuch einer Post- oder Porto-Uebertretung ist straflos (G. v. 2. Nov. §. 36.) 69.

Verstümmelung, um sich oder einen Andern zum Militairdienst untauglich zu machen, Strafbestimmung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 113. 114.) 212. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 5. u. 10.) 309.

Vertagung des Reichstages und des Bundesrathes (Verf. Art. 12. 26.) 7. — Vertagung des Bundesrathes des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §§. 7. 8.) 94. — Vertagung des Zollparlaments (ebend. Art. 9. §§. 5. 8.) 96.

Vertheidigung:
1) Vertheidigung des Angeschuldigten
a. in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 44. 47.) 70.
b. in den bei den Preußischen Konsuln im Auslande anhängigen Untersuchungen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 37. 51. 52.) 151.
c. in kriegsgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 114—121. 111.) 253. — desgl. im standrechtlichen Verfahren (ebend. §. 200.) 269. — desgl. in Untersuchungen gegen Militairbeamte (ebend. §. 219.) 272. — desgl. in Untersuchungen gegen abwesende Deserteure (ebend. §. 252.) 277. — Gebühren für die Vertheidigung (ebend. §. 280.) 282. (Kostentaxe Nr. 15.) 299.
2) das Rechtsmittel der weiteren Vertheidigung findet gegen Erkenntnisse der Kriegs- und Standgerichte nicht statt (Mil. Str. G. O. §. 61. Nr. 2.) 241. — auch nicht gegen Erkenntnisse in wechselseitigen Injuriensachen unter Militairpersonen (ebend. §. 232.) 274. — Zulässigkeit des Rechtsmittels in Untersuchungen gegen Militairbeamte (ebend. §§. 72. 223—227.) 245.
3) Vertheidigung der Küsten des Bundesgebiets, Beschaffung der dazu erforderlichen Geldmittel durch Bundesanleihe (G. v. 9. Nov.) 157—159.

Vertheilungsplan zur Vertheilung der Einnahmen des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 17.) 101.

Verträge mit fremden Staaten, Schließung derselben im Namen des Bundes (Verf. Art. 11.) 6. — Die Verträge zwischen den einzelnen Bundesstaaten, betreffend die Uebernahme der Auszuweisenden, die Verpflegung erkrankter und die Beerdigung verstorbener Staatsangehörigen bleiben in Kraft (ebend. Art. 3.) 3. — s. auch Handels- und Schiffahrts-Verträge.

Vertretung des Angeschuldigten in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 111. 120. 126. 254.) 252. — s. auch Vertheidigung.

Veruntreuung, Bestrafung der Militairpersonen wegen Veruntreuung der ihnen anvertrauten Dienstsachen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 154. 155.) 220. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 29.) 313. — desgl. wegen Veruntreuung von Sachen ihrer Kameraden (Kriegs-Art. 45.) 315.

Verwaltung der Zölle und Steuern in den Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 36.) 10. — Verwaltungskosten (ebend. Art. 38. Nr. 2.) 11.

Verwaltung der Zölle und Steuern in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. Einl. u. §. 6; Art. 8. §. 12. Nr. 2; Art. 19—25.) 83. — Verwaltungskosten (ebend. Art. 11. Nr. 3; Art. 16.) 98.

Exekutionen und Untersuchungen im Verwaltungswege s. Administrative Exekution.

Veterinärpolizei, die Maaßregeln derselben unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 15.) 4.

Vieh, Erhebung einer Steuer von eingehendem Vieh in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. 1.) 86.

Viehseuche, Maaßregeln zur Abwehr derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 4.) 86.

Viktualien, Erhebung einer Kommunalabgabe von Marktviktualien in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §. 7.) 90.

Visirung der Reisepapiere, eine Verpflichtung dazu findet im Bundesgebiete nicht statt (G. v. 12. Okt. §. 5.) 34.

Vollstreckung der Entscheidungen in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §§. 49. 51. 52.) 71.

Vollstreckung kriegsrechtlicher Erkenntnisse (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 180—194.) 266. — Vollstreckung der Todesstrafe (Mil. Str. G. B. §. 1.) 190. (Mil. Str. G. O. §. 183.) 266. — Vollstreckung der Freiheitsstrafen (ebend. §§. 184—191.) 266. — Vollstreckung standrechtlicher Urtheile (ebend. §. 207.) 270. — Vollstreckung der Erkenntnisse gegen Militairbeamte (ebend. §. 223.) 272. — Vollstreckung des Urtheils in wechselseitigen Injuriensachen zwischen Militair- und Civilpersonen (ebend. §. 233.) 274.

Vorgesetzte Militairpersonen, erhöhte Strafbarkeit derselben, wenn sie Verbrechen begehen, oder daran Theil nehmen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 69. 71. 74. Nr. 1.) 202. — Bestrafung derselben, wenn sie ihre Dienstgewalt gegen Untergebene mißbrauchen (ebend. §§. 178. 179.) 225. — oder die Grenzen ihrer Befugnisse überschreiten (ebend. §§. 180. 129.) 225. — oder ihre Untergebenen vorschriftswidrig behandeln oder beleidigen (ebend. §§. 181 bis 187.) 225. — desgl. wenn sie sich in der Aufsicht über ihre Untergebenen oder bei Bestrafung derselben nachlässig beweisen (ebend. §. 191.) 227.

Verpflichtung der Soldaten, ihren Vorgesetzten Gehorsam und Achtung zu beweisen und ihren Befehlen pünktlich Folge zu leisten (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 14.) 310. — Bestrafung derjenigen, welche diese Pflicht verletzen (ebend. Art. 15. 16.) 310. (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 123—127.) 214. — sich in Worten oder thätlich widersetzen (ebend. §§. 127—129. 135. bis 144.) 215. (Kriegs-Art. 17.) 310. — oder ihre Vorgesetzten beleidigen (Mil. Str. G. B. Th. I. §§. 124. 130. 131.) 214.

Beweiskraft der Aussagen der Vorgesetzten in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 108. 201. 217.) 252.

Vorladungen im administrativen Strafverfahren bei Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §. 42.) 70.

Vorlagen an den Reichstag, hat das Bundes-Präsidium zu bringen (Verf. Art. 16.) 7.

Vorschußsendungen, s. Postvorschuß.

Vorspann, Einführung der Preußischen Gesetze über Vorspannleistungen im Bundesgebiet (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 2. u. Beilage B. §. 82.) 125. 130.

Voruntersuchung in den bei den Preußischen Konsuln im Auslande anhängigen Strafsachen (G. v. 29. Juni 1865. §§. 41—43.) 152. — Vorläufige Untersuchung gegen Militairpersonen, s. Untersuchungsverfahren.

W.

Waagegelder, Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 25.) 104. — Die Waagegelder verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 3.) 97.

Waarenproben, Ermächtigung des Bundes-Präsidiums, die Bedingungen und Gebühren für die Sendung von Waarenproben mit der Post zu bestimmen (G. v. 2. Nov. §. 57. Nr. 3.) 73. — Für die Abtragung derselben wird eine Bestellgebühr nicht erhoben (G. v. 4. Nov. §. 8.) 78.

Wachen, (Ronden, Patrouillen, Schildwachen), Beleidigung, Ungehorsam und Widersetzlichkeit gegen Wachen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 134.) 216. — Bestrafung der Wachen, welche ihre Pflichten verletzen (ebend. §§. 158—161.) 221. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 33—35.) 313. — welche sich des Mißbrauchs ihrer Dienstgewalt schuldig machen (Mil. Str. G. B. §. 188.) 226. — Beweiskraft der Aussagen von Wachtmannschaften in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. §. 109.) 252.

Wachtmeister, Klassifikation derselben nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A. Nr. 1. a.) 284.

Waffen, der Soldat soll seine Waffen im guten Stande erhalten und sich im Gebrauch derselben fleißig üben (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 23. 27.) 312. — Bestrafung desselben, wenn er seine Waffen verdirbt oder verderben läßt, oder veräußert (ebend. §. 28.) 312. — Bestrafung der Verbrechen, die von Militairpersonen unter Mißbrauch der Waffen begangen werden (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 74. Nr. 2.) 203.

Wahl der Mitglieder des Reichstages (Verf. Art. 20. 21. 25.) 8. — Wahl der Abgeordneten aus den Süddeutschen Staaten zum Zollparlament (Vertr. v. 8. Juli Art. 9. §§. 1. 6. 7.) 95.

Wahlkonsuln des Bundes — consules electi (G. v. 8. Nov. §§. 9—11.) 139.

Waldeck (Fürstenthum), gehört zum Bundesgebiet (Verf. Art. 1.) 2. — führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6.) 5. — desgl. im Bundesrath des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 1.) 93.

Wallmeister, Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A. Nr. 1. c.) 284.

Wasserstraßen, die Bestimmungen über die Herstellung und den Zustand der Wasserstraßen in den Bundesstaaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 8. u. 9.) 4. — Zulassung und Behandlung der Kauffahrteischiffe auf den natürlichen und künstlichen Wasserstraßen im Bundesgebiet (ebend. Art. 54.) 16.

Wasserzölle, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 9.) 4. — Nähere Anordnungen über die Erhebung von Abgaben auf den natürlichen Wasserstraßen im Bundesgebiet (ebend. Art. 54.) 16.

Erhebung der Wasserzölle in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 23. 25.) 104. — dieselben verbleiben den betreffenden Staatsregierungen (ebend. Art. 10. Nr. 2.) 97.

Wechselrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Wechselrecht in den Bundesstaaten gehört zum Ressort des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 13.) 4.

Wege, Befugniß der Posten, Kuriere und Estafetten, bei schlechten Wegen sich der Neben- und Feldwege zu bedienen (G. v. 2. Nov. §. 17.) 66.

Wegegeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Estafetten, Postboten und Briefträger von Entrichtung des Wegegeldes (G. v. 2. Nov. §. 16.) 65. — Wegegeldgebühren auf Flüssen, s. Wasserzölle.

Wehrpflicht, s. Militairpflicht.

Wein, Besteuerung desselben in den Bundesstaaten (Verf. Art. 40.) 12. — desgl. in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 5. Nr. II. §§. 2. u. 3. lit. e.) 87.

Werthsendungen, Beförderung derselben mit der Post (G. v. 2. Nov. §§. 6—10. 57. Nr. 3.) 63. — Porto für Werthsendungen (G. v. 4. Nov. §. 3.) 76.

Widersetzlichkeit gegen die mit Kontrolirung der Salzabgabe betrauten Beamten (G. v. 12. Okt. §. 17.) 47.

Widersetzlichkeit der Soldaten gegen ihre Vorgesetzten (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 126—129. 135. 140.) 214. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 16. 17. 19. 20.) 310. — Widersetzlichkeit gegen Schildwachen, Patrouillen, Gendarmen ꝛc. (Mil. Str. G. B. §. 134.) 216.

Wiener-Kongreßakte, Anwendung derselben auf die Erhebung von Flußzöllen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 23.) 104.

Wittwen der im Kriege gebliebenen Militairpersonen, Unterstützung derselben (V. v. 7. Nov. §. 1. Nr. 7—9.) 126.

Wohnsitz, Berechtigung der Bundesangehörigen zur Begründung eines festen Wohnsitzes im ganzen Umfange des Bundesgebietes (Verf. Art. 3.) 3. — Erwerbung des Unterstützungs-Wohnsitzes von Seiten neu anziehender Personen (G. v. 1. Nov. §§. 5. 11.) 56.

Wucher, Aufhebung der Zinsbeschränkungen (G. v. 14. Nov. §. 1.) 159.

Württemberg (Königreich), Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli) 81—124. — Württemberg führt in dem Bundesrath des Zollvereins 4 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

Z.

Zahlmeister beim Militair, Klassifikation derselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Beil. A.) 287—288.

Zeitungen, Beförderung derselben (G. v. 2. Nov. §§. 2 bis 4. 15.) 61. — Strafbestimmungen für unbefugte Beförderung von Zeitungen (ebend. §§. 27. 30. Nr. 1.) 67. — Provision der Post für Zeitungen (G. v. 4. Nov. §. 10.) 78. (G. v. 2. Nov. §. 4.) 62.

Bekanntmachung des öffentlichen Aufgebots verlorener oder vernichteter Schuldverschreibungen und Zinscoupons der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler durch die Zeitungen (G. v. 9. Nov. §. 6. c.) 158.

Etat der Zeitungsverwaltung für das Jahr 1868. (G. v. 30. Okt. II. Nr. 2.) 167. 169.

Zentner, s. Zollzentner.

Zerstörung fremden Eigenthums im Kriege, Strafbestimmung (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 150.) 219.

Zeugen, Vorladung derselben im administrativen Strafverfahren bei Post- und Porto-Defraudationen (G. v. 2. Nov. §. 43.) 70.

Befugniß der Bundeskonsuln zur Abhörung und Vereidigung von Zeugen (G. v. 8. Nov. §. 20.) 141. — Zuziehung von Zeugen bei Aufnahme von Konsulats-Urkunden (ebend. §. 17.) 140.

Gebühren der Zeugen in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §. 279.) 281.

Zinscoupons zu den Schuldverschreibungen über die Bundes-Anleihe von 10 Millionen Thaler (G. v. 9. Nov. §§. 2. 5. 6.) 157.

Zinsen der Bundesanleihe von 10 Millionen Thaler, Festsetzung, Zahlung und Verjährung derselben (G. v. 9. Nov. §§. 2—4.) 157. — Zinsen der Schatzanweisungen (ebend. §§. 7—8.) 159.

Gesetz über die vertragsmäßigen Zinsen, Aufhebung der Zinsbeschränkungen (G. v. 14. Nov.) 159—160.

Zögerungszinsen, Bestimmung über die Höhe derselben (G. v. 14. Nov. §. 3.) 160. — s. Zinsen.

Zoll (Zollabgaben), Erhebung eines Zolles von ausländischem Salze in den Bundesstaaten (G. v. 12. Okt. §. 19.) 47. (Ueb. v. 8. Mai Art. 4.) 51.

Etat der Zölle und Verbrauchssteuern pro 1868. (G. v. 30. Okt. Nr. 1.) 169.

Erhebung, Verwaltung und Vertheilung der gemeinschaftlichen Zollabgaben unter die Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 10. 11. 19. 20.) 97.

Zollabrechnung unter den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 17.) 101.

Zollangelegenheiten, die Zollgesetzgebung in den Bundesstaaten gehört zur Kompetenz des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 2; Art. 35.) 3. — Bildung eines dauernden Ausschusses des Bundesrathes für das Zollwesen (ebend. Art. 8. Nr. 3.) 6. — Bestimmungen über das Zollwesen des Norddeutschen Bundes (ebend. Art. 33 bis 40.) 10. — Erhebung und Verwaltung der Zölle in den einzelnen Bundesstaaten (ebend. Art. 36.) 10. — Der Ertrag der Zölle fließt in die Bundeskasse (ebend. Art. 38. 70.) 11.

Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath des Zollvereins für das Zoll- und Steuerwesen (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93. — Vernehmung desselben bei Ernennung der Vereinsbeamten (ebend. Art. 20.) 102.

s. auch Flußzölle, Wasserzölle, Steuern.

Zollausschlüsse vom Gebiet des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 33—35.) 10. — Dieselben tragen zu den Bundesausgaben durch Zahlung eines Aversums bei (ebend. Art. 38.) 12.

Zollausschlüsse in Bezug auf den Zollverein (Vertr. v. 8. Juli Art. 6 u. 7.) 91. (Schluß-Prot. Nr. 6.) 108.

Zollbeamte in den Staaten des Zollvereins, Anstellung und Besoldung derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. 19. 20.) 100.

Zollbefreiungen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 15.) 99

Zollbegünstigungen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 13. 14. 11. Nr. 1.) 99. — (Schluß-Prot. Nr. 2. u. 11. Anl. A. u. C.) 107. 113. 123.

Zolldirektionen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 1. u. 4. Art. 19.) 100.

Zollgesetz für die Staaten des Zollvereins, Anwendung desselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 7.) 85.

Zollgesetzgebung des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 2; Art. 35.) 3.

Zollgesetzgebung des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. 7. 8. §. 12; Art. 9. §. 4.) 83.

s. auch Bundesgesetzgebung.

Zollgewicht für die Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 2.) 84.

Zollgrenze des Norddeutschen Bundes (Verf. Art. 33 bis 35.) 10.

Zollkartel (v. 11. Mai 1833), Anwendung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 7.) 85.

Zollordnung für die Staaten des Zollvereins, Anwendung derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 7.) 85.

Zollparlament, ist die gemeinschaftliche Vertretung der Bevölkerungen sämmtlicher Vereinsstaaten für die Zollgesetzgebung (Vertr. v. 8. Juli Art. 7.) 92. — Einrichtung und Zuständigkeit desselben (ebend. Art. 9. §§. 1 bis 14.) 95. — Berufung des Zollparlaments (ebend. Art. 8. §. 8; Art. 9. §. 5.) 94. — Niemand kann zugleich Mitglied des Bundesraths und des Zollparlaments sein (ebend. Art. 8. §. 4.) 93. — Zum Abschluß von Handels- und Schiffahrtsverträgen ist die Genehmigung des Zollparlaments nothwendig (ebend. Art. 8. §. 6.) 94. — Vorlagen an das Zollparlament (ebend. Art. 8. §§. 11. 12.) 94.

Zollschutzwachen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Nr. 2.) 100.

Zollstrafen im Gebiete des Zollvereins, verbleiben der betreffenden Staatsregierung (Vertr. v. 8. Juli Art. 10. Nr. 4.) 97. — Strafumwandlungsrecht der Vereinsstaaten (ebend. Art. 18.) 101.

Zollstrafgesetz für die Staaten des Zollvereins, Anwendung desselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 7.) 85.

Zolltarif, Bestimmungen über den Zolltarif für die Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §§. 1. 2. 7.) 84.

Zoll- und Steuerämter in den Bundesstaaten, Beiordnung von Bundesbeamten bei denselben (Verf. Art. 36.) 11. — Rechte und Pflichten derselben in Beziehung auf die Kontrolirung der Salzwerke, Salinen ꝛc. (G. v. 12. Okt. §§. 3—7. 10. 20.) 42.

Zoll- und Steuerämter in den Staaten des Zollvereins, gleichmäßige Organisation derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 6.) 84. — Einrichtungs- und Unterhaltungskosten derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 16.) 100.

Zollverein (Zoll- und Handelsverein), Gültigkeit der von demselben geschlossenen Verträge (Verf. Art. 40.) 12.

Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (v. 8. Juli) 81—124.

Zollvereinsbeamte, Anstellung, Besoldung und Funktionen derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 20.) 102. (Schlußprotokoll 15. Nr. 1.) 110.

Zollvereinsbevollmächtigte, Anstellung und Funktionen derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 20.) 102. (Schlußprotokoll 15. Nr. 2.) 110.

Zollvereinsgesetze, dazu ist die Uebereinstimmung des Bundesraths und des Zollparlaments erforderlich, Verkündung derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 7.) 92. — Gegenstand der Gesetze (ebend. Art. 3. u. 8. §. 12.) 83.

Zollvereinskontroleure, Anstellung, Besoldung und Funktionen derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 8. §. 12. Schlußsatz; Art. 20.) 95. (Schlußprot. 15. Nr. 1.) 110.

Zollvereinssachen, Portofreiheit derselben (Vertr. v. 8. Juli Art. 16. Schlußsatz) 100.

Zollvereinsstaaten, Bezeichnung derselben (Vertr. v. 8. Juli Einl.) 81. — gegenseitiger Verkehr (ebend. Art. 4.) 85. — gleichmäßige Besteuerung (ebend. Art. 5. Nr. II. §§. 2—7.) 87. — Befugnisse der einzelnen Vereinsstaaten in Beziehung auf Anstellung der Zoll- und Steuerbeamten ꝛc., Begnadigungs- und Strafumwandlungsrecht derselben (ebend. Art. 16. 18. 19.) 99.

Zollvertrag (Zollvereinigungsvertrag) vom 16. Mai 1865, Anwendung desselben im Bundesgebiete (Verf. Art. 40.) 12. — Fortsetzung der Zollvereinigungs-Verträge bis Ende 1877 (Vertr. v. 8. Juli Art. 1.) 83. — Schluß-Protokoll (Nr. 1.) 107.

Neuer Zollvertrag (v. 8. Juli) 81—106. — Schluß-Protokoll zu demselben (v. 8. Juli) 107—124.

Zollverwaltung, s. Verwaltung.

Zollzentner, bildet die Einheit für das gemeinschaftliche Zollgewicht in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 2; Art. 5. II. §. 5.) 84.

Zuchthausstrafe, in welchen Fällen gegen Militairpersonen Zuchthausstrafe zulässig ist (Mil. Str. G. B. v. 1845.

Zuchthausstrafe, (Forts.)
1845. Th. I. §§. 4. 55. 56.) 190. — Folgen derselben (G. v. 15. April 1852. §§. 4. 6.) 303. — Verhältniß der Zuchthausstrafe zur Baugefangenschaft (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 66. Nr. 1.) 201. (G. v. 15. April 1852. §. 8. Nr. 1.) 304. — Eine Umwandlung der Zuchthausstrafe in eine militairische Freiheitsstrafe findet nicht statt (G. v. 15. April 1852. §. 4.) 303. — Vollstreckung der Zuchthausstrafe (Mil. Str. G. O. §. 184.) 266.

Züchtigung, Anwendung derselben bei Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 31—33. 64. 77.) 194. — Abschaffung der körperlichen Züchtigung (A. E. v. 6. Mai 1848.) 300. (G. v. 15. April 1852. §. 10.) 304.

Zucker, Besteuerung desselben im Bundesgebiet (Verf. Art. 35. 38. Nr. 2. a.) 10.

Besteuerung desselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Juli Art. 3. §. 3.) 84.

s. Rübenzucker.

Zusammenrotten bei militairischen Verbrechen, ist ein Straf-Schärfungsgrund (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 74. Nr. 4.) 203. — Bestrafung des Zusammenrottens zum Aufruhr (ebend. §. 140.) 217. (Kriegs-Art. v. 9. Dez. 1852. Art. 20.) 311.

Zusammentreffen mehrerer militairischer Verbrechen, Abmessung der Strafe in solchen Fällen (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 79.) 204. — Bestimmungen über den Gerichtsstand, wenn mehrere Verbrechen zusammentreffen (Mil. Str. G. O. v. 1845. §§. 6. 8. 15. 33. 34.) 231.

Zustellung, Befugniß der Bundeskonsuln zur Bewirkung von Zustellungen jeder Art an die in ihrem Bezirk befindlichen Personen (G. v. 8. Nov. §. 19.) 141.

Zwangslieferungen, Bestrafung der Militairpersonen, welche im Kriege unbefugter Weise Zwangslieferungen erheben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §. 151.) 219.

Zwangspässe, die Bestimmungen darüber bleiben in Kraft (G. v. 12. Okt. §. 9.) 34.

Zweikampf eines Soldaten mit seinem Vorgesetzten, Bestrafung desselben (Mil. Str. G. B. v. 1845. Th. I. §§. 132—133.) 216. — Zweikämpfe beurlaubter Landwehroffiziere und verabschiedeter Offiziere gehören vor die Militairgerichte (ebend. Th. II. §. 6. Nr. 5; §. 16. Nr. 1. a.) 231.

Redigirt im Büreau des Bundeskanzlers.

Berlin, gedruckt in der Königlichen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei (R. v. Decker).